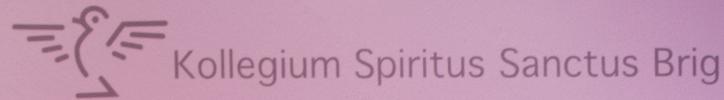
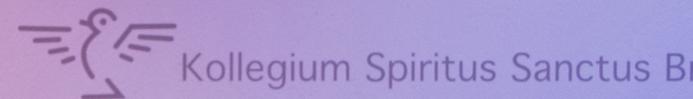
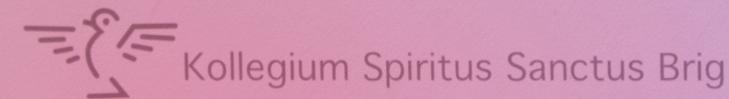
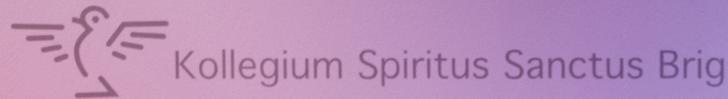


s Sanctus Brig

spiritus.ch



s Sanctus Brig



spiritus.ch

Kollegium Spiritus Sanctus Brig

Kantonales Gymnasium des Oberwallis

Swiss Olympic Sport School

UNESCO-assozierte Schule





Schuladresse

Kollegium Spiritus Sanctus Brig
Kollegiumsplatz 8
3900 Brig

Tel. 027 607 40 30
Mail sekretariat@spiritus.ch
www.spiritus.ch

Impressum

Jahresbericht Kollegium Spiritus Sanctus Brig 2019/2020

Herausgeber
Redaktion
Gestaltung Layout
Bildredaktion
Dokumentation
Druck und Verlag

Rektorat Kollegium Spiritus Sanctus Brig
Thomas Gamma, Michel Schmidt
Hansruedi Frey
Ingemar Imboden
Priska Stella
Valmedia

Inhalt

Chronik

Bericht des Rektors

Abschlüsse / Auszeichnungen

Chronik

Das Kollegium Spiritus Sanctus Brig

Organisation

Personeller Aufbau

Schülerverzeichnis

Das Gymnasium

Organisation

Allgemeine Bestimmungen

Studentafel

Die Sportschule

Organisation

Studentafel

Sportliche Erfolge

Das Internat

Personeller Aufbau

Dienste

Kosten

Das Kirchenrektorat

Freunde des Briger Kollegiums

Schul- und Ferienplan 2020/2021

Abkürzungen

AdM	Anwendungen der Mathematik
BiG	Bildnerisches Gestalten
EF	Ergänzungsfach
EVAMAR	Evaluation Maturitätsreglement
FF	Freifach
FS	Fachschaft
Gecko	Gruppe für Umweltschutz und Nachhaltigkeit
GF	Grundlagenfach
IGKG	Interessengemeinschaft Kaufmännische Grundbildung Schweiz
KSSB	Kollegium Spiritus Sanctus Brig
MA	Master of Arts
MAR	Maturitätsreglement
MAS	Master of Advanced Studies
MINT	Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft, Technik
MSc	Master of Science
OMS	Oberwalliser Mittelschule Brig
RR	Rektoratsrat
SF	Schwerpunktfach
SoL	Spirit of Life
SR	Schülerrat

Anmerkung

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet; in der Regel wird die männliche Schreibweise verwendet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten grundsätzlich für beide Geschlechter.

Bildnachweis

Titelbild

Sitzungszimmer im Gebäude C (Foto von Ingemar Imboden)

Fotos

zvg von Eyer Philomene, Seite 8

Werk von Adrian Fux, Seite 22

Gerhard Schmidt, Seite 29

Thomas Fournier, Seite 86

Ingemar Imboden, alle weiteren Fotos



Wenn es euch gut geht, bleibt bescheiden. Wenn es euch schlecht geht, bleibt optimistisch.

Zum ersten Mal in der Geschichte des Kollegiums Spiritus Sanctus Brig gibt es keine Maturafeier. Zum ersten Mal richtet der Rektor digital ein paar Worte des Dankes, des Lobes und der Freude an die Diplomierten.

Ein Stabhochspringer, gezeichnet von Julius Koger, ziert die diesjährige Maturakarte. Wahrscheinlich habt ihr den Stabhochsprung im Turnunterricht geübt. Ihr habt sicherlich gemerkt, dass sehr viel zusammenspielen muss, um ein guter Stabhochspringer zu sein. Es braucht Schnellkraft und eine ausgefeilte Technik, um die Energie des möglichst schnellen Laufs in eine optimale Biegung des Stabes umzuwandeln. Der Impuls der Stabbiegung katapultiert die Springerin dann nach oben. Daneben braucht es Mut und Vertrauen – Vertrauen ins Material, aber insbesondere in sich selbst. Was war die Intention des Künstlers, Julius Koger, einen Stabhochspringer als Sujet zu wählen?

Darüber kann ich nur spekulieren:

Vielleicht, weil ein Stabhochspringer über viele verschiedene Kompetenzen wie z.B. Eleganz und Kraft verfügen muss, um zu reüssieren, ähnlich wie ein Maturus?

Vielleicht, weil Stabhochsprung viel mit Selbstverantwortung zu tun hat, ähnlich einer Matura?

Vielleicht, weil der Stabhochsprung Menschen in Sphären mit besserem Weitblick befördert, ähnlich wie unser Kollegium?

Rue de l'Avenir 21, cela vous dit quelque chose ? Certainement à Rebecca Moix. Tu as 21 ans Rebecca, tu es en route vers l'avenir, tout comme les autres. Vous rendez-vous compte que l'avenir c'est maintenant ? C'est fou n'est-ce pas, car rationnellement ce n'est point possible.

Si je vous demandais de me donner un synonyme du mot « avenir », vous me répondriez sans aucun doute : « futur ». Quant à moi, je vous répondrais : « maturité gymnasiale ». C'est fou n'est-ce pas, car sémantiquement ce n'est point correct.

Quelle est pour moi la conclusion de tout cela ? Dans la vie, il arrive parfois des choses que nous ne comprenons pas immédiatement parce qu'elles semblent différentes de ce que nous avons appris jusqu'alors. Ce n'est qu'en travaillant en réseau avec d'autres domaines que nous percevons les connexions. Pour Rebecca : Rue de l'Avenir 21 signifie nomen est omen !

«Manchmal», erzählte mir meine Mutter, 85-jährig, «erinnert mich die aktuelle Coronakrise an die Zeit des Zweiten Weltkrieges». Bundespräsidentin Simonetta Sommaruga sagte: «Wir erleben eine

Krise, wie es sie in der Geschichte der Schweiz seit dem Zweiten Weltkrieg nicht mehr gegeben hat».

Die Corona-Krise hat uns vieles gezeigt und hoffentlich auch gelehrt. Die zentrale Botschaft aus der Corona-Krise ist für mich, dass in der Schweiz vieles machbar, aber nicht alles selbstverständlich ist. Aussergewöhnliche Erfolge erfordern fast immer aussergewöhnliche Leistungen. Aussergewöhnliche Leistungen können nur von aussergewöhnlichen Menschen erbracht werden.

Aussergewöhnliche Menschen werden oft erst Jahre später als solche anerkannt und vielleicht gewürdigt. Um etwas Aussergewöhnliches zu leisten, braucht es Geduld, Beharrlichkeit, einen grossen Willen, etwas ändern zu wollen, und ab und zu etwas Glück.

Aussergewöhnlich war die Matura 2020. Trotzdem ist sie nicht weniger wert als eine normale Matura. Vielleicht habt ihr in dieser Krise gar mehr gelernt als eure Vorgänger. Wenn ihr jetzt spontan an Deutsch, Physik oder Französisch denkt, liegt ihr falsch. Es geht mir nicht um Fächer, sondern um Erfahrungen in Zusammenhang mit Selbstverantwortung, Respekt oder Solidarität. Ich gratuliere euch allen im Namen der Schulleitung zu eurem Erfolg. Darauf könnt ihr stolz sein, vor allem dann, wenn ihr euch nicht mit dem Minimum zufriedengegeben habt.

Selbstverständlich, der Erfolg gehört euch. Vergesst aber nie jene, die euch diesen Erfolg erst ermöglicht haben.

Während der Corona-Krise gedenken wir des Endes des Zweiten Weltkrieges vor genau 75 Jahren. Die Corona-Krise hat dieses Gedenken in den Hintergrund gedrängt. Für meine Mutter ist der Zweite Weltkrieg noch sehr präsent. Gewisse Parallelen mit dem aktuellen Weltgeschehen sind nicht von der Hand zu weisen. Aussergewöhnlich war auch damals fast alles. Es gab auch aussergewöhnliche Menschen, die ohne Gewalt Widerstand geleistet haben und sich gegen Unrecht zur Wehr setzten, wie die folgenden Zitate zeigen:

«Trotzdem halte ich an den Hoffnungen fest, da ich noch immer an das Gute im Menschen glaube»

«Das Gesetz ändert sich, das Gewissen nicht»

Kennt ihr diese 2 Zitate? Von wem stammen sie? Ja richtig: Anne Frank und Sophie Scholl.

Anne Frank, bekannt durch ihre Tagebücher, starb 1945 im Alter von 16 Jahren im KZ Bergen-Belsen, wenige Wochen vor der Befreiung. Sophie Scholl war eine deutsche Biologie- und Philosophiestudentin sowie Widerstandskämpferin gegen den Nationalsozialismus. Sie wurde aufgrund ihres Engagements in der Widerstandsgruppe Weisse Rose gemeinsam mit ihrem Bruder Hans Scholl zum Tode verurteilt und am selben Tag 1943, im Alter von 22, Jahren hingerichtet.

Warum erwähne ich das hier speziell? Es waren junge Frauen, die aus eigenem Antrieb und eigener Überzeugung gehandelt haben. Ihnen waren Werte wie Gerechtigkeit, Respekt, Toleranz und Solidarität wichtig. Dafür mussten sie mit ihrem Leben bezahlen. Es sind alles Werte, die nicht explizit als Schulfach aufgeführt sind. Es sind aber Werte, die wir versuchten, euch in den letzten 5 Jahren mit auf euren Lebensweg zu geben. Vielleicht denkt ihr jetzt: «Ja, dessen bin ich mir bewusst». Oder vielleicht sagt ihr: «Wo haben wir das gesehen?» Die Antwort überlasse ich euch. Der Stabhochspringer, die rue de l'avenir, die Corona-Krise, Anne Frank und Sophie Scholl. Welche Schlüsse ziehen wir aus den gemachten Überlegungen?

Mein Credo lautet: Zuerst geben, dann nehmen. Und: Man kann nur verteilen, was man vorher erworben hat.

«Die Stärke des Volkes misst sich am Wohl der Schwachen», so steht es in der Präambel der Bundesverfassung. Wer engagiert sich für das Wohl der Schwachen?

Sophie Scholl würde antworten: «Einer muss ja doch mal schließlich damit anfangen.» Wer ist heute dieser «Eine»? Auch diese Antwort überlasse ich euch. Hingegen möchte ich euch eine wichtige Grundhaltung mitgeben, an die ihr euch vielleicht viel später mal erinnern werdet: «Wenn es euch gut geht, bleibt bescheiden. Wenn es euch schlecht geht, bleibt optimistisch.»

Im Namen der Schulleitung wünsche ich euch viel Erfolg, viele schöne Jahre und die Gewissheit, dass das Wichtigste im Leben Geschenk ist! Mächet's güt!

Ein in vielerlei Hinsicht herausforderndes Schuljahr liegt hinter uns. Der Unfalltod unseres geschätzten Kollegen Adrian Fux hat uns erschüttert. Die Corona-Krise hat grundsätzliche Fragen aufgeworfen, aber auch gezeigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind.

853 Schülerinnen und Schüler besuchten im Schuljahr 2019/20 das Gymnasium. Davon sind 487 Frauen und 366 Männer, was einem Verhältnis von 57:43 entspricht. In der Sportschule sind es 106 Schüler (47 Frauen und 59 Männer), in der Passerelle Dubs 19 (8 Frauen und 11 Männer). Sie wurden von 107 Lehrern unterrichtet.

Ich bedanke mich beim Department für Volkswirtschaft und Bildung mit der Dienststelle für Unterrichtswesen: Staatsrat Christophe Darbellay, Dienstchef Jean-Philippe Lonfat und Mittelschulinspektor Yves Fournier.

Gerhard Schmidt, Rektor





Philomene Eyer Pfammatter

Philomene stand an einem schönen Frühlingstag im Jahre 1988 in einer roten telephone box in Canterbury, den Hörer in einer Hand, das Kleingeld zum Einwerfen in der anderen. Am anderen Ende der Leitung meldete sich die Direktorin des Instituts St. Ursula. Ja, es sei ein Teilpensum in Englisch ausgeschrieben. So begann für Philomene die Laufbahn als Lehrerin. Einige Jahre unterrichtete Philomene im St. Ursula und am Kollegium, nach der Geburt ihres ersten Kindes im Jahre 1994 nur noch am Kollegium. Hier waren damals nur wenige Lehrerinnen tätig.

Rektor war Stefan Schnyder. Unvergesslich, wie er jeweils am Montagmorgen im Schulhaus B stand und die Schüler mit Namen und manch einem trafen Spruch begrüßte.

Eines Tages erschien der imposante Schulinspektor Andereggen. Er stieg die Treppe hoch zum Schulzimmer, gefolgt von Philomene. Plötzlich stand Rektor Schnyder neben ihr, schaute sie spitzbübisch an und fragte: «Chasch sus?» Die Komik der Situation löste die Anspannung augenblicklich.

Ein andermal lief Philomene mit einem Kassettenrekorder und einer Kabelrolle die Schulhaustreppe hinunter. Rektor Schnyder kam ihr entgegen und meinte: «Da chunnt d'Lehreri mit der lengsch-tusch Leytig!»

Am traditionellen Abschluss-Raclette bei Professor Lagger im Moos stellte ihr Stefan Schnyder die Frage, ob sie den Plural von «der Räkter» kenne. Er gab die Antwort gleich selber: «d'Räckdra!» und amüsierte sich dabei köstlich.

Es folgten vier weitere Rektoren. Philomene konnte als vierfache Mutter mit Teilpensum stets auf das Wohlwollen der Schulleitung zählen.

2011 waren die Unterrichtsstunden in Englisch knapp. Diese Situation bewog sie, mit ihren beiden jüngeren Kindern ein Jahr in Südengland zu verbringen, während ihr Mann mit den zwei älteren Kindern in Naters blieb. Die Erfahrung mit dem britischen Schulsystem zeigte, dass die Schweiz ein vergleichsweise luxuriös ausgestattetes, hochstehendes Bildungswesen hat, in welchem die Ausbildungsmöglichkeiten der Jugend nicht von der finanziellen Situation der Eltern abhängen.

Don't judge each day by the harvest you reap but by the seeds that you plant. Robert Louis Stevenson hat hier wohl an die Lehrerschaft gedacht. Wie die allermeisten Lehrpersonen hat sich auch Philomene stets bemüht, den ihr anvertrauten Schülern und Schülerinnen den Unterrichtsstoff nach bestem Wissen und Gewissen zu vermitteln und ihnen mit Anstand und Respekt zu begegnen. Dankbar wird sie sich an die mit den jungen Menschen verbrachte Zeit erinnern.

Daniel Margelist

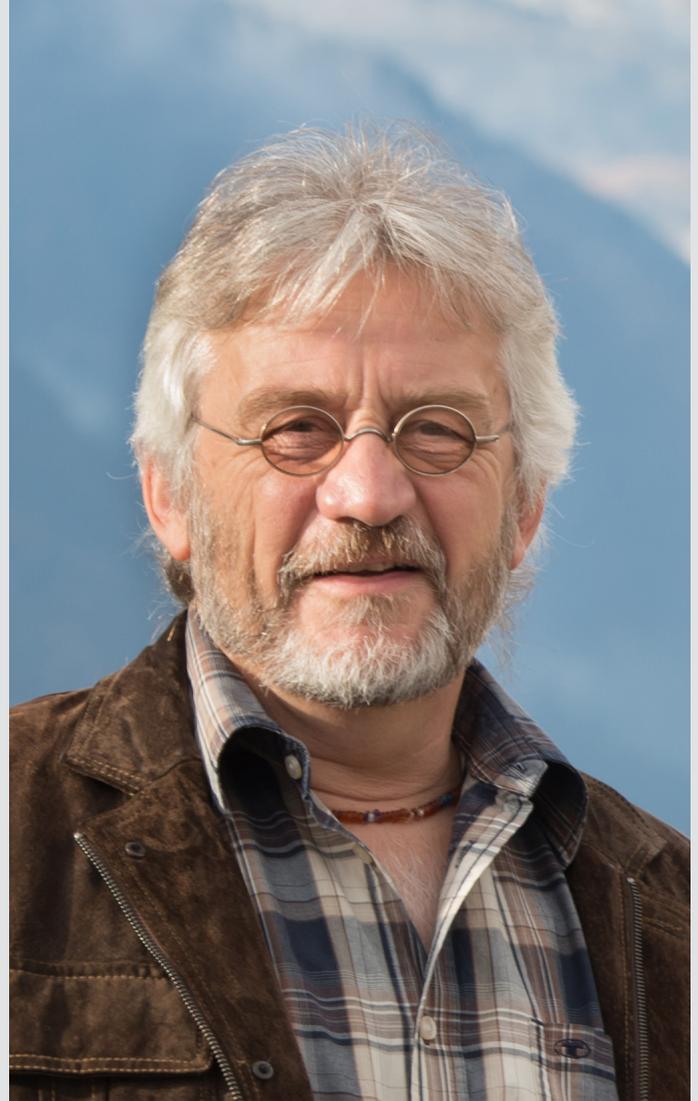
Rico Nanchen

«Verabschiedung» bedeutet laut Wikipedia einen Gruss anlässlich einer Trennung. Rico wird sich vom Kollegium trennen. Dies wird Rico, so wie ich ihn kenne, aber nicht allzu traurig stimmen. Viele kurze und längere Gespräche in den Zwischenstunden, an Eröffnungs- oder Schlusskonferenzen, aber auch sein Mut, mit der ganzen Familie einen Lehreraustausch in Kanada zu machen, zeigen mir, dass Rico weiss, wie man das Leben ausserhalb dieser Hallen geniessen und der Langeweile entfliehen kann.

Und: Diese Trennung heisst zum Glück ja nicht, dass wir uns nicht auch in Zukunft auf einen Kaffee treffen können. Nach dem tragischen Tod von Adrian und dem nationalen Notstand wegen des Coronavirus werden wir alle in Zukunft unsere Begegnungen doppelt schätzen. Ich jedenfalls freue mich schon jetzt, Rico, dir wieder zu begegnen und uns über deinen Rentneralltag und vergangene Zeiten zu unterhalten.

Ohne dich wird sich die Fachschaft zweifellos verändern: Der Coolnessfaktor wird sinken. Kein «geiles» Motorrad wird mehr im Parkverbot stehen, kein Lehrer im Easy Rider-Look auftauchen und kein halb nackter Kollege im Turnlehrerzimmer anzutreffen sein. Dein Enthusiasmus, deine lebendige, humorvolle und klare Art zu kommunizieren und uns zum Lachen zu bringen, fehlt uns jetzt schon.

Rico war ein sehr angenehmer Kollege, der von Lehrern und Schülern geschätzt wurde. Ausser er setzte in Sitzungen zu einer nie enden wollenden Rede an, um uns seinen Standpunkt zu erklären. Sein starker Charakter verhalf ihm da, eine klare Haltung einzunehmen und seine Vorstellungen und Ziele kompromisslos zu verfolgen. Dies spürten auch seine Schülerinnen und Schüler. Zum Beispiel in seinen legendären, lauten Baseballstunden im Schnee, Ausdauerläufen im Regen sowie energischen und taktischen Anweisungen während den Sportspielen. Diese werden wohl einige Studentinnen und Studenten ihr Leben lang begleiten. Trotz des ernsten Blicks durch seine Brille war er ein empathischer Lehrer, der stets ein offenes Ohr für alle hatte. Dies kam vor allem den Jugendlichen während seiner siebenjährigen Tätigkeit als Sportkoordinator zugute. Dank seiner verschiedenen Funktionen im Eishockey wusste er, wie Athleten und ihre Verbände funktionieren. Da war er oftmals Doktor, Psychologe und Berater in einem.



Seine ausgezeichneten Fähigkeiten im Bereich Management und Kommunikation konnte er auch beim Projekt NLZ Sporthalle und seinen verschiedenen unterhaltsamen Reden entfalten, bei denen er sogar Rainer Maria Salzgeber Konkurrenz machte. Vielleicht war er deshalb einer der Ersten, die mit Handy, Kopfhörer, Gegensprechanlage und Laptop ausgerüstet waren.

Frei wie ein Adler, stark wie ein Bär und kollegial wie ein Wolf: Diese Krafttiere sollen dich, Rico, in deinem neuen Lebensabschnitt weiter begleiten. Have fun!

Katja Ritz Hischier



La carrière d'explorateur débute tôt chez Thierry. Tout d'abord après son brevet d'instituteur obtenu à l'Ecole normale de Sion, notre collègue poursuit des études de biologie à l'université de Fribourg qui le mèneront jusqu'à l'obtention d'un doctorat. Thierry quitte ensuite Fribourg pour poursuivre ses recherches durant quatre ans à New York. De retour en Suisse, à Martigny plus précisément, le Sédunois travaille pendant une dizaine d'années comme assistant aux universités de Fribourg et Lausanne. Après un tel parcours, il était logique qu'il explore d'autres horizons... et pose ses valises à Brigue.

Le Haut-Valais lui a réservé quelques surprises. Par exemple lors d'un cours de haut-valaisan donné à des collègues romands, notre collègue Brigitte Kronig-Hischier nous annonça que nous apprendrions le dialecte de Zermatt et non le haut-valaisan! Thierry en fut d'autant plus déstabilisé, qu'en scientifique rationnel il cherchait en plus une logique d'apprentissage qui n'existait visiblement pas. Heureusement, pour notre ami marcheur, que la découverte des splendides paysages du Haut l'a réconforté!

Avec ton départ, mon cher Thierry, l'Ecole de Sport et le Collège de Brigue perdent l'un de ses esprits les plus curieux et les plus cultivés. Nous nous consolerons quelque peu, si tu acceptes de prendre dans tes bagages toute notre amitié et nos remerciements pour ta joyeuse et constructive collaboration durant toutes ces années.

Bon vent, mon ami!

Roland Carrupt

Thierry Genoud

Le départ d'un explorateur

Après une dizaine d'années d'enseignement à l'Ecole de Sport et dans la filière bilingue, notre cher collègue Thierry Genoud a décidé d'explorer d'autres horizons. Ce n'est pas encore l'heure de la retraite, mais Thierry va poursuivre son activité autrement, dans des domaines aussi variés que l'écriture, la recherche scientifique et le soutien à sa famille.



Matura

Das eidgenössische Maturitätszeugnis haben erhalten:

5A Latein & Englisch

Bernini	Sandro Arno	Bitsch
Etzensperger	Naomi	Brig-Glis
Kalbermatter	Lynn Deborah	Agarn
Nedungadi	Anjali	Brig-Glis
Ruppen	Michaela	Naters
Salzmann	Anina	Naters
Schnyder	Sarah	Gampel-Bratsch
Volken	Shana	Ried-Brig
Willisch	Michael	Mörel-Filet

5A Biologie & Chemie

Lauber	Aline	Brig-Glis
Laukel	Paula	Visp
Manz	Jonathan Peter	Visp
Mihaila	Mihnea Paul	Brig-Glis
Rigert	Leonie	Leuk
Stoffel	Livia Mara	Brig-Glis
Urdieux	Isabelle Oriana	Brig-Glis
Weber	Manuel Lukas	Leuk

5B Spanisch

Bregy	Saskia	Turtmann-U.
Commisso	Estelle Mayte	Brig-Glis
Constantin	Stéphanie	Salgesch
In-Albon	Livia	Visp
In-Albon	Salome	Naters
Kalbermatten	Jeremy Louis	Törbel
Kuster	Santiago P.	Zermatt
Luggen	Xenia	Termen
Müller	Pascal	Zermatt
Nellen	Jana	Brig-Glis
Paul	Lara	Bagnes
Schnyder	Joëlle	Guttet-Feschel
Stucky	Evita	Siders
Vasilic	Elena	Gampel-Bratsch
Zeiter	Céline	Grengiols
Zufferey	Nina	Siders
Zumtaugwald	Rahel	Zermatt

5B Musik

Federer	Debra	Visp
Ritler	Cedric	Wiler
Schmid	Josua	Raron
Werlen	Joshua Ivo	Steg-Hohtenn
Zurbriggen	Christel	Saas-Grund
Zurbriggen	Felicitas	Saas-Grund

5C Italienisch

Bilgischer	Jasmin Angela	Stalden
Bonvin	Roméo	Ayent
Bühler	Max Albert	Sitten
Cina	Lea	Saas-Balen
Imhof	Shania Maria	Riederalp
Julen	Chiara	Visp
Julen	Nadine	Zermatt
Locher	Raphael M.	Unterbäch
Santarella	Sonia	Brig-Glis
Summermatter	Elin Daniela	Zermatt
Vukelic	Luka	Brig-Glis
Wyer	Nadjeschda M.	Visp

5C Bildnerisches Gestalten

Anderегgen	Raphael	Siders
Frei	Noemi	Brig-Glis
In-Albon	Vanessa	Naters
Kaisig	Josefine Sarah	Visp
Koger	Julius	Visp
Mate	Callum Connor	Zermatt
Savioz	Marcel Nicolas	Veyras
Stec	Felicitas E.	Raron

5D Physik & Anwendungen der Mathematik

Ammann	Andreas	Brig-Glis
Aufdenblatten	Luzian Raphael	Zermatt
Berclaz	Samuel David	Siders
Cherbuin	Kilian	Collombey-M.
Chiabotti	Matteo	Brig-Glis
Devantéry	Elias	Grimisuat
Friedman	Leah Frances	Visp
Gitz	Liliane Maria	St. Niklaus
Hildbrand	Noah	Visp
Hilfiker	Gian-Luca	Brig-Glis
Kehl	Samuel B.	Baltschieder
Koger	Marius	Visp
Kummer	Anatol	Baltschieder
Lakshmy	Aparna	Leukerbad

Mele	Federico	Brig-Glis
Montani	Nicolas	Salgesch
Oggier	Samuel Lucas	Bitsch
Pfammatter	Claudio	Baltschieder
Summann	Friedrich Jakob	Visp
Verasani	Tiziano	Brig-Glis
Von Streng	Théodore M.	Montherod
Walker	Andy	Brig-Glis
Werlen	Siegfried	Ferden
Zimmermann	Tobias Ciaran	Visperterminen

5E Italienisch

Andenmatten	Sandrine Maria	Grächen
Bortis	Anna Luisa	Fieschertal
Chiarinotti	Giulia	Naters
Heinen	Rafael	Visp
Imboden	Fabienne	Täsch
Julen	Josua	Brig-Glis
Kalbermatten	Céline	Visp
Mathieu	Noémie	Goms
Mohan	Martina	Zermatt
Moritz	Joëlle	Brig-Glis
Paiva Medroa	Cristian	Visp
Pfammatter	Mauro	Mörel-Filet
Schnyder	Luca	Gampel-Bratsch
Stoessel	Linda Anna	Zermatt
Tobler	Luisa	Baltschieder
Truffer	Patricia	St. Niklaus
Tscherrig	Samira	Visp
Zumtaugwald	Anina	Zermatt

5E Wirtschaft & Recht

Braun	Emil-Oliver	Leuk
Brunner	Samuel	Baltschieder
Eyer	Claudio-Andrea	Brig-Glis
Gattlen	Michelle	Visp
Gonçalves M.	Daniel	Visp
Hildbrand	Raphael	Ried-Brig
Jenelten	Dan-Luca	Bitsch
Schalbatter	Ilona	Goms
Schmidhalter	Svenja	Brig-Glis
Werlen	Simon	Ferden

5F Biologie & Chemie

Bassani	Gian Mika	Naters
Bernegger	Sandra Isabelle	Goms
Bohnet	Philipp R.	Naters
Brechbühl	Nina Maria	Staldenried
Briguet	Lea Marie F.	Siders

Brunner	Sarah	Gampel-Bratsch	Isoni	Arianit	Visp	Bodenmann	Rahel	Baltschieder
Bumann	Joëlle Felice	Raron	Jaggi	Adrienne V.	Kippel	Bumann	Kilian	Brig-GLIS
Heinzmann	Noah	Visp	Kuonen	Sophia	Guttet-Feschel	Gangemi	Antonino	Brig-GLIS
Imboden	David Hubert	Zermatt	Locher	Janis Benjamin	Visp	Guida	Patrizia	Zermatt
Imboden	Samuel	St. Niklaus	Mauron	Lars Erik	Plasselb	Holzer	Yannick	Visp
Kalbermatter	Lisa-Maria M.	St. Niklaus	Meyer	Joël Elia C.	Salgesch	Kalbermatten	Pascal	Naters
Koder	Aimée Anouc	Raron	Pianzola	Tim Luca	Brig-GLIS	Köpfl	Sebastian	Raron
Konan	Liz Sarah	Brig-GLIS	Sarbach	Evan Maria	Leukerbad	Kuonen	Lukas	Leuk
Kuonen	Natascha	Brig-GLIS	Schmidt	Yves Noah	Goms	Lopes Ferreira	Sabrina	Brig-GLIS
Lopes Cardoso	Marina	Randa	Schuler	Elia	Zermatt	Martig	Benjamin	Baltschieder
Lorenz	Alizée	Savièse	Scotton	Matthias	Brig-GLIS	Munsters	Lars	Randa
Mengis	Richard	Sitten	Stoffel	Michelle Annick	Brig-GLIS			
Ritz	Luca Manuel	Brig-GLIS	Stucky	Yaël Noemie	Lalden			
Ruppen	Luca	Bitsch	Summermatter	Timea Pema	Ried-Brig			
Salzmann	Jennifer Virginia	Naters	Wenger	Elin Sophie	Veyras			
Schönenberger	Lara Patientia	Visp	Zurbriggen	Jonas	Saas-Grund			
Studer	Sandro	Brig-GLIS						

5G Biologie & Chemie

Andenmatten	Dominic	Saas-Grund
Bucher	Inès	Veyras
Ceppi	Carine	Steg-Hohtenn
Ebener	Theclae-Carola	Naters
Kaisig	Lukas	Visp
Kalbermatter	Joey	St. Niklaus
Kuonen	Gabriela	Leuk
Margelist	Silvan	Baltschieder
Martig	Jan	Steg-Hohtenn
Miano	Annalena	Naters
Moix	Rebecca	Sitten
Müller	Alexandra	Inden
Ritz	Jodok	Brig-GLIS
Ruffiner	Jessica	Visp
Schwery	Jennifer	Naters
Steiner	Janis	Brig-GLIS
Willa	Chiara	Leuk
Willa	Sandra	Brig-GLIS
Zaino	Joel Raoul	Zermatt
Zenhäusern	Noah	Bürchen
Zenkhusen	Daniela	Simplon
Zufferey	Simon	Veyras

5H Wirtschaft & Recht

Andenmatten	Licia	Saas-Grund
Aquilino	Laura Kim	Termen
Aufdenblatten	Florian Oliver	Zermatt
Bieri	Annatina	Liestal
Escher	Nina Margrit	Simplon
Fux	Michelle A.	Brig-GLIS
Heinzmann	Robin	Salgesch

5I Wirtschaft & Recht

Albrecht	Lina	Venthône
Aubord	Sébastien J.	Montreux
Bartolotta	Rebecca	Sitten
Bertherat	Clémence	Veyras
Boisset	Perrine	Martigny
Chable	Loïc Raphaël	Ollon
Chevalley	Aurélien	Port-Valais
Curdy	Aurélien	Port-Valais
Guex	Arnaud	Leysin
Hitter	Elise	Chalais
Kaczmarek	Krzysztof	Orsières
Knuchel	Marie E.	Nods
Maillard	Zara	Bagnes
Masserey	Clara	Nendaz
Michaud	Manon	Bagnes
Monney	Alexis	Châtel-St-Denis
Monnier	Léo	Hermance
Morard	Arnaud	Ayent
Sarrasin	Céline	Orsières
Schindelholz	Pauline Marie	La Heutte
Thétaz	Samuel	Orsières
Wüthrich	Emma	Fontainemelon

Passerelle Dubs

Die Ergänzungsprüfung haben bestanden:

Andereggen	Fabian	Siders
Berchtold	Jan	Baltschieder

Sportschule

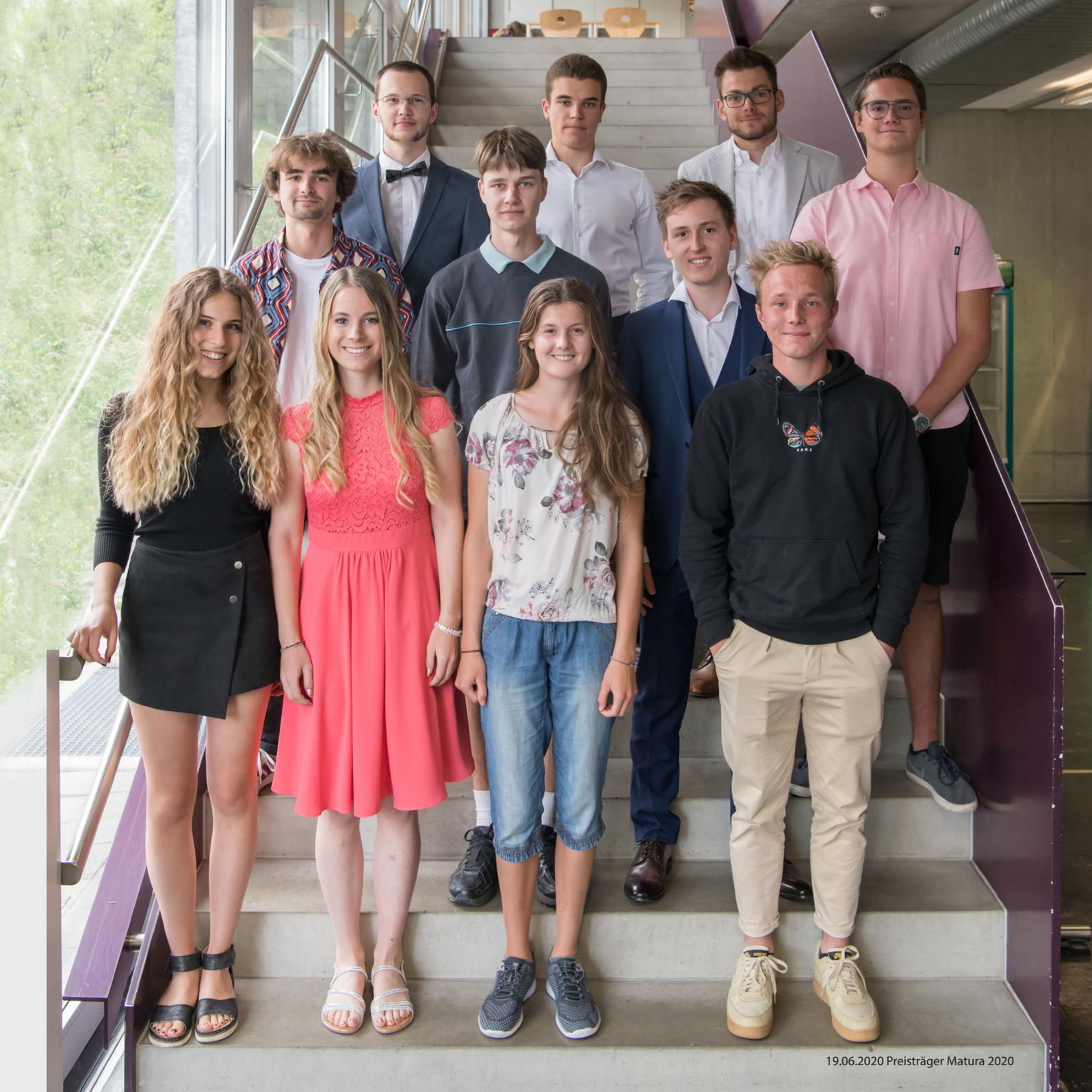
Den schulischen Teil der kaufmännischen Berufsmaturität haben bestanden:

4SD

Andenmatten	Nicole	Saas-Grund
Anthamatten	Mathia David	Brig-GLIS
Bayard	Elena	Zug
BruX	Silvan	Raron
Dörig	Anna Sofie	Ried-Brig
Foschi	Matteo Angelo	Luzern
Fux	India	Brig-GLIS
Hartmann	Cooper Scott	Riehen
Holzer	Cyrill	Termen
Imwinkelried	Florian	Obergoms
Locher	Elia Valentin	Visp
Martig	Jérôme	Brig-GLIS
Marty	Gianluca	Ried-Brig
Schnidrig	Chiara	Visp
Theler	Sandro	Brig-GLIS
Von Weissenfluh	Fabienne	Zweisimmen

4SF

Corthay	Emric	Bagnes
Dumont	Margaux C.	Bagnes
Etienne	Eva Karin	Anniviers
Immelé	Corentin	Chalais
Jaquet	Paul	Bulle
Mooser	Norina	Gruyère
Richard	Kim	Le Chenit
Richard	Lucas	Savièse
Schneeberger	Apolline B.	Troinex



Matura-Preise

Preis der Moritz Kämpfen-Stiftung

für die beste **Gesamtmatura**

Claudio Pfammatter, 5D 5.7

Sandro Arno Bernini, 5A 5.6

Luisa Tobler, 5E 5.5

Preis der Walliser Kantonalbank

für die beste **Bilingue-Matura**

Claudio Pfammatter, 5D 5.7

Preis der Walliser Kantonalbank

für die beste Matura im SF **Spanisch**

Elena Vasilic, 5B 5.2

Preis der Walliser Kantonalbank

für die beste Matura im SF **Latein & Englisch**

Sandro Arno Bernini, 5A 5.7

Preis der Lonza AG Walliser Werke

für die beste Matura im SF **Biologie & Chemie**

Silvan Margelist, 5G 5.9

Preis der Fontaris AG und der Colonia Italiana

für die beste Matura im SF **Italienisch**

Céline Kalbermatten, 5E 5.8

Nadine Julen, 5C 5.8

Luisa Tobler, 5E 5.8

Preis der Société Suisse des Explosifs Gamsen

für die beste Matura im SF

Physik & Anwendungen der Mathematik

Matteo Chiabotti, 5D 6.0

Claudio Pfammatter, 5D 6.0

Preis der Walliser Handelskammer

für die beste Matura im SF **Wirtschaft & Recht**

Emil-Oliver Braun, 5E 5.4

Preis der Allgemeinen Musikschule Oberwallis AMO

für die beste Matura im SF **Musik**

Cedric Ritler, 5B 5.3

Preis des Oberwalliser Kunstvereins

für die beste Matura im SF **Bildnerisches Gestalten**

Vanessa In-Albon, 5C 5.4

Preis der Ketteler Stiftung

für die beste Matura im GF **Philosophie**

Andreas Ammann, 5D 5.8

Gian-Luca Hilfiker, 5D 5.8

Preis des Walliser Boten

für die beste Matura im GF **Deutsch**

Sandro Arno Bernini, 5A 5.6

Claudio Pfammatter, 5D 5.6

Preis des Cambridge English Examinations Centre Valais/Wallis

für die beste Matura im GF **Englisch**

Sandro Arno Bernini, 5A 5.8

Preis der Schweizerischen Stiftung für das Stockalperschloss

für die beste Matura im GF **Geschichte**

Sandro Arno Bernini, 5A 5.5

Preis des Oberwalliser Verbands der Raiffeisenbanken

für die beste **Maturaarbeit**

Sandro Arno Bernini, 5A (100 Punkte) 6.0

Preis der Hallenbarter AG, Generalunternehmung, Obergesteln/Naters

für die beste **Ergänzungsprüfung** in der **Passerelle Dubs**

Jan Berchtold, Dubs (26 Punkte) 5.2



Maturaarbeiten 2020

- Albrecht Lina** L'arrêt du sport de compétition: Les conséquences engendrées
- Ammann Andreas** Klimawandel und Naturgefahren in der Schweiz
- Andenmatten Dominic** Blockgletscher – Der grosse Unbekannte
- Andenmatten Licia** Erdbeben – Die unterschätzte Naturgefahr
- Andenmatten Sandrine Maria** Der Wert der Tiere aus der Sicht des Hinduismus und des Christentums
- Andereggen Raphael** Der Raspberry Pie – Von der Idee zur Produktion
- Aquilino Laura** Yes-Projekt – Fruiticious
- Aubord Sébastien** Pollution plastique – Comment dépolluer les océans de matière plastique?
- Aufdenblatten Florian Oliver** Die wirtschaftliche Bedeutung des E-Sport
- Aufdenblatten Luzian Raphael** Bau eines Röhren-Audioverstärkers – Eine technisch-theoretische Arbeit über Röhrenendstufen
- Bartolotta Rebecca** L'application du zéro déchet dans un salon de coiffure
- Bassani Gian-Mika** Yin-Yoga – Das neue Stretching?
- Bernegger Sandra** Lawinengefahr im Alpenraum – Ausnahmezustand im Goms, Februar 1999
- Bernini Sandro** Ein Album von morgen: A-Z
- Bertherat Clémence** Abortion in Ireland – A divided nation
- Bieri Annatina** Plastikfreie Schweiz – Illusion oder realistisches Ziel – Mögliche Alternativen
- Bilgischer Jasmin** Cailler versüsst seit 200 Jahren die Schweiz
- Boisset Perrine** Le retour des concessions hydrauliques en Valais
- Bonvin Roméo** Die Wohltaten der Kältetherapie verstehen und erleben – Eine altbekannte Methode wird wiederentdeckt
- Bortis Anna Luisa** Von der Rabenmutter zur Helikoptermutter – Die Mutterrolle im Wandel der Zeit
- Braun Emil** Lonza AG - IBEX™ Solutions – Projektentwicklung, Einfluss auf Oberwalliser Wirtschaft
- Brechbühl Nina Maria** Erstellung eines Lehrpfades in der Aue Sand, Gemeinde Obergoms (VS)
- Bregy Saskia** Die gd-Schule – Ein Schulkonzept für die Zukunft?
- Briguet Lea** EVALOG (Logiciel d'Evaluation) – Ein einzigartiges formatives Evaluationssystem
- Brunner Samuel** Yes-Projekt – sparana
- Brunner Sarah** Rauchen und Auswirkungen auf die Lungkapazität
- Bucher Inès** Le troisième Reich – La jeunesse et l'éducation à travers le film «Corps d'élite»
- Bühler Max Albert** 1979 – Der revolutionäre Einfluss des Walkmans – Wie ein Gerät vor 40 Jahren das Musikhören beeinflusste
- Bumann Joëlle Felice** Tibetische Gemeinschaft in der Schweiz (1959 - 2019)
- Ceppi Carine** Naturschutz, die Zukunft der Oberwalliser Seen? – Rosensee und Volkigilla im Vergleich
- Chable Loïc** Rôle du sport pour le tourisme à Villars
- Cherbuin Kilian** Das Angelman-Syndrom – Wie weit ist die Denk-, und Gedächtnisfähigkeit bei Kindern mit diesem Syndrom entwickelt?
- Chevalley Aurélien** Biographie d'une personne qui m'inspire – Tiger Woods
- Chiabotti Matteo** Einfluss des Windes auf Wolkenkratzer
- Chiarinotti Giulia** I Savoia: Il fascismo e le sue guerre
- Cina Lea** No Irish, No Blacks, No Dogs – The difficult relations between Ireland and Great Britain
- Commisso Estelle Mayte** Migration damals und heute – Walliser Auswanderer im 19. Jahrhundert und Immigranten des 21. Jahrhunderts

Constantin Stéphanie	Bienvenue dans ma réalité – Les aspects autobiographiques dans les chansons de ZAZ	Hildbrand Noah	On the Origin of Species – Eines der bedeutendsten Bücher der Menschheitsgeschichte?
Corthay Lisa	Vegetarismus: Fragebogen über Vegetarierinnen – Blindtest	Hildbrand Raphael	Yes-Projekt – sparana
Curdy Aurélie	Les concours télévisés, pépinières de talents?	Hilfiker Gian-Luca	Der Raspberry Pie – Von der Idee zur Produktion
Devantéry Elias	Le rap, une nouvelle poésie?	Hitter Elise	Les forfaits fiscaux en Valais
Escher Nina	Yes-Projekt – Siruppur	Imboden David Hubert	Lawinensicherheit auf der Skipiste
Etzensperger Naomi	Die Märchen der Brüder Grimm – Wie sie sich verändert haben	Imboden Fabienne	Patrick Süskinds «Parfum» (1985) – ein Entwicklungsroman?
Eyer Claudio-Andrea	Yes-Projekt – sparana	Imboden Samuel	Harntreibende Substanzen – Unter engerer Betrachtung der Birkenblätter
Federer Debora	Vom Nutzen der Geschichte – Betrachtung anhand des fiktiven Romans «Hüter der Erinnerung» von Lowry	Imhof Michèle	Ds Wilt Mandji – Die Entwicklung des ältesten Freilichttheaters der Welt
Frei Noemi	Worship in Art – Das Meditationsbild des Bruder Klaus	In-Albon Livia	Erziehung im Wandel – Geschichte der Erziehung von 1969-2019 in Visp
Friedman Leah Frances	From the summer of Love to Woodstock – Political and Cultural Trends that Shaped the 60s Generation	In-Albon Salome	Flüchtlinge – das Leben nach der Flucht
Fux Fabienne	Die Simpsons und der Zeitgeist – Sind die Simpsons ein Spiegel der Gesellschaft?	Jaggi Adrienne-Victoria	Yes-Projekt – Siruppur
Fux Valerie	Motorik – Die Entwicklung motorischer Fähigkeiten bei Kleinkindern	Jenelten Dan-Luca	Yes-Projekt – sparana
Gattlen Michelle	Dorf-/Stadtgeschichten als Zeichnungsreportage – Der Mannenmittwoch 1388	Julen Chiara	Demenz: Auswirkungen auf den Betroffenen und dessen Umfeld
Giachino Aurélie	Ein Album von morgen: A-Z	Julen Josua	Die Schweizer Uhrenindustrie – Quo vadis?
Gitz Liliane	Glücklich die Armen – Seligpreisungen Jesu heute	Julen Nadine	Beweglichkeit und CrossFit – Die ideale Kombination
Gonçalves Machado Daniel	Yes-Projekt – sparana	Kaczmarek Krzysztof	L'impact de la musique sur la performance sportive
Gruber Linn	Das Sawiris Resort in Andermatt	Kaisig Josefine	Ein Kinderbuch illustrieren
Gux Arnaud	La biographie de Silvio Giobellina, une vie à cent à l'heure	Kaisig Lukas	Unter der Lupe: Ozontherapie und ihre Wirkung
Heinen Catalina	Heldenhafte Gegner oder heldenhafte Vorfahren: Das Gallierbild in de bello Gallico & in Asterix und Obelix	Kalbermatten Céline	Skirennsport – eine Leidenschaft, die irgendwann zu Ende geht
Heinzmann Robin	Yes-Projekt – Fruiticious	Kalbermatter Joey	Zecken und ihre Krankheiten im Wallis
		Kalbermatter Lynn Deborah	10. Januar 49 v. Chr. – Alea iacta est – Caesar, seine Gegner und der grosse Schritt

Kehl Samuel	Intuition als Erkenntnisquelle	Maillard Zara	La fiscalité suisse à travers la RFFA – Les impôts POUR LES NULS
Klein Elijah	Lautsprecherbau – Selbstbau	Manz Jonathan	Die Sudetendeutschen: Verlierer des 2. Weltkrieges
Kluser Mara	Magisches und Übernatürliches in Walliser Sagen	Margelist Silvan	Derivative Finanzprodukte – Optionen
Knuchel Marie	EXIT – Le suicide assisté en question – "On a accepté son choix pour qu'il puisse s'en aller sereinement" Basile, 20 ans	Martig Jan	Vom Erdöl zum Kunststoff
Koder Aimée	Woodstock – Wie viel Haight-Ashbury steckt in Woodstock?	Masserey Clara	Le rôle de la croissance pour la sélection des talents
Koger Marius	Beweglichkeitstraining für die Gesundheit	Mate Callum	Infinity – Ein Animationsfilm
Konan Liz	Abbaubarkeit von Polylactid in natürlicher Umgebung	Mathieu Noémie	Die Bedeutung des Sports in einer Tourismusdestination
Kummer Anatol	Berechnung der Massenbilanz eines Gletschers – Hydrologische Untersuchung am Aletschgletscher	Mauron Lars	Belt and Road Initiative – Chinas Aufstieg zur Weltmacht Nummer eins
Kuonen Gabriela	Leiden der jungen Hüften – Impingement und Dysplasie	Mele Federico	Fraktale Funktionen – Stetig, aber nirgends differenzierbar
Kuonen Natascha	Der Atem der Sieger – Die Auswirkungen von Yoga auf die Atmung von jungen Athleten	Mengis Richard	Wasserkraftwerke – Wirkungsgrad eines selbst erbauten Wasserkraftwerks
Kuonen Sophia	Zerrissen zwischen Extremen – Ein Leben mit der Borderline- Persönlichkeitsstörung	Meyer Joel	Schwindende Gletscher und neue Seen – Eine neue Naturgefahr
Kuster Santiago Philppe	Meeresbiologie – Verteilung der Meeres-säuger im St. Lorenz Ästuar (Kanada)	Miano Annalena	Das Eingraberhalten von Sepiola sp.
Lakshmy Aparna	Im Trubel des Alltags	Michaud Manon	Suisse: démographie et économie – MODÉRER L'IMMIGRATION EN SUISSE SANS RÉSILIER LES ACCORDS BILATÉRAUX
Lauber Aline	Erstellung eines Lehrpfades in der Aue Sand, Gemeinde Obergoms (VS)	Mihaila Mihnea Paul	Plant-based diet – Zukunft für das Klima und die Gesundheit?
Laukel Paula	Mikroplastik – Kleiner Stoff, grosse Wirkung	Mohan Martina	Entwicklung der Liebeslyrik vom Mittelalter bis zur Aufklärung
Locher Janis	Yes-Projekt – Fruiticious	Monney Alexis	L'enjeu économique de la Fête des Vignerons 2019
Locher Raphael	Echter Biowein – Die Zukunft des Weinbaus im Wallis	Monnier Léo	L'impact économique du Projet de la CEVA – Canton de Genève
Lopes Cardoso Marina	Die Suggestion des Schmerzes – Placebo und Nocebo-Effekt	Montani Nicolas	Lomepal – Le feu et la glace
Lorenz Alizée	David Roux: L'ordre des médecins – Quel impact a la maladie d'un proche sur un médecin?	Morard Arnaud	Réadaptation après une blessure chez un sportif d'élite
Luggen Xenia	Gestaltung des Kinderbuchs – Perla entdeckt die Mineralfabrik	Moritz Joëlle	1279 v. Chr.: Beginn der Regentschaft von Ramses II., «Pharao der Superlative»
		Müller Alexandra	Vegetarismus – Eine Umstellung zur vegetarischen Ernährung und deren Auswirkung auf ausgewählte Blutwerte im experimentellen Vergleich

Müller Pascal	Die Zukunft des Skitourismus – Wie der Klimawandel den Skitourismus verändern wird	Sarbach Evan Maria	Yes-Projekt – Siruppur
Nedungadi Anjali	Die Dalits – und ihr ewiger Kampf um die Gerechtigkeit	Sarrasin Céline	Le génocide du Rwanda
Nellen Jana	Weibliche Genitalverstümmelung – Stellt diese alte Tradition eine Diskriminierung der Frau dar?	Savioz Marcel Nicolas	Manipulation von Statistiken in Politik und Medien
Oggier Samuel	Erdbebengefahr im Wallis – Im Speziellen in Visp und Vispéral	Schalbetter Ilona	Yes-Projekt – sparana
Paul Lara	Plastik – damals, heute und morgen	Schindelholz Pauline Marie	Recyclage du plastique – Conséquences économiques et écologiques
Pfammatter Claudio	Monte Carlo Methoden – Numerische Verfahren zum Lösen praxisorientierter Probleme	Schmid Josua	Standortwahl eines Unternehmens – am Beispiel der Valperca AG
Pfammatter Mauro	Mythen, Magie und Mittelalter – Literarischer Vergleich zwischen der Nibelungen-sage und Tolkiens Werken aus Mittelalter	Schmidhalter Svenja	Yes-Projekt – sparana
Pianzola Tim Luca	The Giant's Causeway – Between myth and science	Schmidt Yves	Formel 1 und Liberty Media – Ein Erfolgsmodell?
Rigert Leonie	Risikobewertung von Titandioxid Nanopartikeln in der Sonnenschutzcreme	Schnyder Joelle	«Die Freiheit, frei zu sein» (Hannah Arendt) – Zwischen Freiheit, Einschränkung und Sicherheit
Ritler Cedric	Musik von Morgen – Komposition für Brass Band und Perkussion	Schnyder Luca	Darknet – Anonymität als Nutzen oder Gefahr?
Ritz Jodok	Crossfit und Laktat	Schnyder Sarah	Gedanken und ihre Auswirkungen auf das Wohlbefinden
Ritz Luca Manuel	Chancen und Risiken einer Verbindungsbahn Belalp - Riederalp anhand einer SWOT-Analyse	Schönenberger Lara	Der Effekt von Gerüchen auf das Gedächtnis – Eine Versuchsanordnung mit einem Geruchsmemory
Ruffiner Jessica	Analyse der Relativitätsprinzipien – Inwiefern besteht ein Zusammenhang zwischen der physikalischen und der sprachlichen Relativität?	Schuler Elia	Yes-Projekt – Siruppur
Ruppen Luca	Kriegsbereitschaft der Deutschen Wehrmacht vor Kriegsausbruch – Eine Analyse historischer Fakten und Einzelberichte	Schwery Jennifer	Ein Blick ins grosse Ganze – eine Geschichte mit vielen Enden
Ruppen Michaela	1949: Die Teilung Deutschlands und ihre Auswirkungen bis in die Gegenwart	Scotton Matthias	Yes-Projekt – Fruiticious
Salamin Aurore	Genre et sexualité chez Eddy de Pretto	Stec Felicitas	Verlorene Heimat – Gefahren von Flucht und Vertreibung
Salzmann Anina	Sacrificium – Eine dramatische Reise ins antike Rom	Steiner Janis	Elfmeterschiessen – Wohin schieisst man beim Fussball am besten einen Elfmeter?
Salzmann Jennifer	Die Kunst der Kreativität	Stoessel Linda Anna	Im Jahre 2863
Santarella Sonia	Haruka no kibō – Mein eigener Manga	Stoffel Livia	Antibiotikaresistente Bakterien im Schweizer Hühnerfleisch
		Stoffel Michelle Annick	Yes-Projekt – Siruppur
		Stucky Evita	Ma vie, un chaos bien organisé – J'écris mon autobiographie

Stucky Yaël Noémie	Yes-Projekt – Fruiticious	Werlen Joshua Ivo	Bilder einer neuen Ausstellung – Komposition für Brass-Quintett und Perkussion
Studer Sandro	Computerspielabhängigkeit – im Zusammenhang mit verschiedenen Belohnungssystemen	Werlen Siegfried	Primzahltests – Analyse und Vergleich
Summann Friedrich Jakob	Die Varusschlacht und ihre Folgen	Werlen Simon	Die Jahreszeiten im Kleid von morgen – Kreation-Komposition für Brass-Quintett
Summermatter Elin	Überzeuge deinen Kopf! – Mentaltraining aus verschiedenen Blickwinkeln	Willa Chiara	Der Trojanische Krieg und seine grossen Verlierer – Zwischen Liebe, Verrat und Machtpolitik
Summermatter Timea	Der Bergsturz von Randa 1991	Willisch Michael	Mondlandung 1969 – Ein grosser Sprung für die Menschheit?
Thétaz Samuel	Le voyou chez Brassens	Wuthrich Emma	Les relations entre la Suisse et l'Europe sous l'angle de la fiscalité
Tobler Luisa	Mehlschwalben und Mauersegler in Visp und Baltschieder – Bestandsaufnahmen und -schätzungen	Wyer Nadia	Artemisia absinthium – Eine Problem-pflanze auf Walliser Trockenweiden? Falls ja, was gibt es für Bekämpfungsmethoden?
Truffer Patricia	Faszination Zwillinge – Zur Identitäts- und Persönlichkeitsentwicklung von eineiigen Zwillingen	Zaino Joel Raoul	Ultraviolett – Schaden und Nutzen
Tscherrig Samira	Alternativen zu Nahrungsmittelverpackungen aus Plastik – Warum sind sie nötig und welche Varianten gibt es?	Zeiter Céline	Selbstfindung und körperliche Veränderung durch Yoga - Warum praktizieren Frauen im Oberwallis Yoga?
Tscherry Dominic	Lawinenwinter 1999 – Die Lehren aus dem Winter 1999	Zenhäusern Noah	Der Klub 27 – Klub der Verlierer?
Urdieux Isabelle Oriana	Verlässlichkeit der Glucosemessungen – Vergleich Urin - Blut	Zenkhusen Daniela	Phantomschmerz – Eine Querschnittsstudie über den unsichtbaren Schmerz
Vasilic Elena	Zwangsstörungen	Zimmermann Tobias	Steganografie – Die Kunst der verborgenen Übermittlung von Informationen
Verasani Tiziano	Urban Heat Island Effect (UHIE) – Inwiefern helfen Begrünungsmassnahmen	Zufferey Nina	Charlotte Salomon – Du monde graphique au monde romanesque de David Foennkinos
Volken Shana	Entwicklung des Dopings – Eine Geschichte unzähliger Verlierer	Zufferey Simon	Benzocain – Synthese, Analyse und Nachweis eines Lokalanästhetikums
Von Streng Théodore Marie Irénée Philippe Agnès	Karl I. von Habsburg – Ein Verlierer?	Zumtaugwald Anina	Auswirkungen des Erdöls auf die Umwelt – Folgen und Alternativen
Vukelic Luka	Sporterziehung auf Sekundarstufe II im Vergleich – KSSB und 9. Mai Niš	Zurbruggen Christel	Homöopathie – Heilung durch Selbsterkenntnis
Walker Andy	Mastermind in 5 Zügen – Versuche mit eigener Taktik	Zurbruggen Felicitas	Prüfungsangst – In Ketten der Angst
Weber Manuel	Kosovokonflikt 1999 – Eine Spurensuche im Oberwallis	Zurbruggen Jonas	Yes-Projekt – Fruiticious
Weisse Héloïse	Le rap français dans la société – Son histoire	Zurkinder Cynthia	Das Walliserdeutsche im Wandel der Zeit – Ein Sprachvergleich meiner Generation und der meiner Grosseltern
Wenger Elin	Yes-Projekt – Siruppur		





Adrian Fux

Adrian Fux ist nicht mehr unter uns. Er gehörte ins Zimmer 411 des Kollegiums wie der Fisch ins Wasser, und nun ist er da nicht mehr. Seine Spuren sind präsent, überall: an den Wänden des 411, in den Arbeiten der Schüler, in unseren Köpfen und Herzen. Seine eigene Art und sein Charisma, gepaart mit viel Witz und Humor, ist hängengeblieben in den Gängen des Kollegiums und den Wegen, die er dort zurückgelegt hat.

Adrian war Vater, Ehemann, Sohn, Bruder, Künstler, Freund. Er hinterlässt eine grosse Lücke, welche wir mit Erinnerungen zu stopfen versuchen.

Geboren wurde Adrian 23.02.1969 in Visp als zweitältestes Kind von Christian und Verena Fux. Er spielte Geige und zeichnete, so gut, dass seine Klassenkameraden der Primarschule auch heute noch davon wissen und erzählen.

Am Kollegium Brig absolvierte er 1989 die Matura Typus C. Nach einer folgenden Lehre als Grafiker in einer Werbeagentur in Zürich zog es ihn weiter an die Kunstgewerbeschule Basel. Dort machte er die Ausbildung zum Zeichen- und Werklehrer, arbeitete als Zeichen- und Werklehrer an der Sekundarschule in Sissach und kam im Jahr 2001 dann zurück ans Kollegium. Der Musik blieb Adrian ebenfalls treu. Die Geige wurde allerdings zuerst durch ein Klavier ersetzt, dessen Spiel er sich selber beibrachte. Jeden Tag Klavierspielen, das müsse sein, so erklärte er einmal. So kam es auch, dass er für seine langjährige Band «T'Chap Lenoir» Songs komponierte und mit seinen Freunden über zwanzig Jahre jeden Freitagabend lustvoll musizierte.

Und das Zeichnen? Das Malen? Wer in den Genuss kam, zu Adrian in den Unterricht zu gehen, der wusste, was Zeichnen heisst. Wie er einmal sagte: «Ich sehe die Linien bereits auf dem Blatt, ich muss sie nur nachzeichnen.» Diesen Eindruck hatte man, wenn man ihm beim Zeichnen über die Schulter guckte: Mit virtuoser Hand machte er Zusammenhänge sichtbar, knüpfte Bande, wo zuvor alles scheinbar zufällig platziert war. Mehrmals bot sich Gelegenheit, dieses Spektakel live während dem kulturellen Adventskalender in Brig zu geniessen.

Die Sommerferien verbrachte Adrian oft mit seiner Frau Beatrice und seinem Sohn Maurice im Binntal. In Begleitung von Elvis und Agnes, ihren zwei Eseln und dem Hund Sigi, unternahmen sie Spaziergänge und genossen das Leben auf dem Maiensäss. Doch es zog ihn auch in die Weite. Nach den Sommerferien erzählte er von den Reisen, die er mit seiner Familie unternommen hatte — Schottland, Frankreich, Italien. Adrian war immer mit dem Blick des Künstlers unterwegs. Als solcher ging er durchs Leben und viel zu früh von uns.

Petra Fankhauser

Chronik

Spezielle, nötige, interessante, alternative, obligatorische, organisatorische, kleine und grosse Anlässe werden am Kollegium Spiritus Sanctus Brig so zahlreich angeboten und organisiert, dass die Chronik nur einen Ausschnitt dieser vielfältigen Tätigkeiten aufzeigen kann.

Kollegium
Gymnasium
Sportschule
Internat

August

- 07. Arbeitstagung des Rektoratsrats in Biel
- 12. Einführungstag: Das Departement für Volkswirtschaft und Bildung (DVB) begrüsst die Neulehrer
- 12. Nachsession der Jahres- und Promotionsprüfungen
- 12. Informationstag für Neulehrer
- 12. Informationsabend für die Eltern der neuen Sportschüler
- 16. Die Eröffnungskonferenz für alle Lehrer findet in Martigny statt. Anschliessend sind auch die Lehrer der HMS Martigny und Vertreter der Dienststelle für Unterrichtswesen zu Raclette und Kuchen eingeladen
- 19. Erster Schultag: Aufnahme des regulären Unterrichts
- 19. Die Klassenkassiers erhalten von Manuela Lochmatter-Vogel eine Einführung in die Buchhaltung
- 19. Informationssitzung für die Lehrer der Sportschule
- 20. Informationsveranstaltung für alle Sportschüler
- 23. Gottesdienst mit musikalischer Umrahmung der Spirit Rock Band für interessierte Schüler und Lehrer
- 24. Diplomfeier der BW-WDW-Absolventen der Sportschule
- 24. 20 Schüler und Lehrer unterstützen das Projekt «Bärgüf – gemeinsam gegen Krebs» und bewältigen die Strecke Stalden-Moosalp mit dem Fahrrad
- 29. Informationsveranstaltungen zum Qualifikationsverfahren für alle 2., 3. und 4. Sportschulklassen
- 29. Orgel- und Kirchenführung für alle 2. Gymnasialklassen (bis 03.10.)



September

- 03. Die BSL besucht anlässlich einer Informationsstunde die 5. Gymnasial- und die 4. Sportschulklassen
- 03. Schreibnachmittag in der Mediathek Brig zum Thema «Maturaarbeit» für alle 5. Gymnasialklassen und Maturaarbeitsbetreuer
- 04. NLZ-Sportschule-Abend im Sportzentrum Olympica in Gamsen
- 05. Anlässlich einer Ratingkonferenz diskutieren 20 ehemalige und 8 aktuelle Schüler über die Stärken und Schwächen des Kollegiums
- 05. Informationsveranstaltung zum Qualifikationsverfahren für die 1. Sportschulklassen
- 13. Casting für das Studententheater
- 16. Herbstwanderung für alle Klassen
- 17. Klimatag: Die einzelnen Klassen widmen sich den Themen «Klima» und «Nachhaltigkeit». Neben Referaten und Projekten an der Schule finden auch Aktionen ausserhalb des Kollegiums statt
- 18.-19. Arbeitstagung des Rektoratsrats auf dem Simplon
- 18.-20. WLI-Tage für alle 1. Gymnasialklassen
- 19.-26. Informationsabende für Eltern: Das Kollegium stellt sich in den OS-Zentren Brig, Leuk und Visp vor
- 24.-25. Schnuppertage der Sportschule für interessierte Athleten
- 26. Eine Delegation der Lonza AG besucht das Kollegium
- 27. Gastkonzert des Conservatorio della Svizzera italiana, für alle 4. Gymnasialklassen und die Klassen des SF Musik
- 30. Referat zum Thema «Ernährung und Spitzensport» für alle Sportschulklassen sowie interessierte Lehrer, Trainer und Internatsmitarbeiter
- 30. Unihockey-Turnier für alle interessierten Klassen

Oktober

- 01. Workshop der Berufs- Schul- und Laufbahnberatung (BSL) zum Thema «Matura – was nun?» für die 5. Gymnasialklassen
- 08. Triathlon für alle 5. Gymnasialklassen
- 09. «HänGerd» über politische Themen und den Wahlkampf mit den Fraktionsvorsitzenden der Oberwalliser Parteien unter der Leitung von Talkmaster Gerd Dönni
- 11. Finisher-Ehrung des Triathlons für alle 5. Gymnasialklassen
- 14.-27. Herbstferien
- 28. Alle 4. Gymnasialklassen besuchen klassenweise einen Workshop der Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung (BSL) (bis 18.12.)
- 28. Abschlussveranstaltung der YES-Gruppen (Young Enterprise Switzerland) des vergangenen Schuljahres
- 29. Eröffnungsveranstaltung der YES-Gruppen (Young Enterprise Switzerland) des aktuellen Schuljahres
- 31. Weiterbildung der Lehrer zum Thema «Projekte und Projektunterricht» unter der Leitung von Prof. em. Dr. sc. nat. Regula Kyburz-Graber mit dem Referenten Erhard Salzmann, Vorsitzender der Raiffeisenbank Belalp-Simplon



Klimatag 2019

Die Freude derjenigen, welche sich für das Klima einsetzten, hielt sich in Grenzen, als verkündet wurde, dass ein kantonaler Klimatag stattfinden würde. Wir wünschten uns vom Kanton etwas mehr Möglichkeiten zur Eigeninitiative, statt «nur» eine Plattform in Form eines Tages zu bieten, welcher von den Schülern selbst gestaltet werden sollte. Nur weil man sich vielleicht mehr erhofft hatte, bedeutete dies jedoch nicht, dass der Klimatag nicht ein Schritt in die richtige Richtung war.

Die Reaktion der Schüler auf die Ankündigung des Klimatages spiegelte die weit verbreitete Meinung am Kollegium wider. Man war sich einig, dass man unbedingt etwas gegen die Umweltverschmutzung unternehmen müsse, solange dies nicht zusätzlichen Aufwand oder Verzicht bedeutete. So wählten viele die einfachere Variante und kritisierten den Klimatag als unnütz, statt sich dafür einzusetzen, dass dieser zu einem Erfolg werden könnte.

In unserer Klasse waren wir durchaus motiviert, etwas zu machen, doch wie so oft bei der Klimadebatte stellte es sich als schwierig heraus, eine wirklich nachhaltige Projektidee zu finden. Wir entschieden uns dafür, Obst zu verarbeiten, welches ansonsten weggeworfen werden würde. Als zusätzliches Ziel wollten wir an diesem Tag keinen nicht kompostierbaren Abfall erzeugen. Dies blieb jedoch nur ein guter Vorsatz, als einige meiner Klassenkameraden mit einem Einwegbecher, gemütlich ihren Kaffee schlürfend, das Schulzimmer betraten. Natürlich bedeutet ein Einwegbecher keinen Weltuntergang und wir haben dringendere Probleme zu lösen. Es zeigte jedoch auf, dass wir wohl nicht bereit waren auf etwas zu verzichten, selbst am Klimatag nicht.

Von aussen gesehen war unser Projekt ein voller Erfolg. Alle arbeiteten motiviert zusammen und jeder der Klasse konnte am Ende des Tages zwei Gläser Konfitüre mit nach Hause nehmen. Die Nachhaltigkeit bestand jedoch nicht darin, dass wir einige Kilos an Früchten vor dem Mülleimer retteten. Vielmehr war das Ziel des Tages, die Klasse darauf zu sensibilisieren, wie viele, noch durchaus geniessbare Lebensmittel weggeworfen werden.

Der Klimatag war durchaus ein Erfolg. Nicht nur die Umwelt profitierte an diesem Tag, sondern auch die einzelnen Schüler, welche ein Projekt auf die Beine stellten. Ein solcher Tag ist überaus sinnvoll, auch für die kommenden Jahre. Er sensibilisiert die Schüler zum einen bezüglich der Umweltverschmutzung, zum anderen fördert er die selbstständige Projektarbeit.

Samuel Kehl



November

- 04. Informationsabend für Eltern der Schüler aus der 2. und 3. OS
- 04. In der Cafeteria findet eine Tischmesse der verschiedenen Schüleraustausch-Organisationen statt
- 05. Allerseelengottesdienst für alle Schüler und Lehrer
- 06.-07. Nachprüfungsnachmittage für alle Gymnasialklassen
- 07. Elternabend für alle Klassen der Sportschule
- 08. Professorenabend unter dem Motto «Mittelalter» mit Workshop, Nachtessen und Feuerspiel im Internatskeller
- 12. Referat von Prof. em. Dr. Iwar Werlen über das Oberwalliser Orts- und Flurnamenbuch für Schüler der 4. Gymnasialklassen mit dem EF Geografie oder Geschichte sowie dem SF Latein
- 13. Hallenfussball-Turnier für alle interessierten Klassen
- 14. Themennachmittag Wirtschaft für die 4. und 5. Klassen SF und EF Wirtschaft & Recht sowie die 4SD zum Thema «Lokale Wirtschaft»
- 18. Elternabend der 1. Gymnasialklassen
- 20. Besuch der «Exposition Valais technologique» in Sion für alle 4. Klassen
- 20. GV des Vereins «Freunde des Briger Kollegiums» mit vorgängigem Orgelkonzert von Hilmar Gertschen und anschliessendem Nachtessen
- 22. Am Mittelschul-Informationen-Tag (MIT) werden allen 5. Gymnasialklassen verschiedene Studienrichtungen präsentiert
- 27. Infopass: Das Kollegium stellt sich den OS-Schülern vor
- 27. Alle Neulehrer treffen sich zu einem Austausch und Fondueessen mit der Schulleitung
- 28.-29. An den Aktionstagen «ETH unterwegs» präsentiert die ETH Zürich verschiedene Studienrichtungen. Ausgewählte 3.-5. Gymnasialklassen besuchen die Vorträge und die Ausstellung
- 28. Drei Besinnungsfenster zur Adventszeit werden in der Antoniuskapelle durchgeführt (bis 09.12.)
- 29. An den rro-Sport Awards werden aktuelle und ehemalige Schüler der Sportschule und des Gymnasiums geehrt
- 30. Adventsfeier der Brigensis mit Bundesrätin Viola Amherd als Gastrednerin



Dezember

- 03. Apérokonzerte der Spirit Symphonic Band für alle 1. und 2. Gymnasialklassen
- 04. Kuchenverkauf der Gruppen GecKo und SoL zugunsten eines Waisenhauses in Rumänien
- 05. Abgabe der schriftlichen Maturarbeiten 2019/2020
- 05. Die 1. Gymnasialklassen werden über die Schwerpunktfächer informiert
- 06. Die 3. Gymnasialklassen sowie die 4. Sportschulklassen werden über die Ergänzungsfächer informiert
- 11. GV des «Vereins zu Förderung der bildenden Kunst am Kollegium - Ludwig Werlen» und GV des «Vereins zur Unterstützung bedürftiger Schüler am KSSB»
- 17. Langlaufitag im Goms für alle 3. Gymnasialklassen
- 20. Rorate-Gottesdienst zum Advent in der Kollegiumskirche
- 20. Marie-Thèrese Karlen berichtet interessierten Schülern über ihren Werdegang und ihre Arbeit als Wahlbeobachterin in der Schweizer Entwicklungszusammenarbeit
- 20. 2. Zwischenbericht für alle Klassen der Sportschule
- 20. Semesterschluss für alle 5. Gymnasialklassen
- 20. Weihnachtsfeier auf der Piazza für alle Schüler und Lehrer
- 20. Weihnachtsferien (bis 05.01.2020)

Januar

- 07. «Hour of Power» zum Jahresstart für alle 2. und 3. Gymnasialklassen
- 10. Neujahrsessen der Mitarbeiter des KSSB
- 10. Semesterschluss für alle 1.-4. Gymnasialklassen
- 14. Die Sportschule, Schulleitung und Lehrer besuchen Wettkämpfe der Youth Olympic Games (YOG) in Lausanne
- 15. Informationsveranstaltung für alle Schüler, die ein Echange-Jahr absolvieren möchten
- 15.-16. Nachprüfungsnachmittage für alle Gymnasialklassen
- 16. Akademie-Abend der Freunde des Briger Kollegiums mit Dr. iur. Eduard Gnesa zum Thema «Schweizerische Migrationspolitik: Wie funktioniert sie?»
- 17. Ski-Tag für alle Klassen auf der Lauchernalp im Lötschental
- 20.-29. Präsentationen der Maturaarbeiten
- 20.-24. Verkehrserziehung der Kantonspolizei für alle 5. Klassen
- 24. Präsentation der Freifächer, welche im kommenden Schuljahr zur Auswahl stehen
- 27. Elternabend der 2. Gymnasialklassen
- 30. Schülerkonzerte des SF Musik für die 3. und 4. Gymnasialklassen
- 29. Elternabend der 3. Gymnasialklassen
- 31. Konzert des SF Musik im Theatersaal



Februar

- 03. Gedankenaustausch zwischen Vertretern der Gemeinde Gampel-Bratsch und des Rektoratsrats
- 03.-04. Blutspendetage für alle 3.-5. Klassen
- 05. Forum Bildung für alle 4. Klassen in Siders
- 05. Blasiussegens in der Kollegiumskirche für interessierte Schüler und Lehrer
- 05.-06. Arbeitstagung des Rektoratsrats in Mayens-de-Chamoson
- 07. Mañana colombiana für alle Klassen des SF Spanisch, sowie die Klassen 1A, 1H und 1I
- 10. Beginn der Projektwochen der 1.-3. Sportschulklassen
- 11. Informationsveranstaltung für die 4. und 5. Gymnasialklassen zu den Themen «Maturaarbeit» und «Maturaprüfungen»
- 14. Valentinsfeier in der Kollegiumskirche für interessierte Schüler und Lehrer
- 14. Röslitag: Schüler und Lehrer beschenken sich gegenseitig. Der Röslitag wird vom Schülerrat organisiert
Der Erlös wird an die «Winterhilfe» gespendet
- 17. GV Förderverein Sportschule Kollegium Brig
- 19. Soirée des Spirit Chamber Orchestra im Rittersaal des Stockalperschlosses unter der Leitung von Paul Locher
- 20.-21. Besinnungstage auf dem Simplon für alle interessierten Maturanden begleitet von Chorherr Daniel Salzgeber und Diakon Damian Pfammatter
- 21. Empfang der Walliser YOG-Teilnehmer durch den Kanton Wallis. Von der Sportschule werden Lena Volken und Elsa Sjöstedt geehrt
- 21. Sportferien (bis am 08.03.)



März

- 09. Aufführung des Studententheaters «Sommernachtstraum» (von Barbara Seeliger, frei nach Shakespeare) unter der Regie von Barbara und Sigi Terpoorten vor leeren Rängen. Die Aufführung wurde gefilmt und am 19.03.2020 im Fernsehen (Kanal9) ausgestrahlt.
- 12. Information zur Patrouille des Jeunes für alle interessierten Schüler
- 13. Der Bundesrat schliesst aufgrund der akzentuierten Situation im Zusammenhang mit dem Corina-Virus alle Schulen in der Schweiz
- 16. Beginn des digitalen Fernunterrichts am KSSB (bis 08.06.)
- 16. Fachschaftsvorsitzendensitzung

April

Weiterhin digitaler Fernunterricht. Sämtliche Anlässe am KSSB werden abgesagt oder verschoben.

Mai

- 11. Online-Klassenkonferenzen für die 5. Gymnasial- und die 4. Sportschulklassen
- 18.-24. Maiferien
- 25. Online-Klassenkonferenzen für die 1.-4. Gymnasial- und die 1.-3. Sportschulklassen
- 27. Online-Informationsanlass über die Passerelle Dubs für interessierte Schüler



Juni

- 03. Fachschaftsvorsitzendensitzung
- 08. Wiederaufnahme des Präsenzunterrichts am KSSB in Halbklassen
- 08.-10. Schriftliche Ergänzungsprüfungen und Maturaprüfungen für alle Schüler, welche die Matura mit den besonderen Corona-Bedingungen nicht bestanden haben
- 08. Spirit Awards mit Ehrung (ohne Publikum) der Schüler, welche in den Bereichen Sport, Musik und Wissenschaft herausragende Leistungen erbracht haben
- 15.-17. Mündliche Ergänzungsprüfungen und Maturaprüfungen für alle Schüler, welche die Matura mit den besonderen Corona-Bedingungen nicht bestanden haben
- 19. Klassenlehrerstunde für die 5. Gymnasial- und die 4. Sportschulklassen als deren offizieller Abschluss der Schulzeit am KSSB
- 24. Klassenlehrerstunde für die Passerelle Dubs als deren offizieller Abschluss der Schulzeit am KSSB
- 24. Abschlusssitzung aller Rektoren und Direktoren der Sekundarstufe II mit der Dienststelle für Unterrichtswesen am KSSB
- 25. Professorenkonferenz
- 26. Schuljahresschluss mit Klassenlehrerstunde für die 1.-4. Gymnasial- und 1.-3. Sportschulklassen
- 27. Weiterbildung der Lehrer mit interdisziplinären Ateliers in Kleingruppen
- 29. Schlusssitzung des Rektoratsrats
- 30. Schlusssitzung für den Jahresbericht 2019/20

Juli

- 02. Arbeitstagung des Rektoratsrats im Simplongebiet



Coronazeit

Das Tablet

Zuhause bleiben, Umgang mit älteren Mitmenschen vermeiden – somit keinen direkten Kontakt mehr mit meinen 80-jährigen Eltern... Welche Mama möchte sich aber nicht vergewissern, ob der „Kleine“ denn auch richtig isst, ob er nicht abgemagert wirkt, gesund aussieht – und ist da nicht ein Fleck auf dem Hemd? So bestellte ich online für meine Eltern ein Tablet mit SIM-Karte. Hat schon mal jemand zwar geistig vifen, aber eben doch betagten Eltern einzig via Telefon (Festnetz natürlich) beibringen müssen, wie WhatsApp funktioniert, wie man einen YouTube-Film schaut (der Köder war die Mess-Übertragung mit dem „Kleinen“ als Lektor), was ein App-Store ist und wie überhaupt das ganze neumodische Zeug funktioniert? Die ersten Tage waren für alle zäh und nerven-auftreibend – gelinde gesagt. Aber ich kann die erstaunliche Flexibilität, die intellektuelle Frische, die jugendliche Neugier und die engelsgleiche Geduld meiner Eltern nur bewundern. Sie, zu Beginn des 2. Weltkriegs geboren, sind während Corona im digitalen Zeitalter angekommen.

Sie stehen für uns alle. Alle haben wir enorm gelernt, schnell Neues begriffen, aus Notwendigkeit uns Unbekanntem geöffnet. Wir haben aber wohl alle auch gemerkt, wie viel wertvoller als alles Online-digital-distance-Zeugs die menschliche Nähe und Wärme ist, wie wichtig Freunde und Familie sind. Mama und Papa, schön, dass Ihr nun ein Tablet in den Händen halten könnt, aber noch schöner, wenn wieder ich in euren Armen bin. Darauf freue ich mich. Sehr.

Gerd Dönni, Prorektor

Fern- statt Präsenzunterricht

Am 13. März 2020 um 15.30 Uhr wurde klar, dass das Kollegium auf unbestimmte Zeit wegen des Coronavirus geschlossen werden musste. Ein Virus sollte die Ursache für diese Schliessung sein? Anfänglichem Staunen über diesen Entscheid folgte bald einmal eine schwer zu beschreibende Beklommenheit.

Die Corona-Krise liess uns keine – oder zumindest nicht viele – andere Möglichkeiten: Innerhalb kürzester Zeit mussten wir unseren Präsenzunterricht auf Fernunterricht umstellen. Einzutauchen in diese digitale Welt und sich darin zurechtzufinden war anfangs nicht ganz einfach, aber bereits am Dienstagmorgen konnten die virtuellen Klassenräume eröffnet werden. Die Studierenden waren nun genötigt, den Unterrichtsstoff selbstständig und in grosser Eigenverantwortung zuhause (Homeschooling) zu erarbeiten. Auch mein Lehrerein hatte sich total verändert. Mein Arbeitsort war jetzt das Heimbüro, von wo aus ich täglich versuchte, die Jugendlichen bei ihrem Lernprozess so gut wie möglich zu unterstützen. Eine grosse Herausforderung bestand aber darin, den zu vermittelnden Lernstoff schülergerecht für den Fernunterricht aufzuarbeiten. Dies war aufwändig und zeitintensiv und manchmal waren Improvisation und individuelle Lösungen gefragt. So wurde das Online-Teaching in dieser Krisenzeit zu einem festen Bestandteil meiner Lehrtätigkeit.

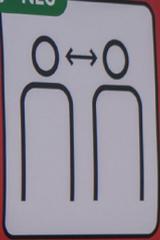
Je länger diese Unterrichtsphase dauerte, desto mehr vermisste ich die persönlichen Kontakte, den regen Gedankenaustausch mit meinen Schülern. Diskussionen, Zwiegespräche, Anregungen, gegenseitiges Motivieren und Unterstützen und vieles mehr fehlten. Den jungen Leuten einen Lerninhalt mit der gebotenen Leidenschaft digital zu vermitteln, war schwierig bis nicht machbar. Digitaler Fernunterricht ermöglicht Wissensvermittlung, klammert aber die für erfolgreiches Lernen wichtige Beziehungsebene aus. Lernen als sozialer Prozess kann nur noch – wenn überhaupt – digital vermittelt stattfinden. Aber digital allein genügt bei weitem nicht.

Viktor Tscherrig, Lehrer

Neues Coronavirus

SO SCHÜTZEN WIR UNS.

NEU



Abstand halten.

Zum Beispiel:

- Ältere Menschen durch genügend Abstand schützen.
- Beim Anstehen Abstand halten.
- Bei Sitzungen Abstand halten.

WEITERHIN WICHTIG:

-  Gründlich Hände waschen.
-  Hände schütteln vermeiden.
-  In Taschentuch oder Armbeuge husten und niesen.
-  Bei Fieber und Husten zu Hause bleiben.
-  Nur nach telefonischer Anweisung in Arztpraxis oder Notfallstation.

www.bag-coronavirus.ch

Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra
Swiss Confederation

Bundesamt für Gesundheit BAG
Office fédéral de la santé publique OFSP
Ufficio federale della sanità pubblica UFSP
Ufficio federal da sanadad publica USP




Die Corona-Isolation

Es war 7:58 Uhr, als ich die Augen öffnete, um den Tag zu beginnen. Wie jeden Tag seit Beginn der Isolation blieb ich noch eine Minute im Bett, bevor ich zu meinem Fenster ging und darüber nachdachte, was draussen vor sich ging. Die Stadt war ruhig, es gab keinen Verkehr. In der Ferne konnte ich die Kirchenglocken läuten hören: Ding, ding, ding, ding, ding, ding, ding, ding. Acht Schläge, um anzuzeigen, dass es jetzt 8:00 Uhr war. Ich dachte für einige Minuten, wie schön es wäre, mit meinen Freunden nach draussen zu gehen, Fussball zu spielen oder einfach etwas trinken zu gehen. Aber jeder ist zu Hause eingesperrt und alle hoffen das Gleiche: dass endlich wieder alles zurück zur Normalität kommt.

Ein leichter Wind fing an, sich zu heben, und die wenigen Bäume in meinem Garten begannen sich leicht von rechts nach links zu bewegen. Zu meiner Linken sah ich einen Mann und seinen Hund, beide bewegten sich in gleichmässigem Tempo, fast wie Sekundenzeiger, die sich auf einer Uhr bewegen. Der Hund stoppte eine Weile, schnüffelte rechts und links am Gras, markierte sein Territorium, bevor er seinen Weg schnell fortsetzte, indem er den Briefträger anbellte. Zu meiner Rechten war mein Nachbar bereits auf seinem Balkon und trank seinen Kaffee. Zwischen jedem Schluck stellte er seine Tasse für einen Moment ab, um die Seiten seiner Zeitung umzublättern. Manchmal nickte er mit dem Kopf, um das eben Gelesene zu bestätigen. Ich beobachtete die Vögel, die am Himmel flogen und dann zu ihren Nestern zurückkehrten, als meine Mutter mich zum Frühstück rief. Ich warf einen letzten kurzen Blick auf die schöne Landschaft, bevor ich mich in die Küche begab.

Lukas Piffeteau, 4G

Die Corona-Erfahrungen

Das Wetter ist nicht besonders gut, der Himmel ist mit grauen Wolken überzogen und draussen tobt ein unangenehmer Wind. Ich sitze Zuhause an meinem Fenster und schaue hinaus auf den Platz vor unserem Haus. Er ist menschenleer. Weit und breit ist niemand zu sehen. Die kahlen Bäume umrahmen den verlassenen Platz, der mit Pflastersteinen bedeckt ist und unser Haus von der Strasse sowie den umliegenden Häusern trennt. Die Fahnen auf dem Platz sind durch den Wind in ständiger Bewegung, es scheint als versuchten sie zu entkommen und sich loszureissen. Sie schwingen hin und her und um die Stange herum, an welcher sie befestigt sind. Die Blache auf unserer Terrasse, die das Holz vor Regen und Unwetter schützt, wird ebenfalls vom Wind in Bewegung gesetzt. Wäre sie nicht an einer Schnur befestigt, wäre sie wahrscheinlich schon vom Wind mitgetragen worden. Die Stille wird neben den Windgeräuschen lediglich von Autos durchbrochen, welche auf der Strasse nebenan fahren. Ich kann sie zwar nicht sehen, aber man hört sie bis zu unserer Wohnung, wenn das Fenster offen ist. Ansonsten wirkt alles sehr verlassen, fast ausgestorben. Selten sieht man einen Nachbarn auf dem Balkon oder hört Gespräche durch die offenen Fenster mit. Ansonsten wirkt alles leer. Auf dem Platz vor unserem Fenster tut sich nichts weiter, der Wind und seine Bewegungsspiele sind das Einzige, was die Umgebung ein bisschen belebt erscheinen lässt.

Tabea Anthamatten, 4G

Andrà tutto bene

Mi sveglio di soprassalto. Il telefono sta squillando, è mia mamma che, piangendo, mi dice di correre a casa; papà ha avuto un infarto e purtroppo non ce l'ha fatta; ma io non ci credo e non capisco perché non si sveglia. È arrivato un virus, una pandemia, nella quale stanno morendo tante persone, soprattutto anziani; gli ospedali sono nel caos e la gente si copre con guanti e mascherine. Continuo a non crederci e a non capire, avevano detto che si trattava di una brutta influenza. Il presidente parla ai cittadini: «Restate a casa! Andrà tutto bene.»

Se il virus potesse parlare, direbbe che è venuto per salvarci, obbligandoci a stare in casa perché stiamo distruggendo noi stessi e l'intero pianeta. Speriamo che quando tutto sarà finito, ognuno di noi avrà imparato quanto siamo imperfetti. Moriamo per uno starnuto e soli, senza un abbraccio, noi che possiamo tutto e non siamo niente; e tu, Dio mio, perdonaci e aiutaci.

Olga Amato, Raumpflegerin



Die Qualität einer Bildungsinstitution zeigt sich an den Übergängen (unten und oben) wie auch in Krisenzeiten.

Die Jahreszeiten, welche in unseren Breiten sehr ausgeprägt sind, rhythmisieren das Jahr. Politische, gesellschaftliche, sportliche und religiöse Anlässe haben einen festen Platz in unserer Agenda. Und plötzlich ist alles anders.

Quasi übers Wochenende haben wir uns, stante pede, auf digitalen Fernunterricht eingestellt. Anhand dieser Umstellung und deren Umsetzung werden wir beurteilt werden.

Nebst dem Wechsel der Unterrichtsform stellten sich aber auch diverse andere Herausforderungen an die Governance unserer Institution: Von einem Tag auf den anderen war das Internat, welches normalerweise knapp 200 Schülerinnen und Schüler beherbergt, leer; der Mensabetrieb mit täglich 500 Mahlzeiten in 3 Schulen eingestellt; 50 Personen im Bereich Reinigung, Küche, Office etc. waren ohne Arbeit; die Planung des neuen Schuljahrs mit all ihren Facetten (Anstellungen, Stundenplanung, Renovation von Räumen etc.) musste «normal» weitergehen. Dies sind nur einige der Herausforderungen, denen wir uns stellen mussten.

Wir sind immer noch mitten in der Krise, auch wenn der Schulbetrieb wieder aufgenommen wurde. Es ist eine Atempause, nicht mehr. Und trotzdem hat «Corona» bis heute einiges offenbart:

Eine fundierte Allgemeinbildung ist zentral, um Mechanismen gerade einer solchen Krise auch nur annähernd verstehen zu können. Medizinische, ökonomische, historische, bildungspolitische wie auch ökologische Aspekte interagieren und harren Lösungen. Fernunterricht hat durchaus seine Berechtigung, kann den Präsenzunterricht aber nie vollständig ersetzen, weil nur dieser umfassend ist und soziale Komponenten in gebührender Masse einschliesst. Das Produkt «gymnasiale Maturität» erweist sich als aktueller denn je. Die Corona-Pandemie 2020 wird als Krise, wie sie die Welt noch nicht gesehen hat, in die Geschichte eingehen.

«Die Geschichte lehrt dauernd, aber sie findet keine Schüler». Dies sagte Ingeborg Bachmann. Dass dem nicht so ist, daran arbeiten wir am Kollegium Spiritus Sanctus Brig Tag für Tag.

Gerhard Schmidt, Rektor

Die Corona-Isolation

Ich sitze auf dem Balkon und versuche, Vokabeln in meinen Kopf zu bekommen. Vergeblich. Mir friert. Die Sonne wärmt, aber es fegt ein kalter Wind. Das Handy vibriert schon wieder. Andauernd neue Benachrichtigungen von 20 Minuten: Wieder ein Toter mehr. Die Zahl der Infizierten ist so hoch wie noch nie. Eine Ausgangssperre wird diskutiert. Ich kann es nicht mehr hören. Auf WhatsApp erhalte ich weitergeleitete Nachrichten: Witze über die Gefahr des Virus. Fotos von getätigten Hamsterkäufen. Sprüche, dass ängstliche Menschen Idioten sind. Ich kann es nicht mehr hören. Ich kann die sinnlosen Nachrichten nicht mehr lesen. Nachrichten, die ohne grosses Überlegen weitergeleitet werden. Aussagen, ohne sich ein auf Fakten basiertes Urteil zu bilden. Ich kann es nicht mehr hören. Erneut versuche ich mich den Vokabeln zu widmen. Vergeblich. So wird das mit meinem Selbststudium wohl nichts. Ständig schweifen die Gedanken ab. Wie soll das alles weiter gehen? Wann wird sich die Lage beruhigen? Wann geht die Schule weiter? Werde ich noch gewöhnliche Prüfungen schreiben? Müssen wir ein Teil unserer Sommerferien der Schule widmen? Werde ich die Matura überhaupt erhalten? Zum gefühlt 563. Mal ermahne ich mich heute, diese Fragen auszublenden. Niemand kennt aktuell eine Antwort. Es ist ein Zustand absoluter Ungewissheit. Ein Zustand, in dem bloss noch Ablenkung hilft. Doch wie soll ich mich ablenken? Meine Seele schreit nach Freiheit. Meine Seele schreit nach Bergen. Meine Seele schreit nach Natur. Ich bin nicht gefesselt, aber trotzdem fühle ich mich unfrei. Aktuell habe ich das Recht, mich frei zu bewegen. Aber wohin auch? Die Bergbahnen sind eingestellt. Hobbys in Gruppen können nicht mehr praktiziert werden, selbst der Instrumentalunterricht fällt aus. Wo ich auch gehe, droht die Gefahr infiziert zu werden. Deshalb empfiehlt der Bund, zuhause zu bleiben. Im Moment kann ich mich dort ausreichend ablenken. Ich übe unterschiedliche Instrumente, ich erledige die Aufgaben des Selbststudiums, ich mache Sport, ich koche, ich lasse meiner Fantasie in Texten freien Lauf, ich verbringe Zeit mit meiner Familie, ich führe Telefonate, ich treffe mich mit Freunden... Endlich finde ich Zeit für Dinge, die ich so vermisst habe. Aber auf unbestimmte Zeit treibt mich das in den Wahnsinn. Finger werden schmerzen. Schulaufgaben werden erledigt sein. Muskeln werden übersäuert sein. Rezepte werden alle ausprobiert sein. Ideen werden ausgelebt sein. Familienmitglieder werden nervig sein. Gesprächsthemen werden aufgebraucht sein. Treffen werden aufgrund der Ausgangssperre verboten sein. Selbst wenn Krankenhäuser aktuell nicht mit Corona-Fällen überfüllt sind, werden sie spätestens nach der Ausgangs-

sperre mit psychisch Kranken überfüllt sein. Was soll ich 24/7 auf eine unbestimmte Zeitdauer zuhause tun? Wie soll ich das Leben auf eine unbestimmte Zeitdauer ohne Bewegung an der frischen Luft aushalten?

Schülerin, 5B

Meine Corona-Isolations-Erfahrung

[...] Abschliessend kann ich sagen, dass ich diese Isolationszeit als sehr emotionale Situation erfahre. Zum einen sehr negativ, da ich keinen sozialen Kontakt habe, aber zum anderen auch positiv, denn ich habe etwas aus dieser ganzen Situation gelernt. Ich habe gelernt, dass man sich im Alltag zwischen all der Hektik und all dem Stress auch einmal eine Auszeit gönnen und mehr zu sich selber kommen sollte. Denn schlussendlich sind wir selber die wichtigsten Personen in unserem Leben und sollten Sorge zu uns tragen! Ich denke, dass jeder etwas aus einer solchen Ausnahmesituation lernen sollte. Ich finde es eigentlich auch sehr tragisch, dass es solche Situationen braucht, damit die Menschheit versteht und sieht, was sie eigentlich alles hat. Ebenso empfinde ich Hamsterkäufe, welche gemacht werden, als sehr egoistisch. Doch auch da denke und hoffe ich, dass die Leute früher oder später zu einer Besinnung kommen werden. Gegenüber der neuen Unterrichtsform bin ich so gut als möglich positiv eingestellt: ich sehe diese neue Methode als eine Gelegenheit an, einmal auf eine andere Art und Weise arbeiten und lernen zu können. Denn schlussendlich wird man im Leben immer wieder auf Veränderungen stossen und man muss sich dementsprechend auch anpassen können. Kurz gesagt, meine Corona-Isolations-Erfahrung lässt sich als eine Achterbahn der Gefühle beschreiben!

Schülerin, 5B

Corona

Während den Sportferien breitete sich das Coronavirus von Asien her immer weiter aus. Obwohl das Virus Oberitalien erreicht hatte, nahmen wir am Montag nach den Ferien den Unterricht wieder auf. Nur fünf Tage später, am Freitag, dem 13. März, wurde jede Art von Präsenzunterricht schweizweit eingestellt.

Technisch gesehen verfügen wir im Jahre 2020 bereits über einige Möglichkeiten, den Heimunterricht zu bewältigen und umzusetzen: Beispielsweise können Videokonferenzen mit allen Klassenmitgliedern abgehalten werden. Lernende können sich mit einer funktionierenden Webcam sowie einem Mikrophon aktiv an der digitalen Unterrichtsstunde beteiligen und es besteht sogar die Möglichkeit, Bildschirmhalte zu teilen. In Classroom (einem virtuellen Schulzimmer) haben die Schüler den Überblick über die Aufgaben, welche ihnen von Fachlehrern zur Verfügung gestellt werden. In Drive (einem Cloud-Speicher) hat es nicht nur Platz für Skripte, Übungen und Lösungen, sondern auch für Lernvideos, welche mit einem Tablet relativ einfach produziert werden können. Aufwendig war diese neue Art des Unterrichtens vor allem zu Beginn des Lockdowns. Viele Schüler sowie Lehrer mussten sich auf bisher unbekanntes Terrain begeben und sich den neuen technischen Herausforderungen stellen. Bei technischen Schwierigkeiten half man sich gegenseitig und wechselte für eine unbestimmte Zeit auf den Fernunterricht.

Der Fernunterricht hat sicher seine positiven Seiten, doch die kommunikativen Aspekte des Unterrichts fehlen leider zu einem grossen Teil. Das Online-Lernen ist nicht nur eine einsame Angelegenheit, sondern macht eine Differenzierung und einen schülerzentrierten Unterricht schwer. Es fehlt das Feedback der Schüler, mit dem ich als Lehrer arbeiten möchte.

Der Fernunterricht förderte zwar die Selbstständigkeit der Schüler, offenbarte aber gleichzeitig eine Schwäche des Distanzunterrichts – die Motivation. Bei jedem gab es während des Lockdowns wohl mal Motivationsschwierigkeiten, das bemerkte man sowohl bei Lehrern wie auch Schülern.

In der Migros bin ich zufällig einer Maturandin über den Weg gelaufen – social distance war natürlich gegeben – die nach dem Beklagen der fehlenden sozialen Kontakte im Beisein ihrer Mutter mit den Worten schloss: «Ich ha appa no niä so fescht widär in d Schüäl wellu wiä jetz.» Und so ist es für die gesamte Schule gut, dass der Betrieb vor Schuljahresschluss wiederaufgenommen wird. Es besteht doch so die Hoffnung, das nächste Schuljahr in vielen Belangen im «Normalbetrieb» starten zu können. Doch dazu wird man dann im Jahresbericht zum nächsten Schuljahr mehr lesen können.

Ingemar Imboden, Lehrer



Spirit Awards 2020

Wissenschaft

Noémie Allet
Bronzemedaille
Internationale Biologie-Olympiade in Ungarn

Musik

Fabio Imseng, 3A
Zum 3. Mal Schweizermeister
Schweizer Solo- und Quartettwettbewerb
für Blechblasinstrumente (SSQW)
Kategorie Es-Horn

Sport

Mihnea Paul Mihaila, 5A
Bronzemedaille
Schweizer Meisterschaft im Bodybuilding & Fitness
Junioren Klasse (18-21 Jahre)

Schreibwettbewerb 2020

Kategorie A

1. Preis: Haut an Leder Elena Eggel, 1C
2. Preis: Irgendwo dazwischen Laura Eyer, 1H

Kategorie B

1. Preis: Eine etwas andere Folter Sarah-Maria Heldner, 3A
2. Preis: Hoffnungsschimmer Michelle Theler, 3A
3. Preis: Ein weisses Blatt Papier Stefanie Kuster, 3G

Kategorie C

1. Preis: Zwei Raben vor dem Fenster Jasmin Marte, 4B
2. Preis: F0rset1.exe Florian Locher, 4D
3. Preis: The Entertainer Samuel Kehl, 5D

Kategorie D

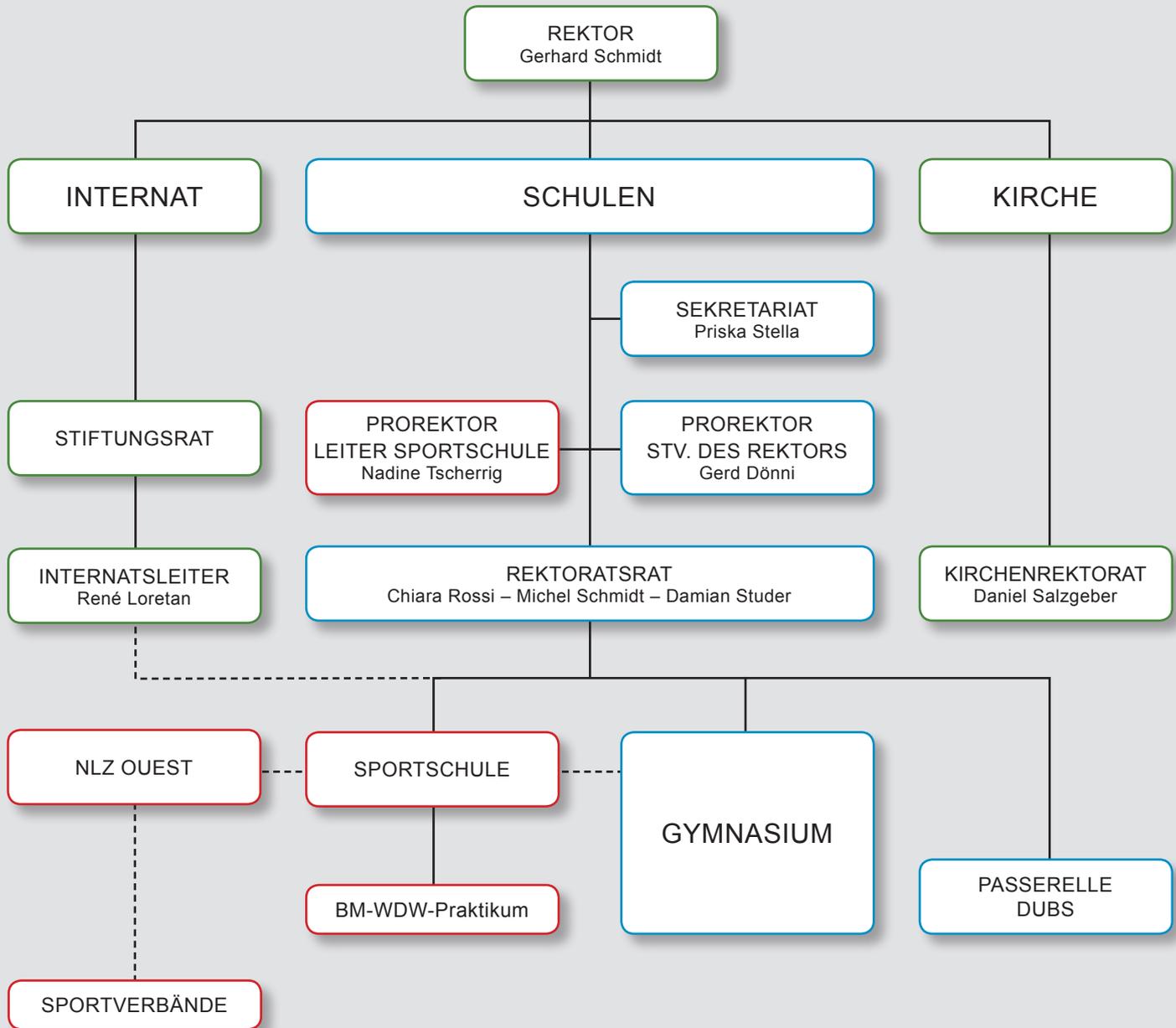
Förderpreis: Was hast du dir dabei gedacht? Sophie Walter, 1H



Das Kollegium



Organigramm



----- Koordination

Personeller Aufbau

Vorsteher des Departements für Volkswirtschaft und Bildung (DVB)

Staatsrat Christophe Darbellay, Planta 1, 1950 Sitten

Kantonale Mittelschulkommission

Präsident

Jean-Philippe Lonfat

Vorsteher der Dienststelle für Unterrichtswesen (DU), Planta 1, 1950 Sitten

Vizepräsident

Yves Fournier, Martigny

Mitglieder

Eric Borgeaud, Aigle

Jean-Albert Ferrez, Verbier

Manuela Gsponer, Brig-Glis

Grégoire Iten, Uvrier

Brigitte Lehmann Stoffel, Visp

Sylvie Luginbühl, Martigny

Stéphane Marquis, Conthey

Stéphanie Mottier Fontannaz, Erde

Stéphane Saudan, Martigny

Rektoratsrat

Gerhard Schmidt, dipl. Biologe ETH, Rektor

Gerd Dönni, Dr. phil., mag. art. lib., Prorektor

Nadine Tscherrig, lic. phil., Prorektorin Sportschule

Chiara Rossi, lic. phil., Rektoratsrätin

Michel Schmidt, lic. phil., Rektoratsrat

Damian Studer, lic. phil., Rektoratsrat

Fachschaften

BiG	Bildnerisches Gestalten	Hansruedi Frey
Bio	Biologie	Carmen Schwestermann
Che	Chemie	Didier Lötscher
Deu	Deutsch	Matheo Eggel
Eng	Englisch	Philipp Eyer
Fra	Französisch	Maryse Bornet
Geo	Geografie	Susanne Schmidt-Lagger
Ges	Geschichte	Dieter Jost
Inf/Tex	Informatik	Bernhard Britsch
Ita	Italienisch	Lucia Gsponer
Lat	Latein	Céline Leuenberger
Mat	Mathematik	Ingemar Imboden
Mus	Musik	Paul Locher
Phi	Philosophie	Nathalie Hutter
Phy	Physik	vakant
Psy/Päd	Psychologie/Pädagogik	Matthias Schmidhalter
ReW/ChR	Religion	Norbert Werlen
Spa	Spanisch	Dolores Zurwerra
Spe	Sporterziehung	Christoph Klingele
Wir	Wirtschaft	René Loretan



Schulleitung



Schmidt Gerhard
Rektor
dipl. Biologe ETH
Biologie
3900 Brig-Glis, Juonweg 18
Tel. 027 607 40 30



Dönni Gerd
Prorektor
Dr. phil., mag. art. lib.
Latein, Englisch
3904 Naters, Bahnhofstrasse 5
Tel. 079 680 37 76



Tscherrig Nadine
Prorektorin Sportschule
lic. phil.
Französisch
3902 Brig-Glis, Haselgasse 95
Tel. 027 924 25 61



Rossi Chiara
Rektoratsrätin
lic. phil.
Französisch, Geschichte
3900 Brig-Glis, Rhonesandstr. 6
Tel. 079 691 85 16



Schmidt Michel-André
Rektoratsrat
lic. phil.
Deutsch
3902 Brig-Glis, Zeughausstrasse 85
Tel. 079 342 18 52



Studer Damian
Rektoratsrat
lic. phil.
Geschichte, Englisch
3902 Brig-Glis, Obere Briggasse 76
Tel. 079 789 59 46





Allenbach Alexander
dipl. Biologe
Biologie, Mathematik
3902 Brig-Glis, Englisch-Gruss-Str. 42
Tel. 027 923 06 44



Amherd-Burgener Andrea
lic. rer. pol.
Wirtschaft & Recht
3902 Glis, Untere Briggasse 65
Tel. 078 606 16 18



Anthamatten Christelle
MSc in Mathematics
Mathematik
3922 Stalden, Hauptstr. 39
Tel. 079 681 68 48



Berchtold Simone *
MSc in Sportwissenschaften
Mathematik, Sporterziehung
3960 Sierre, Rue Saint-Charles 11a
Tel. 079 268 98 68



Biner Paul
dipl. Physiker ETH
Physik
3902 Brig-Glis, Gliserallee 63
Tel. 027 923 05 28



Blumenthal Adrian
Dr. ès sc
Mathematik, Physik
3900 Brig, Viktoriastr. 5
Tel. 079 757 79 58



Bonaccina Nadja
MA in Italian Linguistics & Literature
Italienisch
3911 Ried-Brig, Dorfstr. 116
Tel. 078 832 26 11



Bornet Maryse
lic. phil.
Französisch, Philosophie
1996 B.-Nendaz, Ch. de Pratsaret 54
Tel. 078 689 88 26



Borter Niklaus
dipl. Mathematiker ETH
Mathematik, AdM
3904 Naters, Tunnelstr. 7
Tel. 027 924 69 52



Britsch Bernhard
MAS Info., lic. oec. publ.
dipl. Wirtschaftsinformatiker
Informatik, Wirtschaft & Recht,
Stundenplaner
3900 Brig-Glis, Schlossstr. 23
Tel. 027 979 16 56



Bumann Stefan
MSc in Information-Security ETH
Informatik, Mathematik,
IT-Verantwortlicher
3937 Baltschieder, Schmitenstr. 4a
Tel. 079 472 12 45



Bussard Nicolas
MA in History & German Studies
Deutsch
3902 Brig-Glis, Wieriyr. 74
Tel. 079 846 73 43



Carrupt Roland
lic. sc. pol. MA en Géo.
Geografie, Wirtschaft & Recht
1920 Martigny, Rue de la Fusion 10
Tel. 027 722 80 67



Chiabotti Christian
dipl. Mathematiker ETH
Mathematik, AdM
3900 Brig-Glis, Termerweg 40
Tel. 027 924 16 07



Eggel Matheo
lic. phil.
Deutsch, Geschichte
3902 Brig-Glis, Zeughausstr. 37
Tel. 027 923 26 00



Elsig Samuel Lukas
BA Schulmusik II auf Tuba
Musik
3970 Salgesch, Zudannazstr. 42
Tel. 079 700 50 18



Emery Christine
lic. ès lettres
Englisch, Französisch
3973 Venthône, Ch. de Malacor 14
Tel. 076 507 03 97



Erpen Bernhard
lic. phil.
Deutsch, Geschichte, Kunstgeschichte
3902 Brig-Glis, Gliserallee 53
Tel. 076 585 48 94



Eyer Matthias
eidg. dipl. Apotheker/Pharmazeut
Biologie, Chemie
3904 Naters, Tschill 9
Tel. 027 923 64 45



Eyer Philipp
MA in Englisch und Philosophie
Englisch, Philosophie
3012 Bern, Bühlst. 40
Tel. 079 394 24 16



Eyer Pfammatter Philomene
lic. phil.
Englisch
3904 Naters, Blattenstr. 30
Tel. 027 924 28 37



Fankhauser Mengis Petra
dipl. Zeichen- und Werklehrerin HFG
Bildnerisches Gestalten
3930 Visp, St. Martinistr. 3
Tel. 027 946 01 05



Fardel Etienne
MA en Lettres et Langues
Französisch
3900 Brig-Glis, Alte Simplonstr. 34
Tel. 027 924 67 16



Fournier Thomas
Dr. math.
Mathematik
1928 Ravoire, Les Demés 23
Tel. 079 330 29 30



Francey Anne
Licence en lettres
Französisch
1965 Granois, Chemin de la Vâsse 24



Frey Hansruedi
dipl. Lehrer für BiG
Bildnerisches Gestalten
3902 Brig-Glis, Klosmattenstr. 77
Tel. 027 923 22 60



Gaillard Gaëtan
MA en Langues et Littératures
Français
Französisch
1950 Sion, Rue des Cèdres 15
Tel. 078 801 73 85



Gamma Thomas
MA in History & German Studies
Deutsch, Geschichte
Mediator
3902 Brig-Glis, Spitalweg 9
Tel. 079 588 03 85



Gasche Christoph
MSc in Mathematik
Informatik
3988 Obergesteln, Stattgartenweg 35
Tel. 079 692 28 55



Genoud Thierry
Dr. rer. nat.
Biologie, Chemie, Informatik
3900 Brig-Glis, Kronengasse 2
Tel. 079 928 38 44



Gräppi Christine
MA in Languages and
Literatures in English
Englisch
3900 Brig-Glis, Rhonesandstrasse 18
Tel. 079 586 32 15



Grichting Patrick
Sek II phil. nat.
dipl. Turn- und Sportlehrer II
Mathematik, Sporterziehung
3954 Leukerbad, Turmstr. 5
Tel. 027 470 37 20



Gsponer Lucia
lic. phil.
Englisch, Italienisch
3902 Brig-Glis, Englisch-Gruss-Str. 19
Tel. 027 923 80 35



Häslar Gabriel
lic. oec. HSG
MA in Classics
Latein, Wirtschaft & Recht
3904 Naters, Furkastr. 136A
Tel. 079 234 69 68



Hildbrand Reto
dipl. Chem. Ing. ETH
Chemie, Mathematik
3945 Gampel, Leischnenstr. 27
Tel. 027 932 55 60



Hutter Nathalie
lic. phil.
Geschichte, Philosophie
3912 Termen, Feldweg 16
Tel. 079 235 55 45



Imboden Ingemar
MSc in Mathematics
Mathematik, AdM
3942 Raron, Kanalstr. Ost 15
Tel. 079 736 56 62



Imhof Chantal
MA in Englisch und Deutsch
Englisch, Deutsch
3902 Brig-Glis, Englisch-Gruss-Str. 32
Tel. 079 456 16 10



Imoberdorf Andreas
MA in Deutsch & Geschichte
Deutsch, Geschichte
3904 Naters, Lindenweg 6
Tel. 079 330 37 11



Jacquod Floriane
lic. phil.
Französisch
1950 Sion, Rue des Cèdres 5
Tel. 079 306 38 13



Jost Dieter
lic. phil. hist.
Deutsch, Geschichte
3900 Brig-Glis, Lingwurmstr. 74
Tel. 027 656 96 32



Klingele Christoph
Turn- und Sportlehrer II
Sporterziehung
3912 Termen, Termerstr. 43
Tel. 079 707 41 60



Kummer Martin
dipl. Ing. ETH
Informatik, Mathematik
3930 Visp, Kleegärtenstr. 42
Tel. 076 720 14 99



Leuenberger Céline
MA in Klassischer Philologie
Latein, Französisch
1700 Fribourg, Planche-Sup. 21
Tel. 026 321 24 11



Locher Paul
Schulmusiker HLA
Lehr- und Konzertdiplom
Musik
Dirigent Spirit Chamber Orchestra
3900 Brig-Glis, Termerweg 34
Tel. 027 923 63 36



Lochmatter David
MA in Music
Dirigieren/Blasmusikdirektion
Leitung Spirit Symphonic Band
3912 Termen, Mischinenstr. 4
Tel. 078 739 73 83



Lochmatter-Vogel Manuela
MSc in Business Administration
Wirtschaft & Recht
religiöse Betreuung
3912 Termen, Mischinenstr. 4
Tel. 079 817 46 06



Loretan René
lic. rer. pol.
Wirtschaft & Recht
Internatsleiter
3902 Brig-Glis, Mattenweg 9
Tel. 027 923 93 81



Loser Fabian
MA in Deutsch & Geschichte
Deutsch
3904 Naters, Bahnhofstr. 20
Tel. 079 381 22 19



Murmann Ramon
MSc ETH in Physics
Physik
3900 Brig-Glis, Brigmattenweg 4
Tel. 079 442 48 85



Rappaz Aurélie
MSc in Physics
Physik, Mathematik
3904 Naters, Belalpstr. 7
Tel. 078 825 81 64



Lötscher Didier
Dr. rer. nat.
Chemie
3953 Leuk-Stadt, Rebweg 17



Myter Christophe
lic. phil.
Italienisch
Leiter Spirit Rock Band
1963 Vétroz, Route des Charmilles 2
Tel. 027 346 59 02



Ritz Adrian
lic. rer. pol.
Informatik, Wirtschaft & Recht
Mediator
3902 Brig-Glis, Ob. Saltinadamm 62
Tel. 078-674 07 03



Maissen Claudio
MSc in Geography
Geografie
3012 Bern, Neubrückestr. 72
Tel. 078 620 09 37



Nanchen Rico
Turn- u. Sportlehrer II
Sporterziehung
3912 Termen, Hasel
Tel. 079 220 25 36



Ritz Hischier Katja
Turn- und Sportlehrerin II
Sporterziehung
3904 Naters, Massegga 11
Tel. 027 924 59 59



Manz Christian
MSc in Sportwissenschaft, Geschichte &
Psychologie
Sporterziehung
Koordinator Sportschule
3902 Brig-Glis, Oberer Saltinadamm 28
Tel. 079 109 25 43



Perrig Christof
lic. phil.
Geografie, Informatik,
Wirtschaft & Recht
3902 Brig-Glis, Zeughausstr. 60
Tel. 027 923 06 72



Roten Albert *
Licencié en Gestion d'Entreprise
(HEC)
Wirtschaft
1950 Sion, Chemin du Calvaire 5
Tel. 079 705 15 09



Margelist Daniel
mag. oec. HSG
Wirtschaft & Recht
3912 Termen, Zum Graben 2
Tel. 027 923 78 06



Perrig Marco
Dr. sc. nat
Biologie
3942 Raron, Brückenmoosstr. 3b
Tel. 078 792 04 27



Ruppen Stefan
Schulmusiker II
Musik
Dirigent Spirit Singers
3904 Naters, Panoramaweg 1
Tel. 027 923 06 81



Margelist-Jenelten Anne-Ruth
Musiklehrerin II und Sportlehrerin II
Musik, Sporterziehung
3912 Termen, Zum Graben 2
Tel. 079 751 52 49



Pfammatter Damian
Dr. theol., Diakon & Jugendseelsorger
Religion
religiöse Betreuung
3930 Visp, Terbinerstr. 51
Tel. 079 728 86 56



Saad-Zengaffinen Magali
MA in Sport und Sportwissenschaft
Französisch
1950 Sion, Rue Chanoine Berchtols 9
Tel. 076 399 00 25



Marx Laurent
BA Sportwissenschaft und Betriebs-
wissenschaft
Sporterziehung
3904 Naters, Dammweg 21
Tel. 079 772 61 33



Pfammatter Daniel *
Master of Exercise and
Health Sciences
Sporterziehung
3900 Brig-Glis, Termerweg 2
Tel. 079 956 33 03



Salzgeber Daniel
lic. theol., Chorherr
Religion
religiöse Betreuung
3907 Simplon Dorf, Simplon Hospiz
Tel. 079 413 18 75



Meyenberg Roger
Dr. phil., MA (Ebor)
Deutsch, Englisch, Kunstgeschichte
3951 Agarn, Ringstr. 51
Tel. 027 924 51 24



Providoli Rachel
MA in Französisch und Geschichte
Französisch
3930 Visp, St. Jodernstr. 13
Tel. 079 693 67 37



Scheuber Christian
MA in Historischen Wissenschaften
Geschichte und Germanistik
Deutsch, Geschichte
3904 Naters, Schlossweg 21



Schmidhalter Jürg
Turn- und Sportlehrer II, Geograph
Geografie, Sporterziehung
3911 Ried-Brig, Alte Gasse 119
Tel. 027 924 36 67



Sierro Carole
lic. phil.
Französisch, Geschichte
Mediatorin
1950 Sion, Rue de Platta 26
Tel. 078 802 64 65



Wasmer-Borter Simone
MA in Germanistik und Geschichte
Deutsch, Geschichte
3939 Eggerberg, Breitackern 47
Tel. 079 787 15 62



Schmidhalter Matthias
lic. phil.
Deutsch, Geschichte,
Psychologie/Pädagogik
3911 Ried-Brig, Lingwurm 17
Tel. 078 672 24 25



Steffen Stump Simone
dipl. Mathematikerin
Mathematik
3900 Brig-Glis, Termerweg 57
Tel. 027 923 29 86



Werlen Désirée
MA in Geschichte & Englisch
Englisch, Geschichte
3904 Naters, Breitenweg 5



Schmidt-Lagger Susanne
MSc in Geography
Biologie, Geografie
Mediatorin
3985 Münster, Unterfeldstr. 54
Tel. 027 973 11 83



Stucky Muriel
lic. phil.
Französisch
3900 Brig-Glis, Termerweg 32
Tel. 027 924 43 57



Werlen Norbert
lic. theol.
Religion
3940 Steg, Leenestr. 15
Tel. 078 631 57 82



Schneider Oliver
Dr. rer. nat.
Chemie
3900 Brig-Glis, Bachstr. 12
Tel. 027 923 43 90



Thévoz Julia
MA en Langues,
Littératures Français et Espagnol
Französisch, Spanisch
3900 Brig-Glis, Sandmattenstr. 1
Tel. 079 711 66 70



Winiker Simon
MSc in Computer Science
Informatik
3937 Balttschieder, Kreuzmattenstr. 7
Tel. 079 596 44 46



Schnidrig Barbara Franziska
MA in Languages and
Literatures in English
Englisch
3904 Naters, Rhodaniastr. 13
Tel. 078 729 35 41



Tscherrig Viktor
lic. phil.
Deutsch, Geschichte
3902 Brig-Glis, Mattenweg 13
Tel. 027 923 04 31



Zaupa Susan
MA in Kunstgeschichte und Englisch
Englisch
3904 Naters, Panoramaweg 14
Tel. 076 525 72 60



Schoepfer Petra
lic. phil.
Deutsch, Psychologie/Pädagogik
3900 Brig-Glis, Kastel 10



Vogel März Beatrice
dipl. Mathematikerin ETH
Mathematik, AdM
3944 Unterbäch, Geerstr. 20
Tel. 027 934 26 05



Zengaffinen Natal
lic. rer. pol.
Wirtschaft & Recht
3905 Saas-Almagell, Talstr. 107
Tel. 078 637 09 19



Schwery David
MSc in Geography
Geografie, Englisch
1950 Sion, Avenue de Tourbillon 60
Tel. 079 624 33 46



von Wartburg Simon
MSc in Sportwissenschaft
Sporterziehung
3902 Brig-Glis, Wickertweg 100
Tel. 079 627 28 76



Zenhäusern Adrian *
Schulmusiker II
Musik
Dirigent Spirit Singers
3934 Zeneggen, Altzeneggenstr. 29
Tel. 077 447 22 38



Schwestermann Carmen
MSc in Biologie
Biologie
3902 Brig-Glis, Zeughausstr. 33
Tel. 027 923 05 43



Volken Romeo
dipl. Chem.-Ing. ETH
Chemie, Physik
3902 Brig-Glis, Birkenweg 20
Tel. 079 687 31 28



Zenhäusern Yannick
Schulmusiker II
Musik
Dirigent Spirit Singers
3900 Brig, Rhonesandstr. 26
Tel. 079 691 03 05



Zuber-Arnold Gabriela
lic. rer. pol.
Wirtschaft & Recht
3911 Ried-Brig, Alte Gasse 123
Tel. 027 923 18 34



Zurwerra Dolores
MA in Hispanic Studies
Biologie, Spanisch
3900 Brig-Glis, Kollegiumsplatz 8

ganzjährige Stellvertretungen

* Sabbatical

Lehrer in Pension

Andenmatten Walter , Brig-Glis	(1976-2009)
Andri Giuliano , Brig-Glis	(1979-2012)
Arnold Renato , Termen	(1984-2017)
Berchtold Andreas , Brig-Glis	(1982-2010)
Biffiger Beat , Naters	(1986-2013)
Borer Peter , Ried-Brig	(1990-2019)
Brantschen Adelrich , Ried-Brig	(1969-2001)
Brunner Hermann , Eischoll	(1980-2018)
Brunner Hugo , Naters	(1974-1998)
Bumann Peter , Brig-Glis	(1968-1988)
Burgener Jules , Brig-Glis	(1963-1999)
Bürcher Josef , Brig-Glis	(1976-2011)
Cina Leander , Brig-Glis	(1969-2008)
Constantin Marie-Th. , Salgesch	(1981-1982, 1984-2014)
Dirren Heinrich , Unterbäch	(1983-2008)
Demont Diether , Ried-Brig	(1980-2015)
Dönni Alfred , Naters	(1963-2002)
Erpen Karl , Brig-Glis	(1960-1997)
Escher Siegfried , Brig-Glis	(1969-1998)
Eyer Robert , Naters	(1976-2013)
Frische Reinhard , Brig	(2004-2014)
Grichting Alois , Brig-Glis	(1964-1997)
Guorzler Marlis , Brig-Glis	(1997-2015)
Hildbrand Hermann , Ried-Brig	(1985-2017)
Jehli Walter , Brig-Glis	(1990-2011)
Jordan Renato , Brig-Glis	(1983-2013)
Kost Anton , Brig-Glis	(1983-2019)
Kreuzer Elmar , Termen	(1976-2014)
Kronig-Hischier Brigitte , Zermatt	(1982-2012)
Kronig Leo , Ried-Brig	(1984-2013)
Manz Hubert , Brig-Glis	(1978-2019)
Mathier Manfred , Brig-Glis	(1989-2013)
McGarrity Elisabeth , Brig-Glis	(1994-2015)
Ménabréaz Annette , Siders	(1979-2014)
Ménabréaz Jean-Pierre , Siders	(1983-1994, 2005-2019)
Meichtry François , Binnigen	(1977-2006)
Michelitsch Ivan , Naters	(1978-1994)
Noll Fernando , Brig-Glis	(1993-2015)
Perren Anton , Brig-Glis	(1977-2013)
Pfamatter Uli , Visp	(1995-2004)

Reul Engelbert , Brig-Glis	(1981-2017)
Ritz Sonja , Brig-Glis	(1984-2011)
Rovina Anton , Brig-Glis	(1962-1994)
Schmid Franz-Josef , Naters	(1984-2014)
Schmid Volmar , Brig-Glis	(1978-2010)
Schnidrig Bernhard , Brig-Glis	(1999-2016)
Schnyder Reinhold , Leuk-Stadt	(1984-2014)
Schoepfer Peter , Brig-Glis	(1977-2003)
Seiler Roland , Brig-Glis	(1974-2008)
Steffen Hans , Brig-Glis	(1974-2005)
Stünzi Charles , Brig-Glis	(1976-2013)
Studer Emil , Brig-Glis	(1973-2008)
Studer Valentin , Brig-Glis	(1972-1974, 1978-2010)
Trapletti Mario , Naters	(1973-2001)
Venetz Beat , Brig-Glis	(1974-2009)
Venetz Bernhard , Naters	(1982-2017)
Vogel Daniel , Unterbäch	(1981-2018)
Werlen Walter , Brig-Glis	(1976-2015)
Werner Reinhard , Brig-Glis	(1966-2004)
Wirz Uli , Brig-Glis	(1981-2004)
Zumthurm Josef , Brig-Glis	(1981-2005)
Zumthurm Martin , Grenchen	(1978-2013)
Zurwerra Eduard , Brig-Glis	(1982-2013)

Altrektoren

Escher Siegfried , Brig-Glis	(1991-1997)
Arnold Peter , Indemini	(1997-2005)
Zurwerra Michael , Ried-Brig	(2005-2013)

Altprorektoren Gymnasium

Bumann Peter , Brig-Glis	(1980-1988)
Escher Siegfried , Brig-Glis	(1988-1991)
Arnold Peter , Indemini	(1991-1995)
Zurwerra Michael , Ried-Brig	(1995-2001)
Henzen Martin , Blatten/Lötschen	(2001-2009)
Eggel Matheo , Brig-Glis	(2009-2014)

Altprorektoren Sportschule

Zengaffinen Natal , Saas-Almagell	(2008-2013)
--	-------------

Schuldienste

Sekretariat

sekretariat@spiritus.ch
Tel. 027 607 40 30

Kollegiumsplatz 8
3900 Brig



Priska Stella
Direktionssekretärin



Claudia Heldner
Sekretärin



Cosima Hart
BM-WDW-Praktikantin



Andrea Zentriegen
KV-Lernende

Hauswartsdienst

hausdienst@spiritus.ch
Pikett-Nr. 077 408 60 10

Kollegiumsplatz 8
3900 Brig



Markus Ackermann
Chef Hauswartsdienst &
Sicherheitsbeauftragter



Dieter Brückner



Mariangela Cagnoli



Andreas Franzen



Ivan Tenisch

IT-Support

Stefan Bumann
Christoph Gasche

support@spiritus.ch

Inspektorat

Yves Fournier

yves.fournier@admin.vs.ch
Tel. 027 606 42 15

Planta 1
1950 Sitten

Studienberatung

Berufs-, Studien- und
Laufbahnberatung

berufsberatung-brig@admin.vs.ch
Tel. 027 606 95 70

Schlossstrasse 30
3900 Brig-Glis

Schulärztlicher Dienst

Dr. Sidonie Heinzmann

Schulärztin
info@stadtpraxis-brig.ch
Tel. 027 922 19 03

Stadtpraxis
Bahnhofstrasse 6
3900 Brig-Glis

Raumpflege

Daniela Amato, Olga Amato Paraveti, Käthy Anderegg, Rita Borino, Adilla Duarte de Paiva, Olga Gonçalves,
Barbara Napoli-Rossi

Klassenchefs

1A Philipp Ephraim Schumann
1B Fabienne Ann König
1C Mischa Gottsponer
1D Anna-Lena Brenner
1E Maude Lea Sterren
1F Nil Hock
1G Louise Huber
1H Joëlle Venetz
1I Seraina Schwesternmann

3A Robin Edith Albrecht
3B Nico Heinzmann
3C Diego Michel Tosi
3D Samira Cina
3E Alena Zenhäusern
3F Lena Schnyder
3G Raphael Montani
3H Jetmir Hasani

5A Jonathan Peter Manz
5B Xenia Luggen
5C Noemi Frei
5D Matteo Chiabotti
5E Mauro Pfammatter
5F Samuel Imboden
5G Jan Martig
5H Yves Noah Schmidt
5I Clémence Bertherat

2A Jan David Bodenmann
2B Antoine Matter
2C Vivienne Schmidt
2D Maria Josefina Steuer
2E Anina Maria Jost
2F Abdullah Al Hamwi
2G Dishan Kanapathipillai
2H Raphael Schnydrig

4A Patricia Maria Ammann
4B Jasmin Marte
4C Leonardo Alessio Pece
4D Samuel Fux
4E Leon Roy Roten
4F Tibor Faiss
4G Maikol Maurice Monticelli

1SD Tabea Blatter
2SD Lionel Etzensperger
3SD Sven Erik Mauron
4SD India Fux

1SF Sara Valloton
2SF Lucien Christophe Piguet
3SF Alexandre Briguët
4SF Apolline Blanche Schneeberger

Schülerrat

Präsident Andreas Ammann
Gecko Oliver Elsen
Brigensis Samuel Bernhard Kehl
SoL Sarah Blumenthal

SR 1. Klasse Joëlle Venetz
SR 2. Klasse Anina Maria Jost
SR 3. Klasse Robin Edith Albrecht

SR 4. Klasse Jasmin Marte
SR 5. Klasse Matteo Chiabotti



Kulturelle Vereine

Spirit Rock Band

Leitung

Christophe Myter

Gesang

Alessandra Brigger
Christophe Clavien
Séverine Délèze
Mara Eberhard
Aurélia Giachino
Elena Gottsponer
Rachel Kohlbrenner
Xenia Luggen
Melissa Mischol
Luce Monnet
Alina Rieder
Raphael Schnydrig
Emilia Sjöstedt
Ana Macedo Teixeira

Gitarre

Sandro Bernini
Samuel Oggier

Keyboard

Pascal Müller
Diego Squaratti

Bass

Tizian Allet
Samuel Oggier

Drums

Noah Gertschen
Aurélia Giachino
Rouven Wenger

Trompete

Séverine Délèze

Cello

Mathilde Kuonen

Geige

Mara Eberhard

Spirit Symphonic Band

Leitung

David Lochmatter

Flöte

Samira Cina
Fabienne König
Anina Zurbriggen

Fagott

Simona Benicchio
Rahel Studer

Klarinette

Luzian Aufdenblatten
Sarah Blumenthal
Olivia Florey
Manuela Lochmatter
Deborah Studer
Joël Zuber

Bassklarinetten

Manuel Zbinden

Saxophon

Sabine Burchard
Nora Favre
Gian-Luca Hilfiker

Horn

David Biner
Fabio Imseng
René Loretan
Tobias Zimmermann

Trompete / Cornet

Marco Escher
Thomas Gamma
Cedric Ritler
Tobias Tannast
Beatrice Vogel
Florian Werlen

Posaune

Evan Sarbach
Damian Studer
Simon Werlen

Euphonium

Björn Cina
Flavio Von Riedmatten
Joshua Werlen

Tuba

Samuel Elsig
Pascal Vogel

Perkussion

Philipp Bohnet
Stefan Bumann
Maxime Pubanz
Jérôme Martig

Klavier

Vivien Heinzmann

Spirit Chamber Orchestra

Leitung

Paul Locher

Querflöte

Yucca Kestens
Luana Pfammatter

Panflöte

Marielène Schmidhäusler
Tatjana Stucky

Horn

Tobias Zimmermann

Violine

Chiara Chiabotti
Mara-Sarina Eberhard
Cyrice Heinzmann
Silvan Imhof
Simon Schmid

Viola

Anna Biner

Violoncello

Mathilde Kuonen
Lisa Rovina
Naomi Tschopp

Gitarre

Julia Thévoz

Klavier

Vivien Heinzmann

Spirit Singers

Leitung

Stefan Ruppen
Yannick Zenhäusern

Sopran

Leila Amrein
Tabea Anthamatten
Jasmin Bilgischer
Jessica Goldsmith
Chantal Imhof
Emma Kleijn
Evie Kleijn
Mila Kocic
Gaia Massironi
Anna Regotz
Maria Josefina Steuer
Tatjana Stucky
Alena Zenhäusern

Alt

Nadja Bonaccina
Nadine Julen
Lisa Ottenkamp
Sarah Perren
Samira Pesce
Sonia Santarella
Petra Schoepfer
Carmen Schwesternmann
Julia Thévoz
Gabriela Zuber

Tenor

Alexander Allenbach
Gabriele Barbiero
Adelrich Brantschen
Kay Ebener
Oliver Elsen
Tristan Elsen

Bass

Roger Akram Bregy
Bernhard Erpen
Gaillard Gaëtan
Raphael Locher
Noah Pfammatter
Maxime Pubanz

Studententheater

Leitung

Barbara und Siegfried Terpoorten

Schauspieler

Gabriele Barbiero
Chiara Chiabotti
Cecilia Commisso
Ines Faria Gonçalves
Fabian Franzen
Tony Gangemi
Anthony Gillioz
Sarah Gischtig
Liliane Gitz
Seline Gitz
Isabelle Hildbrand
Noah Hildbrand
Louise Huber
Kim Imboden
Samuel Kehl
Anatol Kummer
Mathilde Kuonen
Manuel Lutz
Olivia Perrig
Lisa Rovina
Anna Russi
Josefina Steuer
Valentina Venetz
Lena Zenhäusern
Noémie Zumstein







Schüler- verzeichnis

Gymnasium

1

Gymnasium nach Klassenstufen

Passerelle Dubs

Sportschule nach Klassenstufen

1A

Gabriel Häsler

Albrecht	Anika	Brig-Glis	05
Arnold	Zoe	Stalden	04
Benicchio	Simona	Salgesch	05
Bockstael	Jytte	Savièse	04
Burgener	Daniel	Visp	04
Carron	David R. P.	Visp	05
Clausen	Aniele	Lax	04
Ducrey	Eline	Sitten	03
Elsen	Tristan	Zermatt	05
Florey	Olivia Cécile	Siders	05
Franzen	Fabian	Bitsch	03
Hasani	Jusra	Visp	04
Imhof	Anna Maria	Termen	04
Kiric	Borna	Naters	04
Locher	Sewan	Salgesch	03
Luy	Maxence	Martigny	04
Perren	Kevin	Zermatt	05
Rebord	Estelle	Ardon	04
Ruppen	Elia	Saas-Grund	04
Russi	Anna	Baltschieder	04
Schumann	Philipp E.	Visp	05
Scorey	Lewis	Saas-Fee	02
Seematter	Ylenia	Törbel	04
Stoffel	Jonas	Brig-Glis	04
Vouillamoz	Laure	Sitten	03
Willen	Anthony	Chalais	05
Zeiter	Yael Elia	Naters	04

1B

Christoph Klingele

Allet	Tizian Dimitri	Siders	05
Bumann	Yadin	Saas-Fee	04
Burgener	Elena	Grächen	04
Furrer	Janice	Gampel-Bratsch	03
Heinen	Christian	Ried-Brig	05
Hildbrand	Robin	Gampel-Bratsch	04
Kestens	Manolo	Leuk	04
König	Fabienne Ann	Brig-Glis	04
Lovric-Anusic	Josip	Brig-Glis	03
Lutz	Damian S.	Steg-Hohtenn	05
Monnat	Elsa	Leytron	04
Roten	Lars	Varen	04
Sarbach	Muriel	St. Niklaus	04
Schmidt	Elia Johannes	Brig-Glis	04
Sjöstedt	Emilia	Bagnes	05
Vogel	Ladina	Salgesch	04

Wohnortsnamen wurden aus Platzgründen gekürzt.
Bei Gemeinden mit Doppelnamen erscheint häufig nur der Name des erstgenannten Ortes.

Stichtag ist der 01. Februar 2020

1C

Céline Leuenberger

Bärenfaller	Lynn	Termen	04
Bozic	Gabriela	Naters	04
Bumann	Vanessa	Embd	04
Burgener	Sina	Termen	04
Christen	Anaé	Siders	05
Eggel	Elena	Naters	04
Escher	Marco	Termen	04
Eyer	Raphael	Brig-Glis	04
Favre	Mathéo	Chalais	05
Germanier	Alyssa-Lou	Vétroz	04
Giroud	Sarah	Grimisuat	04
Gottspöner	Mischa	Staldenried	03
Hallenbarter	Fynn	Obergoms	04
Imfeld	Tony	Naters	04
Kalbermatten	Alicia C.	Blatten	04
Martenet	Léa	Troistorrents	04
Poidevin	Alice	Siders	04
Ritz	Natanael	Bürchen	04
Roh	Valérie	Vétroz	03
Rüegg	Sarah D.	Brig-Glis	05
Saur	Sabine	Visp	05
Tannast	Tobias	Kippel	04
Tscherrig	Helen	Raron	04
Venetz	Kai	Saas-Grund	04
Zen-Ruffinen	Vincent	Leuk	04

1D

Nadja Bonaccina

Abgottspöner	Anuschka	Brig-Glis	04
Biner	Matteo	Naters	04
Bossicard	Axel	Martigny	04
Brenner	Anna-Lena	Baltschieder	04
De Girolamo	Leyla	Siders	05
Déchanéz	Eva	Sitten	05
Hallenbarter	Jannis	Naters	04
Heinzmann	Kim	Baltschieder	04
Holzer	Kim	Naters	04
Jansen	Sander Jaimy	Brig-Glis	04
Ksyk	Noah	Termen	04
Maesano	Enea	Brig-Glis	04
Ritz	Janic	Ried-Brig	04
Ruppen	Medea	Naters	04
Schmid	Sara	Zermatt	03
Schröter	Daniel	Naters	04

1E

Chantal Imhof

Barthelet	Estelle	Sitten	05
Biner	Levin Noah	St. Niklaus	04
Bozic	Kristina	Baltschieder	04
Delaney	Leon	Naters	04
Ebener	Aurora	Brig-Glis	04
Heinzmann	Cyrice	Brig-Glis	04
Henz	Gianluca	Sitten	05
Imboden	Mattia	Visp	05
In-Albon	Nino Anton	Brig-Glis	04
Jaeger	Carmen	Nendaz	05

Kleijn	Evie	Saas-Almagell	04
Kocic	Mila	Saas-Fee	03
Massironi	Davide	Brig-Glis	04
Mathier	Kyra	Salgesch	05
Oggier	Jana Elisha	Brig-Glis	04
O'Hea	Annabella F. I.	Visperterminen	04
Olofsson	Magnus F.	Chamoson	05
Ritler	Timo	Visp	05
Short	Giulia	Naters	04
Sterren	Maude Lea	Visp	04
Vaglyarova	Tsveta	Spiez	03

1F

David Schwery

Bodenmann	Sven	Ried-Brig	04
Burri	Tobias S.	Siders	04
Dorsaz	William	Martigny	04
Eyer	Janina	Ried-Brig	04
Garmatter	Yara	Baltschieder	05
Hanslik	Nora	Visp	05
Heldner	Chantal Lucia	Visp	04
Hock	Nil	Termen	05
Kaisig	Michael Tim	Visp	04
Kuonen	Maëlle	Visp	03
Michel	Laura	Veyras	03
Prvulovic	Denis	Zermatt	05
Romeo	Giada Melissa	Brig-Glis	03
Teyseire	Michelle	Visp	04
Werlen	Céline	Goms	03
Zen-Ruffinen	Leo	Veyras	04
Zimmermann	Simeon	Zeneggen	03

1G

Désirée Werlen

Albasini	Cyprien	Chalais	03
Barbosa D. S.	Tiago	Zermatt	03
Bonvin	Donovan	Saint-Léonard	03
Bregy	David	Unterbäch	05
Glenz	Niklas	Brig-Glis	04
Grichting	Timo	Leuk	04
Heinzmann	Jenny	Salgesch	04
Hellrigl	Gina Maria	Brig-Glis	04
Hofmann	Yannick	Salvan	04
Huber	Louise	Zermatt	04
Kalbermatten	Hanna	Blatten	04
Kuonen	Mathilde	Termen	05
Monnet	Luce	Lens	04
Rey	Mathilde	Crans-Montana	05
Rieder	Raphael	Wiler	04
Rothermel Smith	Unity Eva	Ausserberg	03
Schmid	Michaela Julia	Brig-Glis	03
Seeburger	Jaël Debora	Brig-Glis	04
Sterren	Enzo	Baltschieder	04
Tosi	Anna Laura	Siders	05
Witschard	Elia	Stalden	05
Zurbriggen	Alena	Steg-Hohtenn	04

1H

Julia Thévoz

Albrecht	Amélie	Mörel-Filet	04
Biderbost	Elina	Obergoms	04
Bonvin	Yanna	Ayent	05
Eyer	Laura Maria	Naters	04
Ferrarini	Renato	Brig-Glis	03
Hildbrand	David R. A.	Gampel-Bratsch	04
Hug	Grégoire	Grimisuat	05
Jossen	Elena	Naters	04
Kreuzer	Pascal	Visperterminen	04
Kuonen	Gian	Bitsch	03
Kuster	Tobias	Gampel-Bratsch	04
Luginbühl	Arthur	Martigny	05
Roux	Camille	Grimisuat	03
Salzmann	Lenja	Naters	04
Tscherry	Alessandro	Gampel-Bratsch	04
Venez	Joëlle	Bitsch	04
Walter	Laura	Bitsch	03
Walter	Sophia	Bitsch	03
Wyss	Joëlle	Naters	04

1I

Susan Zaupa

Amherd	Ivan	Brig-Glis	04
Bornet	Olivier	Nendaz	04
Burgener	Matteo	Brig-Glis	04
D'Agostino	Maria-Rosa	Brig-Glis	04
Fux	Sven	Ried-Brig	04
Guntern	Audrey Annie	Siders	05
Hildbrand	Sophia	Gampel-Bratsch	04
Kaisig	Benjamin S.	Visp	04
Kreuzer	Sandrine	Visperterminen	04
Locher	Janick Joshua	Steg-Hohtenn	05
Mauris	Julie Rachel	Siders	05
Perren	Alexander L.	Zermatt	03
Ritz	Jana Maria	Brig-Glis	04
Schwistermann	Seraina	Brig-Glis	04
Taudien	Sonja	Bagnes	04
Verniquet	Alice Annie L.	Veyras	05
Zenklusen	Alice	Brig-Glis	04

2

2A

Dieter Jost

Andenmatten	Leon	Baltschieder	03
Arnold	Laura	Brig-Glis	03
Bodenmann	Jan David	Salgesch	04
Bolay	Julie	Grimisuat	03
Bonvin	Inès	Sitten	04
Bonvin	Julie	Siders	04
Bregy	Roger Akram	Sitten	03
Bronja	Almina	Saxon	02
Brunner	Leon	Eischoll	03

Cina	Véronique	Turtmann-U.	04
Gehrig	Noel	Eischoll	04
Goldsmith	Jessica	Bagnes	03
Kouskoussis	Gian	Visp	03
Massironi	Gaia	Brig-Glis	02
Meixner	Sebastian	Termen	02
Melly	Anthony	Anniviers	03
Nabuurs	Ruben	Naters	04
Paiva Duarte	Moisés	Zermatt	03
Ritler	Leon	Visp	03
Romo Aguirre	Xólotl T.	Zermatt	03
Vogel	Dario	Unterbäch	03
Von Riedmatten	Flavio	Naters	04
Willisch	Gioia	Naters	03
Zenhäusern	Lena	Brig-Glis	03
Zen-Ruffinen	Vanessa	Naters	03

2B

Norbert Werlen

Bicvic	Ines	Brig-Glis	03
Blumenthal	Sarah	Naters	00
Cina	Björn	Salgesch	03
Clavien	Christophe	Crans-Montana	02
Favre	Nora	Miège	04
Heinzmann	Vivien	Visperterminen	03
Kircher	Tim	Visp	02
Kreuzer	Rahel	Naters	03
Loretan	Anna-Lena	Naters	03
Matter	Antoine	Siders	04
Mischol	Melissa	Lax	02
Siegen	Sandrine	Wiler	03
Squaratti	Diego	Brig-Glis	02
Supersaxo	Nicoline	Saas-Fee	03

2C

Lucia Gsponer

Amherd	Celine	Naters	03
Biner	Anouk	Zermatt	04
Carruzzo	Léa	Chamoson	02
Eyer	Alissa	Ried-Brig	03
Gosselin	Axel	Anniviers	03
Gottspöner	Hanna	Naters	03
Koder	Luna	Raron	03
Krieg	Luana	Brig-Glis	03
Kummer	Jara	Naters	03
Perren	Sarah	Zermatt	03
Pfammatter	Adrienne	Naters	03
Pfammatter	Elena	Visp	03
Prior	Celina	Naters	03
Ritz	Michèle	Naters	02
Roten	Naomi	Fiesch	04
Ruppen	Gina-Maria	Naters	04
Schmid	Vivienne	Goms	03
Vogel	Melina	Naters	03
Vogel	Sandro	Unterbäch	02
Werlen	Anna-Monika	Steg-Hohtenn	03
Zeiter	Grengiols	03	
Zekic	Ivan	Zermatt	03
Zenklusen	Nevio Matteo	Brig-Glis	02
Zurwerra	Michelle	Ried-Brig	03

2D

Daniel Salzgeber

Bodenmann	Meline	Brig-Glis	03
Bumann	Alena	Saas-Fee	03
Frank	Léonard	Bürchen	02
Gray	Daniel James	Bagnes	02
Hildbrand	Isabelle	Raron	03
Jurkic	Gabriela	Zermatt	03
Lowiner	Vanessa	Brig-Glis	03
Monnier	Sophie C.	Brig-Glis	02
Pelka	Maximilian	Bagnes	03
Perren	Martial	Zermatt	02
Roten	Dean Lee	Naters	03
Steuer	Maria J.	Savièse	04
Tanner	Rowena M.	Brig-Glis	03
Tenud	Chiara N.	Varen	03
Vassalli	Emma	Sitten	04
Verniquet	Laure	Veyras	03
Zivanovic	Isidora	Brig-Glis	03

2E

Beatrice Vogel März

Baruti	Arion Ilir	Leukerbad	03
Bonvin	Clément	Siders	03
Brigger	Alessandra	Saas-Almagell	04
Briw	Martin	Brig-Glis	03
Brunner	Manon	Eischoll	03
Gillioz	Anthony	Siders	03
Gsponer	Cedric	Raron	02
Hefti	Nathalie S.	Brig-Glis	02
Imboden	Kim	St. Niklaus	03
Jost	Anina Maria	Obergoms	04
Martig	Joshua Jens	Steg-Hohtenn	03
Monnet	Colin	Crans-Montana	02
Rieder	Timon N.	Visp	03
Stoffel	Tabea	Visperterminen	04
Venetz	Valentina L.	Naters	04
Zengaffinen	Anais	Siders	03
Zumstein	Noémie	Brig-Glis	05

2F

Nathalie Hutter

Al Hamwi	Abdullah	Gampel-Bratsch	02
Andenmatten	Jael	Visperterminen	03
Balmer	Sereina	Visp	02
Gasser	Anastasia	Lalden	03
Gennheimer	Tabea	Visp	03
Heinzen	Vera	Steg-Hohtenn	03
Hertli	Hannah	Naters	03
Imboden	Yanis	Raron	02
Jeiziner	Reanne	Eischoll	03
Jentsch	Alessia	Brig-Glis	03
Kalbermatten	Mara	Termen	03
Lehner	Lynn-M.	Wiler	03
Morisoli	Rémy	Grimisuat	03
Neumüller	Moritz	Termen	04
Oggier	Justine	Chalais	03
Polling	Michelle	Visp	03
Summermatter	Silas	Ried-Brig	03

Waser	Abigail	Siders	03
Zurbriggen	Michael	Ried-Brig	04

2G

Petra Schoepfer

Andenmatten	Jonas	Ried-Brig	03
Bärenfaller	Noah	Termen	03
Biffiger	Maxim	Grächen	03
Bittel	Valentina	Baltschieder	03
Burri	Maxime	Siders	02
Eyer	Aline	Ried-Brig	03
Gischig	Michelle	Baltschieder	03
Gsponer	Tabea	Raron	04
Imboden	Shana	Visp	02
Kanapathipillai	Dishan	Brig-Glis	03
Locher	Johannes	Unterbäch	03
Mathier	Anna	Salgesch	03
Meyer	Robin	Brig-Glis	03
Pfammatter	Nico	Brig-Glis	03
Ruffener	Melanie	Raron	03
Verly	Samuel	Sitten	01
Williams	Anna	Brig-Glis	03
Zengaffinen	Nils	Saas-Balen	03
Zurbriggen	Janis	Visp	03

2H

Daniel Margelist

Amacker	Jan-David	Brig-Glis	02
Carlen	Samuel S.	Gampel-Bratsch	03
In-Albon	Céline	Visp	02
Jakupi	Jetmir	Gampel-Bratsch	03
Kalbermatter	Josua	Baltschieder	03
Kluser	Jael Noah	Naters	03
Leiggenger	Janis	Ausserberg	03
Locher	Michelle R.	Steg-Hohtenn	03
Locher	Rian Maxime	Visp	04
Mangisch	Aurelio	Naters	02
Nanzer	Lenat	Bitsch	03
Noti	Riccardo	Gampel-Bratsch	03
Quach	Y Van	Brig-Glis	03
Schmid	Simon-Luca	Brig-Glis	02
Schnydrig	Raphael	Naters	03
Steiner	Elias	Brig-Glis	04
Vitellaro	Oliver	Brig-Glis	03
Wenger	Rouven	Veyras	04
Wozniak	Maksymilian	Steg-Hohtenn	03
Wyer	Leon Manuel	Visp	03

3

3A

Rachel Providoli

Albrecht	Robin Edith	Naters	02
Barbiero	Gabriele	Saas-Fee	02

Ebener	Alena	Naters	01
Ebener	Kay	Brig-Glis	02
Elsen	Oliver	Zermatt	03
Fanelli	Adrien	Sitten	02
Gottspöner	Gabrielle	Visperterminen	02
Heldner	Sarah-Maria	Siders	01
Imhof	Annabel	Baltschieder	03
Imseng	Fabio	Wiler	01
Kleijn	Emma	Saas-Almagell	02
Meyenberg	Dylan	Agarn	02
Pfammatter	Sebastian	Naters	02
Rey	Pierre	Crans-Montana	03
Rovina	Lisa Michaela	Varen	03
Ruppen	Noah	Saas-Grund	02
Sbarra	Ludovico	Sitten	01
Studer	Rahel Maria	Brig-Glis	01
Theler	Michelle	Ausserberg	02
Venetz	Jenna Lynn	Naters	02
Zengaffinen	Helen	Gampel-Bratsch	02

3B

Fabian Ignatius Loser

Berchtold	Claudio	Ried-Brig	02
Borgeat	Mathilde	Grimisuat	03
Bühler	Tim Oscar	Sitten	02
Burgener	Cédric	Naters	02
Devantéry	Jonas	Grimisuat	03
Gischig	Sarah	Brig-Glis	02
Gruber	Maria	St. Niklaus	02
Hagen	Jan Emanuel	Brig-Glis	03
Heimberg	Sarah	Visp	02
Heinzmann	Nico	Salgesch	02
Heldner	Mathis	Siders	03
Jäger	Xavier	Nendaz	03
Pfammatter	Noah	Termen	02
Pralong	Alexandre	Sitten	01
Simou	Petroula	Sitten	03
Sulliger	Dennis Robin	Zermatt	02
Truffer	Jonas	Brig-Glis	02
Vitellaro	Lionel	Brig-Glis	01
Volken	David	Ried-Brig	02
Zenhäusern	Patrick	Bürchen	02

3C

Andreas Imoberdorf

Arnold	Wiona	Brig-Glis	01
Berchtold	Chiara	Mörel-Filet	03
Bregy	Louise	Steg-Hohtenn	02
Delalay	Léa	Saint-Léonard	03
Gitz	Seline	St. Niklaus	03
Hischier	Manisha	Obergoms	00
Köppel	Livia	Guttet-Feschel	03
Meichtry	Tiara	Gampel-Bratsch	02
Roh	Xenia	Siders	03
Rosenthal	Max	Orsières	03
Salamin	Lisa	Siders	03
Salzmann	Lara	Naters	02
Schnyder	Vera	Gampel-Bratsch	03
Siggen	Maxime	Sitten	03
Sterren	Lynn	Baltschieder	02
Summermatter	Kim	Zermatt	01

Tosi	Diego Michel	Siders	03
Verasani	Nuria Louisa	Brig-Glis	03

3D

Alexander Allenbach

Aerni	Sibylle	Brig-Glis	02
Amacker	Svenja Maria	Eischoll	02
Amrein	Leïla B. S.	Zermatt	02
Cina	Samira	Salgesch	02
Dal Castel	Laurin	Leuk	03
Guignier	Justine	Siders	03
Imboden	Elia	Zermatt	02
Karlen	Jessica	Naters	01
Kiziak	Frederik L.	Visp	02
Lehner	Sebastian	Blatten	01
Oggier	Manon	Bitsch	02
Pesce	Samira	Zermatt	02
Rieder	Frederik	Wiler	02
Solvang	Line A.	Leuk	02
Summermatter	Jana	Zermatt	01
Tobler	Silvano	Baltschieder	02
Torrent	David	Naters	02
Willisch	Nicolas	Mörel-Filet	02
Witschard	Jonas	Stalden	02
Zumofen	Nadine	Goms	02

3E

Anne Francey

Bétrisey	Simon	Grimisuat	03
Brunner	Marcus León	Brig-Glis	02
Bucher	David	Raron	02
Burgener	Raoul-S.	Naters	02
Cina	Claude-Julien	Siders	02
Cotter	Jérémy	Savièse	02
Dorsaz	Sarah	Zermatt	03
Dragicevic	Milos	Naters	01
Gomes Iljazi	Semi	Zermatt	01
Heldner	Angelo	Baltschieder	02
Imboden	Samuel	Raron	02
Kalbermatter	Jasmine	Gampel-Bratsch	02
Krasniqi	Lule	Naters	02
Kreuzer	Michèle	Goms	01
Meier-Ruge	Ronja	Fiesch	02
Ottenkamp	Lisa	Bürchen	02
Pellissier	Mathilde	Fully	02
Perler	Yannick	Visp	03
Perrig	Olivia	Brig-Glis	02
Regotz	Anna Maria R.	Naters	03
Rupp	Julian	Leuk	02
Rususuruka	Apolline	Sitten	02
Schmid	Jelena	Zermatt	02
Tscherry	Dustin	Gampel-Bratsch	02
Zenhäusern	Alena	Bürchen	02

3F

Ingemar Imboden

Bandiera	Léonie	Sitten	02
Bessard	Julien	Bagnes	02

Brigger	Jana	Steg-Hohtenn	03
Christen	Eva	Siders	03
Fournier	Manon	Sitten	02
Garmatter	Ciril	Baltschieder	02
Gottspöner	Elena	Naters	02
Hallenbarter	Rahel	Brig-Glis	02
In-Albon	Simone	Visp	01
Kestens	Yucca	Leuk	02
Lüthi	Muriel	Brig-Glis	01
Melly	Léane	Siders	01
Michel	Rebecca F.	Siders	01
Schalbette	Vanessa	Bitsch	01
Schmidhäusler	Marielène	Lax	02
Schnyder	Anne M. V.	Siders	01
Schnyder	Lena	Gampel-Bratsch	01
Spieler	Océane	Bagnes	02
Theytaz	Maé	Sitten	03
Vomsattel	Anna	Brig-Glis	02
Zeqa	Blerina	Brig-Glis	01

3G

Adrian Ritz

Bodenmann	Fiona Maria	Salgesch	02
Bumann	Annic-Leanne	Raron	02
Husejini	Leonora	Brig-Glis	01
Imstepf	Aaron	Lalden	02
Kohler	Luc	Saas-Fee	02
Kuster	Stefanie	Gampel-Bratsch	02
Margelist	Manuel	Baltschieder	02
Montani	Raphael	Brig-Glis	03
Oggier	Sofie Maria	Turtmann-U.	03
Ritz	Pierrick J.	Bürchen	02
Ritz	Sabrina	Brig-Glis	02
Rossier	Estelle	Siders	03
Schnydrig	Enrico	Naters	02
Vouillamoz	Edouard	Sitten	03
Wedig	Medea	Brig-Glis	03

3H

Hansruedi Frey

Bittel	Nina	Brig-Glis	02
Bucher	Anne-M.	Raron	02
Commisso	Cecilia Lumej	Brig-Glis	03
Darioli	Victoria M. L.	Zermatt	02
Dufek	Carolina-Anna	Visp	02
Faria Gonçalves	Ines	Visp	02
Gspöner	Elia	Termen	03
Hasani	Jetmir	Visp	02
Hessler	Kathryn	Nendaz	02
Ilic	Nikolina	Visp	01
Koger	Annemarie	Visp	03
Laukel	Mika	Visp	02
Lutz	Manuel M.	Steg-Hohtenn	03
Mihaila	Radu Andrei	Brig-Glis	03
Perren	Dario	Naters	02
Pirovino	Gianna A.	Siders	00
Schneider	Ellen	Zermatt	02
Zeller	Yanic Noah	Obergoms	02
Zenkhusen	Sabrine	Leuk	01

4

4A

Adrian Blumenthal

Ammann	Patricia Maria	Brig-Glis	01
Arnold	Anouk	Naters	02
Biner	Anna Caroline	Zermatt	02
Bodenmüller	Chiara Maria	Steg-Hohtenn	00
Chiabotti	Chiara Mia	Brig-Glis	02
Déléze	Séverine	Nendaz	00
Fleury	Muriel	Visp	01
Gruber	Linn	Grächen	00
Heinen	Catalina	Brig-Glis	01
Heinzmann	Yvonne	Visperterminen	01
Hosennen	Jana	Törbel	01
Imseng	Lara Maria	Wiler	01
Kalbermatten	Romina	Visp	01
Kluser	Mara	Mörel-Filet	00
Lauber	Sven	Steg-Hohtenn	01
Lehner	Joelle	Brig-Glis	00
Perrig	Elena Maria	Brig-Glis	01
Rossi	Enrico	Visp	01
Roten	Matthias	Varen	01
Salamin	Aurore	Siders	01
Sarbach	Moritz	St. Niklaus	01
Schaller	Anja	Stalden	01
Simou	Argyro	Sitten	01
Stucky	Tatjana	Brig-Glis	01
Tenud	Melanie	Salgesch	00
Theytaz	Kayline	Sitten	01
Troger	Anna	Raron	01
Tscherry	Dominic	Gampel-Bratsch	00

4B

Michel Schmidt

Achoumi	Sélim	Siders	01
Albrecht	Josephine	Mörel-Filet	01
Ambord	Noah	Visperterminen	01
Barmaz	Inès	Siders	01
Biner	David	St. Niklaus	01
Eberhard	Mara-Sarina	Falera	02
Fux	Valerie	Brig-Glis	00
Gennheimer	Joshua	Visp	00
Gertschen	Noah	Naters	01
Guntern	Samuel	Brig-Glis	01
Imhof	Michèle	Baltschieder	01
Lanini	Alessia	Visp	01
Marte	Jasmin	Ried-Brig	01
Pfammatter	Sandro	Baltschieder	02
Pubanz	Maxime	Visp	03
Rieder	Alina	Wiler	01
Rieder	Janis	Visp	01
Rothermel Smith	Verity Jane	Ausserberg	01
Werlen	Fabienne	Visperterminen	01
Zurbriggen	Julia	Saas-Grund	01

4C

Christophe Myter

Allet	Salome Lea	Siders	02
Bonvin	Laurine	Siders	01
Guidetti	Alexandre	Sitten	99
Héritier	Anouk	Vollèges	00
Iannelli	Vanessa	Siders	01
Imboden	Jenny S.	Zermatt	01
Ittig	Michelle	Brig-Glis	01
Köpfl	Linda	Raron	01
Kuonen	Nicole	Grimisuat	02
Lehmann	Frederic	Visp	02
Loretan	Melanie	Naters	00
Menoud	Rosalie	Vex	01
Pece	Leonardo A.	Ried-Brig	01
Pettersson	Théo	Bagnes	01
Pfammatter	Julian	Visp	01
Pfammatter	Julie	Venthône	02
Pilkauskas	Kasparas	Brig-Glis	01
Raich	Ilaria Sophia	Brig-Glis	01
Rubino	Daniele	Siders	02
Seewer	Melanie	Leuk	01
Sjöstedt	Ebba	Bagnes	02
Taudien	Anna K.	Bagnes	02
Tounsi	Imane	Sitten	00
Zurwerra	Annina	Ried-Brig	00

4D

Carmen Schwesternmann

Abdian	Awat	Brig-Glis	02
Amherd	Michael	Brig-Glis	02
Bertelletto	Cécile	Sitten	02
Blatter	David	Ried-Brig	01
Briggeler	Eria	Visperterminen	01
Fux	Samuel	Agarn	00
Giachino	Aurélia	Miège	01
Guntern	Medea C.	Brig-Glis	01
Herrmann	Emma Rae	Brig-Glis	01
Hertli	Aline	Naters	01
Jeitziner	Jennifer	Naters	01
Locher	Florian	Varen	01
Mathier	Marc	Leuk	01
Matter	Céline	Leuk	01
Mazotti	Salome	Visp	02
Mounir	Luc	Salgesch	01
Savioz	Annie	Siders	01
Schwery	Alena	Saas-Grund	01
Steiner	Nathanael	Naters	00
Stoffel	Florence	Visp	01
Stupf	Silja	Anniviers	99
Teixeira Macedo	Ana	Niedergesteln	99
Zen-Ruffinen	Axelle	Veyras	02
Zimmermann	Annic	Visperterminen	01

4E

Simone Wasmer

Böni	Chiara Maria	Ried-Brig	99
Burgener	Etienne	Naters	01
Eyer	Jonas	Ried-Brig	01
Fellay	Alexandre	Sitten	00

Fux	Fabian	St. Niklaus	01
Fux	Jan	Ried-Brig	02
Grichting	Denis Henri	Stalden	01
Lehner	Kim Jana	Wiler	01
Martin	Cécile	Val-d'Illiez	02
Michlig	Elia	Brig-Glis	01
Petrig	Jonas Roger	Zermatt	00
Pfammatter	Jeannine G.	Naters	01
Pfammatter	Luana	Brig-Glis	01
Radman	Laura Céline	Naters	01
Rieder	Gian David	Naters	02
Rieder	Jonas	Wiler	01
Ritz	Alessandro	Brig-Glis	02
Roten	Leon Roy	Naters	01
Witschard	Valentin	Stalden	00

4F

Matheo Eggel

Ambord	Samira	Brig-Glis	01
Anthamatten	Sarah	eggerberg	02
Bonvin	Victoria	Crans-Montana	02
Carron	Anissa Marie	Visp	02
Dayer	Kevin	Sitten	01
Djerrah	Yael Elias	Visp	99
Erler	Rikka	Obergoms	02
Eyholzer	Sophie	Bettmeralp	01
Faiss	Tibor	Fully	02
Fumeaux	Léa	Bagnes	00
Imahorn	Joelle	Naters	01
Kalbermatten	Lou	Saas-Fee	01
Kuster	Isabelle	Gampel-Bratsch	01
Loretan	Tina	Salgesch	01
Perren	Megan	Zermatt	01
Rossoz	Zoé	Martigny	02
Russin	Shana	Zermatt	00
Schmid	Melanie F.	Brig-Glis	01
Steiner	Julian	Leuk	02
Studer	Ilija	Visp	99
Swensson	Saga	Bagnes	00
Zerzuben	Julian	Leuk	01
Zumthurn	Nadine C.	Grensiols	01

4G

Thomas Gamma

Almeida Ferreira	Nádia	Täsch	01
Ambord	Cedric	Stalden	00
Anthamatten	Tabea S.	Visp	02
Beytrison	Eloise	Crans-Montana	02
Bonvin	Céline F.	Naters	01
Burgener	Chiara	Brig-Glis	01
Fournier	Noémie	Sitten	01
Imboden	Shania	Randa	01
Imstefp	Sophie	Naters	00
KohlBrenner	Rachel	Gampel-Bratsch	01
Monticelli	Maikol M.	Randa	00
Pelka	Juliette	Bagnes	01
Perren	Jasmin	Zermatt	01
Perren	Robin	Zermatt	00
Piffeteau	Lukas	Fully	01
Reino	Chiara	Naters	01
Studer	Amelia	Sitten	01

5

5A

Damian Studer

Bernini	Sandro Arno	Bitsch	00
Etzensperger	Naomi	Brig-Glis	01
Kalbermatter	Lynn D.	Agarn	00
Lauber	Aline	Brig-Glis	00
Laukel	Paula	Visp	00
Manz	Jonathan P.	Visp	99
Mihaila	Mihnea Paul	Brig-Glis	99
Milich	Ben Andrew	Australien	00
Nedungadi	Anjali	Brig-Glis	00
Rigert	Leonie	Leuk	00
Ruppen	Michaela	Naters	01
Salzmann	Anina	Naters	01
Schnyder	Sarah	Gampel-Bratsch	00
Stoffel	Livia Mara	Brig-Glis	01
Urdieux	Isabelle O.	Brig-Glis	01
Volken	Shana	Ried-Brig	00
Weber	Manuel Lukas	Leuk	00
Willisch	Michael	Mörel-Filet	00

5B

Stefan Bumann

Bregy	Saskia	Turtmann-U.	00
Commisso	Estelle Mayte	Brig-Glis	00
Constantin	Stéphanie	Salgesch	00
Federer	Debora	Visp	00
In-Albon	Livia	Visp	99
In-Albon	Salome	Naters	99
Kalbermatten	Jeremy Louis	Törbel	98
Kuster	Santiago P.	Zermatt	99
Luggen	Xenia	Termen	99
Müller	Pascal	Zermatt	00
Nellen	Jana	Brig-Glis	00
Paul	Lara	Bagnes	01
Ritler	Cedric	Wiler	00
Schmid	Josua	Raron	00
Schnyder	Joëlle	Guttet-Feschel	00
Stucky	Evita	Siders	99
Vasilic	Elena	Gampel-Bratsch	00
Werlen	Joshua Ivo	Steg-Hohtenn	00
Zeiter	Céline	Grensiols	00
Zufferey	Nina	Siders	00
Zumtaugwald	Rahel	Zermatt	99
Zurbriggen	Christel	Saas-Grund	00
Zurbriggen	Felicitas	Saas-Grund	99

5C

Bernhard Erpen

Andereggen	Raphael	Siders	00
Bilgischer	Jasmin A.	Brig	00
Bonvin	Roméo	Ayent	98
Bühler	Max Albert	Sitten	00
Cina	Lea	Saas-Balen	00
Frei	Noemi	Brig-Glis	01
Fux	Fabienne S.	Brig-Glis	99

Imhof	Shania Maria	Riederalp	00	Mohan	Martina	Zermatt	99	Zenkhusen	Daniela	Simplon	00
In-Albon	Vanessa	Naters	99	Moritz	Joëlle	Brig-Glis	99	Zufferey	Simon	Veyras	01
Julen	Chiara	Visp	99	Paiva Medroa	Cristian	Visp	97				
Julen	Nadine	Zermatt	00	Pfammatter	Mauro	Mörel-Filet	98				
Kaisig	Josefine S.	Visp	00	Schalbetter	Ilona	Goms	01				
Klein	Elijah	Naters	98	Schmidhalter	Svenja	Brig-Glis	00				
Koger	Julius	Visp	99	Schnyder	Luca	Gampel-Bratsch	00				
Locher	Raphael M.	Unterbäch	00	Stoessel	Linda Anna	Zermatt	01				
Mate	Callum C.	Zermatt	00	Tobler	Luisa	Baltschieder	00				
Santarella	Sonia	Brig-Glis	99	Truffer	Patricia	St. Niklaus	00				
Savioz	Marcel N.	Veyras	00	Tscherrig	Samira	Visp	00				
Stec	Felicitas E.	Raron	00	Werlen	Simon	Ferden	99				
Summermatter	Elin Daniela	Zermatt	00	Zumtaugwald	Anina	Zermatt	00				
Vukelic	Luka	Brig-Glis	99								
Wyer	Nadia	Visp	01								

5D

Niklaus Borter

Ammann	Andreas	Brig-Glis	00
Aufdenblatten	Luzian R.	Zermatt	00
Berclaz	Samuel David	Siders	98
Cherbuin	Kilian	Collombey-M.	00
Chiabotti	Matteo	Brig-Glis	00
Devantéry	Elias	Grimisuat	01
Friedman	Leah Frances	Visp	01
Gitz	Liliane Maria	St. Niklaus	01
Hildbrand	Noah	Visp	00
Hilfiker	Gian-Luca	Brig-Glis	00
Kehl	Samuel B.	Baltschieder	99
Koger	Marius	Visp	01
Kummer	Anatol	Baltschieder	00
Lakshmy	Aparna	Leukerbad	00
Mele	Federico	Brig-Glis	00
Montani	Nicolas	Salgesch	01
Oggier	Samuel Lucas	Bitsch	00
Pfammatter	Claudio	Baltschieder	00
Summann	Friedrich J.	Visp	01
Verasani	Tiziano	Brig-Glis	00
Von Streng	Théodore M.	Montherod	01
Walker	Andy	Brig-Glis	98
Werlen	Siegfried	Ferden	00
Zimmermann	Tobias Ciaran	Visperteninen	01
Zurkinder	Cynthia Maria	Saas-Balen	00

5E

Roger Meyenberg

Andenmatten	Sandrine M.	Grächen	99
Bortis	Anna Luisa	Fieschertal	99
Braun	Emil-Oliver	Leuk	01
Brunner	Samuel	Baltschieder	01
Chiarinotti	Giulia	Naters	98
Eyer	Claudio-A.	Brig-Glis	00
Gattlen	Michelle	Visp	99
Gonçalves M.	Daniel	Visp	99
Heinen	Rafael	Visp	98
Hildbrand	Raphael	Ried-Brig	99
Imboden	Fabienne	Täsch	99
Jenelten	Dan-Luca	Bitsch	00
Julen	Josua	Brig-Glis	99
Kalbermatten	Céline	Visp	01
Mathieu	Noémie	Goms	00

5F

Philipp Eyer

Bassani	Gian Mika	Naters	99
Bernegger	Sandra I.	Goms	01
Bohnet	Philipp R.	Naters	99
Brechbühl	Nina Maria	Staldenried	01
Briguet	Lea Marie F.	Siders	01
Brunner	Sarah	Gampel-Bratsch	99
Bumann	Joëlle Felice	Raron	99
Heinzmann	Noah	Visp	98
Imboden	David Hubert	Zermatt	00
Imboden	Samuel	St. Niklaus	00
Kalbermatten	Lisa-Maria M.	St. Niklaus	99
Koder	Aimée Anouc	Raron	00
Konan	Liz Sarah	Brig-Glis	01
Kuonen	Natascha	Brig-Glis	00
Lopes Cardoso	Marina	Randa	99
Lorenz	Alizée	Savièse	01
Mengis	Richard	Sitten	00
Ritz	Luca Manuel	Brig-Glis	00
Ruppen	Luca	Bitsch	00
Salzmann	Jennifer V.	Naters	00
Schönenberger	Lara Patientia	Visp	00
Studer	Sandro	Brig-Glis	00

5G

Christian Scheuber

Andenmatten	Dominic	Saas-Grund	99
Bucher	Inès	Veyras	00
Ceppi	Carine	Steg-Hohtenn	00
Ebener	Theclae-C.	Naters	97
Kaisig	Lukas	Visp	99
Kalbermatten	Joey	St. Niklaus	00
Kuonen	Gabriela	Leuk	99
Margelist	Silvan	Baltschieder	00
Martig	Jan	Steg-Hohtenn	00
Maria	Annalena	Naters	00
Moix	Rebecca	Sitten	98
Müller	Alexandra	Inden	00
Ritz	Jodok	Brig-Glis	01
Ruffiner	Jessica	Visp	99
Schwery	Jennifer	Naters	00
Steiner	Janis	Brig-Glis	01
Willa	Chiara	Leuk	00
Willa	Sandra	Brig-Glis	99
Zaino	Joel Raoul	Zermatt	00
Zenhäusern	Noah	Bürchen	00

5H

Gabriela Zuber-Arnold

Abgottspon	Jonas	Schwyz	98
Andenmatten	Licia	Saas-Grund	99
Aquilino	Laura Kim	Termen	00
Aufdenblatten	Florian Oliver	Zermatt	99
Bieri	Annatina	Liestal	99
Escher	Nina Margrit	Simplon	01
Fux	Michelle A.	Brig-Glis	98
Heinzmann	Robin	Salgesch	00
Iseni	Arianit	Visp	97
Jaggi	Adrienne V.	Kippel	00
Kuonen	Sophia	Guttet-Feschel	00
Locher	Janis B.	Visp	98
Mauron	Lars Erik	Plasselb	99
Meyer	Joël Elia C.	Salgesch	01
Pianzola	Tim Luca	Brig-Glis	99
Sarbach	Evan Maria	Leukerbad	00
Schmidt	Yves Noah	Goms	00
Schuler	Elia	Zermatt	00
Scotton	Matthias	Brig-Glis	00
Stoffel	Michelle A.	Brig-Glis	00
Stucky	Yaël Noemie	Lalden	00
Summermatter	Timea Pema	Ried-Brig	01
Wenger	Elin Sophie	Veyras	00
Zurbriggen	Jonas	Saas-Grund	00

5I

Maryse Bornet

Albrecht	Lina	Venthône	00
Aubord	Sébastien J.	Montreux	99
Bartolotta	Rebecca	Sitten	99
Bertherat	Clémence	Veyras	00
Boisset	Perrine	Martigny	00
Chable	Loïc Raphaël	Ollon	00
Chevalley	Aurélien	Port-Valais	00
Curdy	Aurélien	Port-Valais	00
Gueux	Arnaud	Leysin	99
Hitter	Elise	Chalais	00
Kaczmarek	Krzysztof	Orsières	00
Knuchel	Marie E.	Nods	99
Maillard	Zara	Bagnes	99
Masserey	Clara	Nendaz	00
Michaud	Manon	Bagnes	99
Monney	Alexis	Châtel-St.-Denis	00
Monnier	Léo	Hermance	00
Morard	Arnaud	Ayent	99
Sarasin	Céline	Orsières	01
Schindelholz	Pauline Marie	La Heutte	00
Thétaz	Samuel	Orsières	00
Wüthrich	Emma	Fontainemelon	00

Passerelle Dubs

Christian Chiabotti

Anderegggen	Fabian	Siders	98
Andres	Celine	Brig-Glis	00
Berchtold	Jan	Baltschieder	97
Bodenmann	Rahel	Baltschieder	99
Briggeler	Aaron	Visperterminen	99
Bumann	Kilian	Brig-Glis	97
Dinic	Miljana	Brig-Glis	98
Gangemi	Antonino	Brig-Glis	99
Gruber	Rebekka	Gampel-Bratsch	00
Guida	Patrizia	Zermatt	99
Holzer	Yannick	Visp	98
Imwinkelried	Samira	Obergoms	99
Kalbermatten	Pascal	Naters	97
Karlen	Franziska	Brig-Glis	97
Köpfl	Sebastian	Raron	99
Kuonen	Lukas	Leuk	97
Liechti	Melissa S. E.	Niedergesteln	99
Locher	Seya	Salgesch	00
Lopes Ferreira	Sabrina	Brig-Glis	00
Martig	Benjamin	Baltschieder	99
Munsters	Lars	Randa	99

Sportschule

1SD

Patrick Grichting

Baumeler	Irina Lisa	Saas-Fee	03
Blatter	Tabea	Ried-Brig	03
Bohren	André	Grindelwald	03
Burgener	Svenja	Saas-Grund	03
Djerrah	Lyès	Visp	03
Fux	Cédric	St. Niklaus	03
Gloor	Andrin	Brig-Glis	03
Imhof	Silvan	Naters	03

1SF

Thomas Fournier

Charrière	Noémie	Charmey	03
Deschenaux	Charlotte J.	Grandvillard	03
Fournier	Illan	Nendaz	04
Herren	Ysaline Perle	Bagnes	03
Immelé	Erwann	Chalais	03
Sidler	Kilian	Sitten	04
Soltermann	Hannah	Raron	04
Tschannen	Sarah	Fully	03
Valloton	Sara	Fully	03
Weibel	Elea	Chézard-St.-Martin	03
Yerly	Jocelyn	Marsens	03

2SD

Manuela Lochmatter-Vogel

Anthamatten	Liv	Saas-Fee	03
Anthamatten	Noah	Saas-Almagell	01
Etzensperger	Lionel	Brig-Glis	03
Lieb	Finja	Brig-Glis	03
Neuhaus	Samuel	Plasselb	03
Schnyder	Laetitia M.	Sitten	03
Tschopp	Naomi	Brig-Glis	02
Vogel	Sara-Maria	Brig-Glis	02
Volken	Lena	Brig-Glis	02

2SF

Matthias Schmidhalter

Bruchez	Rachel	Bagnes	03
Corthay	Denis	Bagnes	03
Dugast	Emma L. A.	Aubonne	02
Fabrizzi	Samuel	Conthey	03
In-Albon	Noah	Chalais	02
Morattel	Nicolas F.	Ollon	03
Piguet	Lucien C.	Ormont-Dessous	03
Rossier	Audrey	Venthône	03
Sjöstedt	Elsa	Bagnes	03
Zeiser	Benoît	Grimisuat	03

3SD

Natal Zengaffinen

Andenmatten	Mika	Saas-Fee	01
Bortis	Gian-Luca	Leuk	02
Burkhalter	Yara	Zweisimmen	02
Djerrah	Nael	Visp	01
Lütolf	Marco	Visp	01
Mauron	Sven Erik	Plasselb	01
Monticelli	Mirko	Randa	02
Roth	Jan Andri	Muri bei Bern	02
Stoffel	Ralf	Zermatt	02
Werlen	Florian	Ferden	01
Zurniwen	Sophia	Zermatt	02

3SF

Thierry Genoud

Arrigoni	Mathys R.	Veyrier	02
Briguet	Alexandre	Chalais	02
Brunner	Théa	Ollon	02
Darbellay	Delphine	Orsières	02
Dayer	Jean-B.	Sitten	01
Friche	Léa	La Tène	02
Glassey	Maxime	Nendaz	02
Kaufmann	Léa F.	Tavannes	01
Klopfenstein	Amélie A.	La Neuveville	02
Lehikoinen	Minja V.	Eysins	98
Macgeorge	Zoe	Chalais	03
Macheret	Nicolas Marc	Pont-en-Ogoz	02
Ruchet	Kenny	Dorénaz	99
Savary	Antonin	Pont-en-Ogoz	02

Schneider	Prisca	La Brévine	01
Wüthrich	Lola	Fontainemelon	02
Zurbriggen	Anina	Crans-Montana	03

4SD

Christof Perrig

Andenmatten	Nicole	Saas-Grund	00
Anthamatten	Mathia D.	Brig-Glis	01
Bayard	Elena	Zug	00
Brux	Silvan	Raron	00
Dörig	Anna Sofie	Ried-Brig	00
Foschi	Matteo A.	Luzern	02
Fux	India	Brig-Glis	98
Hartmann	Cooper Scott	Riehen	01
Holzer	Cyrill	Brig-Glis	00
Imwinkelried	Florian	Obergoms	00
Locher	Elia Valentin	Visp	00
Martig	Jérôme	Brig-Glis	00
Marty	Gianluca	Ried-Brig	02
Schnidrig	Chiara	Visp	00
Theler	Sandro	Brig-Glis	00
Von Weissenfluh	Fabienne	Zweisimmen	01

4SF

Carole Siervo

Corthay	Emric	Bagnes	01
Dumont	Margaux C.	Bagnes	02
Etienne	Eva Karin	Anniviers	00
Immelé	Corentin	Chalais	01
Jaquet	Paul	Bulle	00
Mooser	Norina	Charmey	00
Richard	Kim	Le Chenit	01
Richard	Lucas	Savièse	01
Schneeberger	Apolline B. L.	Troinex	01





Klassenübersicht

Schule	Klassenstufe	Anzahl Klassen	Mädchen	Knaben	Total	Externe	Interne
Gymnasium	5	9	111	95	206	184	22
Gymnasium	4	7	103	52	155	139	16
Gymnasium	3	8	93	66	159	131	28
Gymnasium	2	8	84	71	155	138	17
Gymnasium	1	9	97	83	180	150	30
Sportschule		4	43	48	91	51	40
Passerelle Dubs		1	10	11	21	21	0
Total		46	541	426	967	814	153

Stichtag 01. Februar 2020

Wohnort

Klasse/Abteilung	5	4	3	2	1	Sportschule	Passerelle Dubs	Total
Goms	5	1	6	4	4	1	1	22
Östlich Raron	8	5	4	2	6	0	0	25
Brig	52	43	41	56	55	15	7	269
Visp	64	44	37	34	44	15	7	245
Westlich Raron	12	6	14	20	10	3	2	67
Leuk	21	18	21	12	17	1	3	93
Übriges Wallis	31	37	36	27	44	26	1	202
Andere Kantone	12	1	0	0	0	30	0	43
Ausland	1	0	0	0	0	0	0	1
Total	206	155	159	155	180	91	21	967

Stichtag 01. Februar 2020

Das Gymnasium



Die Zielsetzung des Gymnasiums ist das Erlangen der Hochschulreife oder eigentlich genauer der Studierfähigkeit. Das Gymnasium fördert die geistige Offenheit und die Fähigkeit zu selbständigem Urteilen. Es strebt eine breit gefächerte, ausgewogene und kohärente Bildung an, nicht aber eine fachspezifische oder berufliche Ausbildung. Die Schüler gelangen zu jener persönlichen Reife, die Voraussetzung für ein Hochschulstudium ist und die sie auf anspruchsvolle Aufgaben in der Gesellschaft vorbereitet. Das Gymnasium fördert gleichzeitig die Intelligenz, die Willenskraft, die Sensibilität in ethischen und musischen Belangen, die Teamfähigkeit sowie die physischen Fähigkeiten seiner Schüler. Diese sind somit bereit, Verantwortung gegenüber sich selbst, den Mitmenschen, der Gesellschaft und der Natur wahrzunehmen.

Neben einem breiten, für alle obligatorischen Grundlagenbereich (Grundlagenfächer) erlaubt ein differenziertes Wahlsystem von Schwerpunktfächern und Ergänzungsfächern den Schülern, ihren Ausbildungsweg gemäss ihren Neigungen und Fähigkeiten zu spezifizieren.

Allgemeine Struktur

Die gymnasiale Ausbildung am Kollegium Spiritus Sanctus Brig erstreckt sich über fünf Jahre. Sie wird mit dem Erwerb des gymnasialen Maturitätszeugnisses abgeschlossen. Folgende Fächer werden unterrichtet:

Die Grundlagenfächer

In den Grundlagenfächern erhalten die Schüler das Rüstzeug, das man für eine gymnasiale Allgemeinbildung als unerlässlich einstuft. Der Kanton Wallis hat sich entschieden, die Zahl der vom Bund vorgeschriebenen Grundlagenfächer durch die kantonalen Fächer Religion, Philosophie, Informatik und Italienisch oder Latein zu erweitern.

Das Schwerpunktfach

Mit dem Schwerpunktfach geben die Schüler ihrer Ausbildung ein bestimmtes Profil. Denn diese Wahl ermöglicht eine vertiefte Beschäftigung mit einem bestimmten Fachbereich. Angeboten werden am Kollegium

Spiritus Sanctus Brig Schwerpunktfächer aus allen Fachbereichen (Sprachen, Naturwissenschaften und Mathematik, Geistes- und Sozialwissenschaften sowie Kunst und Musik).

Das Ergänzungsfach

Eine weitere Spezifikation ermöglicht die Wahl des Ergänzungsfaches. Hier können die Schüler aus vierzehn Angeboten das ihnen entsprechende Ergänzungsfach auswählen. Die Wahlfreiheit ist insofern eingeschränkt, als hier nicht das gleiche Fach gewählt werden darf wie im Schwerpunkt. Das Ergänzungsfach bietet die Möglichkeit, den gewählten Schwerpunkt zu verstärken oder aber die gymnasiale Ausbildung mit der Wahl eines anderen Fachgebietes auszuweiten.

Wahlmöglichkeiten

In der 1. Klasse wird allen Schülern die gleiche gymnasiale Grundausbildung vermittelt. Einzig im Bereich der dritten Fremdsprache müssen sie bereits mit der Anmeldung für das Gymnasium entscheiden, ob sie Latein oder Italienisch belegen wollen.

Im zweiten Semester der 1. Klasse müssen sich die Schüler dann auf ihr Schwerpunktfach festlegen, das sie bis zur Matura beibehalten.

Im zweiten Semester der 3. Klasse entscheiden sie sich für ein Ergänzungsfach, das sie dann während zwei Jahren belegen.

Dieses differenzierte progressive Wahlsystem ermöglicht den Schülern, ihrer gymnasialen Ausbildung ein persönliches Profil zu geben.

Die Maturaarbeit

Alle Schüler schreiben in ihrem letzten Schuljahr eine Arbeit über ein vorgegebenes oder selbst gewähltes Thema. Sie erhalten dadurch einen ersten Einblick in die Methode des wissenschaftlichen Arbeitens.

Die Bilingue-Matura

Das Kollegium Spiritus Sanctus Brig bietet Gymnasiastinnen und Gymnasiasten auch

die Möglichkeit einer Bilingue-Matura an. Sie kann in den Sprachen «Französisch» oder «Englisch» absolviert werden. In diesem Ausbildungsgang wird ein Teil der Fächer in französischer bzw. englischer Sprache unterrichtet.

Die Bilingue-Matura «Französisch» ist an folgende Schwerpunktfächer gekoppelt: Biologie & Chemie, Italienisch, Spanisch, Wirtschaft & Recht.

Die Bilingue-Matura «Englisch» ist an folgende Schwerpunktfächer gekoppelt: Bildnerisches Gestalten, Latein & Englisch, Musik, Physik & Anwendungen der Mathematik.

Der Unterricht im Fach Französisch bzw. Englisch ist spezifisch für die Bilingue-Schüler und im 1. Jahr findet eine Wochenstunde mehr als bei den Nicht-Bilingue-Klassen (4 Stunden statt 3) statt.

Passerelle Dubs

Die Passerelle Dubs ist eine Studienrichtung der Mittelschule. Sie bietet Inhabern eines eidgenössischen Berufs- oder Fachmaturitätszeugnisses die Möglichkeit, einen einjährigen Kurs zur Vorbereitung auf die Ergänzungsprüfung zu besuchen. Das Zeugnis zur bestandenen Ergänzungsprüfung gilt zusammen mit dem eidgenössischen Berufs- bzw. Fachmaturitätszeugnis als einer schweizerischen oder schweizerisch anerkannten kantonalen Matura gleichwertiger Abschluss.

Unterricht erteilt wird in den Fächern Deutsch, Französisch oder Englisch (Wahlmöglichkeit), Mathematik, Biologie, Chemie, Physik, Geschichte und Geografie. Das Schulkonzept sieht vor, dass die Berufs- bzw. Fachmaturanden jeweils vormittags die Schule besuchen. Nachmittags haben sie die Möglichkeit, einer beruflichen Beschäftigung nachzugehen und den Unterrichtsstoff zu vertiefen. Es wird 1 Klasse geführt.

Der Abschluss der Passerelle Dubs ermöglicht den prüfungsfreien Übertritt an eine Schweizer Universität.

Allgemeine Bestimmungen

Rechtliche Grundlagen

- Gesetz über das öffentliche Unterrichtswesen (GUW) vom 04. Juli 1962 (SGS/VS400.1.)
- Verordnung des Bundesrates über die Anerkennung von gymnasialen Maturitätsausweisen (MAR) vom 15. Februar 1995 (SR413.11)
- Verordnung über die Direktionen der allgemeinen Mittelschulen vom 20. Juni 2012 (SGS/VS413.101)
- Reglement der EDK über die Anerkennung von gymnasialen Maturitätsausweisen vom 16. Januar 1995
- Allgemeines Reglement über die Mittelschulen vom 17. Dezember 2003 (SGS/VS413.100)
- Reglement der Handelsmittelschule vom 19. August 2015 (SGS/VS413.106)
- Reglement über die Schulzeit am Gymnasium und die Maturitätsprüfungen vom 10. Juni 2009 (SGS/VS 413.110)
- Reglement betreffend die Studienreisen der Gymnasien, Handels- und Fachmittelschulen sowie der Schulen für Berufsvorbereitung (RStR) vom 23. November 2001 (SGS/VS 413.112)
- Beschluss über die Festsetzung der Einschreibengebühren für die Diplom- und Maturitätsprüfungen vom 02. Oktober 1970 (SGS/VS 413.114)
- Richtlinien 2012 der schweizerischen Maturitätskommission SMK über die Ergänzungsprüfung Passerelle „Berufsmaturität/ Fachmaturität – universitäre Hochschulen“ vom Februar 2011
- Weisungen über die Ausführung und Evaluierung der Maturaarbeit (MA) in den kantonalen Gymnasien/Kollegien vom 15. November 2010
- Weisungen über die gymnasialen Maturitätsprüfungen vom 22. August 2011
- Reglemente des Kollegiums Spiritus Sanctus Brig

Aufnahmebedingungen

Die Bedingungen sind in den folgenden Grundlagen geregelt:

- Gesetz über die Orientierungsschule vom 10. September 2009 (SGS/VS411.2)
- Weisungen vom 19. Dezember 2017 für die Aufnahme in den allgemeinen Mittelschulen und Berufsfachschulen Schuljahr 2018/2019

- Weisungen betreffend den Übertritt zwischen und in die verschiedenen Ausbildungswege der allgemeinen Mittelschulen des Kantons Wallis vom 16. Januar 2012
- Weisungen für den Sprachtausch von Schülern der Kollegien des Ober- und Unterwallis vom 16. Januar 2017

Anmeldung

- Die Aufnahme aus den deutschsprachigen Orientierungsschulzentren des Kantons Wallis erfolgt via Direktion der Orientierungsschule.
- Die Aufnahme aus den französischsprachigen Orientierungsschulzentren des Kantons Wallis erfolgt via «Bureau des échanges linguistiques».
- Aufnahmegesuche aus ausserkantonalen Schulen sind direkt an das Rektorat Kollegium Spiritus Sanctus Brig zu richten.

Schulgeld

- Für Schüler, deren Eltern ihren zivilrechtlichen Wohnsitz im Wallis haben:
CHF 0.-
- Für alle anderen Schüler (auch Wochenaufenthalter):
CHF 4'800.-

Verpflegung

Für interne und externe Schüler besteht über Mittag die Möglichkeit, sich in der Mensa des Internates oder in der Cafeteria zu verpflegen.

Versicherung

Von Seiten der Schule besteht keine Unfall- und Haftpflichtversicherung für die Schüler. Es wird dringend empfohlen, eine private Unfall- und Haftpflichtversicherung abzuschliessen.

Alle auf dieser Seite aufgeführten Gesetze, Reglemente, Weisungen und Richtlinien sind im Internet zu finden:

www.spiritus.ch/gymnasium/downloads

www.spiritus.ch/sportschule/downloads

Sponsoren

Sponsoren und Gönner des Kollegiums Spiritus Sanctus Brig

In alphabetischer Reihenfolge:

Aletsch Arena
Franz-Josef Mathier AG, Salgesch
Kulturfunken des Kantons Wallis
Kulturkommission Brig
Kulturkommission Naters
Kulturkommission Visp
Lonza AG
Postauto AG
Raiffeisenbank Oberwallis
Rottenbund
Schweizerische Mobiliar Oberwallis
Société Suisse des Explosifs Gamsen
Stadtgemeinde Brig-Glis
Valmedia
Vins des Chevaliers
Walliser Kantonalbank



Studenten-tafel für das Gymnasium 3. - 5. Klassen (bis 2022/23)

nach EVAMAR

Klasse	1	2	3	4	5	P
	Gymnasium					Passerelle Dubs
Deutsch	4	4	4	4	4	3
Französisch	3	3	3	3	3	3 *
Englisch	3	3	3	3	3	3 *
Mathematik	5	4	4	4	4	3
Biologie	2	2	2			2
Chemie		1	2	2		2
Physik			2	2	2	2
Geschichte		2	2	2	2	2
Geografie	2	2	2			2
Philosophie				3	3	
Wirtschaft & Recht	3					
Bildnerisches Gestalten	2		2			
Musik	2	2				
Schwerpunktfach		4	4	5	5	
Ergänzungsfach				3	2	
Maturaarbeit					1	
Religion		2	1			
Informatik		2				
Italienisch/Latein	4					
Sport-erziehung	3	2	2	2	2	
Schulstunden pro Woche	33	33	33	33	31	19

fett: Fächer mit Maturanote

* Wahlmöglichkeit

Schwerpunktfächer: Italienisch, Latein & Englisch, Spanisch; Biologie & Chemie, Physik & Anwendungen der Mathematik; Wirtschaft & Recht; Bildnerisches Gestalten, Musik

Ergänzungsfächer: Anwendungen der Mathematik, Biologie, Chemie, Informatik, Physik; Geografie, Geschichte, Religion, Philosophie, Psychologie & Pädagogik, Wirtschaft & Recht; Bildnerisches Gestalten, Musik, Sport

Studentafel für das Gymnasium 1. - 2. Klassen (ab 2019/20)

nach EVAMAR

Klasse	1	2	3	4	5	P
	Gymnasium					Passerelle Dubs
Deutsch	4	4	4	4	4	3
Französisch	3	3	3	3	3	3 *
Englisch	3	3	3	3	3	3 *
Mathematik	5	4	4	4	4	3
Biologie	2	2	2			2
Chemie			3	2		2
Physik				2	3	2
Informatik		2		2		
Geschichte		2	2	2	2	2
Geografie	2	2	2			2
Philosophie				3	3	
Wirtschaft & Recht	3					
Bildnerisches Gestalten	2		2			
Musik	2	2				
Schwerpunktfach		4	5	4	5	
Ergänzungsfach				2	3	
Maturaarbeit					1	
Religionswissenschaften		2				
Italienisch/Latein	4					
Sporterziehung	3	2	2	2	2	
Schulstunden pro Woche	33	32	32	33	33	19

fett: Fächer mit Maturanote

* Wahlmöglichkeit

Schwerpunktfächer: Italienisch, Latein & Englisch, Spanisch; Biologie & Chemie, Physik & Anwendungen der Mathematik; Wirtschaft & Recht; Bildnerisches Gestalten, Musik

Ergänzungsfächer: Anwendungen der Mathematik, Biologie, Chemie, Informatik, Physik; Geografie, Geschichte, Religionswissenschaften, Philosophie, Psychologie & Pädagogik, Wirtschaft & Recht; Bildnerisches Gestalten, Musik, Sport

Die Sportschule



Die Sportschule des Kollegiums Spiritus Sanctus Brig bietet Schülern mit einem überdurchschnittlichen Engagement auf hohem Niveau in Sport oder Kunst die Möglichkeit, eine solide Grundausbildung auf der Sekundarstufe II zu erwerben. Die Schüler können die «Berufsmaturität Wirtschaft und Dienstleistungen, Typ Wirtschaft» (BM-WDW) oder die «gymnasiale Matura» erlangen. Die Berufsmaturität ist vom SBF (Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation), die gymnasiale Matura von der eidgenössischen Maturakommission anerkannt. Beide Ausbildungswege werden in deutscher und französischer Sprache angeboten. Im Gegensatz zum Gymnasium setzt die Sportschule drei Jahre Orientierungsschule voraus. Die Sportschule ist Teil eines ganzheitlichen Betreuungs- und Ausbildungskonzeptes, welches die Elemente Schule, Sport/Kunst und Internat verbindet.

Berufsmaturität Wirtschaft und Dienstleistungen, Typ Wirtschaft

Die Sportschule führt die Schüler in vier Jahren zur «Berufsmaturität Wirtschaft und Dienstleistungen, Typ Wirtschaft» (BM-WDW). Neben einer breiten Allgemeinbildung vermittelt sie den Schülern eine fundierte Ausbildung in den Wirtschaftsfächern. Weitere Fächer wie die Sprachen (Deutsch, Französisch, Englisch), Mathematik, Informatik, Textverarbeitung, Arbeitstechnik, Geografie, Geschichte/Politik, Technik und Umwelt, Kommunikation und Leistungssportkunde schaffen eine solide Basis für ein fundiertes Allgemeinwissen und eine qualifizierte kaufmännische Berufstätigkeit. Die Tatsache, dass diese schulische Ausbildung auf vier Jahre verteilt ist, verschafft den Schülern den nötigen Freiraum, damit sie ihrer anspruchsvollen sportlichen oder künstlerischen Tätigkeit im geforderten Ausmass nachgehen können. Zur Erlangung der Berufsmaturität ist im Anschluss das einjährige Betriebspraktikum zu absolvieren.

Gymnasiale Matura

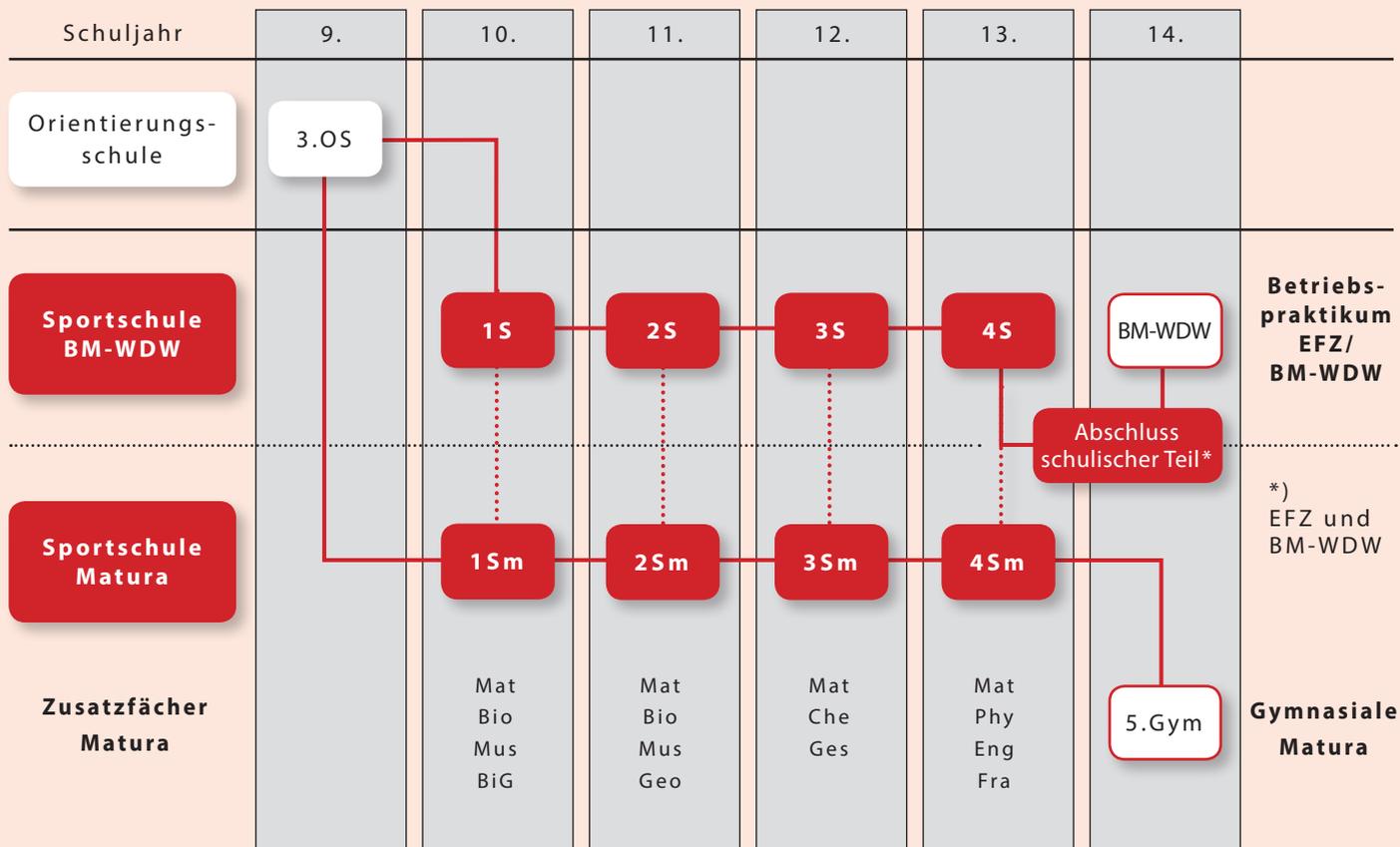
Schüler, die beim Eintritt in die Sportschule die Aufnahmebedingungen für das Gymnasium erfüllen, können während der vier Jahre zusätzlich zum Programm der BM-WDW modulartig die Fächer Mathematik, Biologie, Chemie, Physik, Geschichte, Geografie, Literatur in den Sprachfächern Englisch und Französisch sowie Bildnerisches Gestalten und Musik belegen. Sie erreichen

mit diesen Modulen einen Wissensstand, wie er von Schülern nach vier Jahren Gymnasium mit Schwerpunktfach Wirtschaft & Recht erwartet wird. Im Maturajahr werden die Schüler der Sportschule (deutsche Abteilung) in eine Abschlussklasse integriert und absolvieren das normale Programm der fünften Klassen mit dem Schwerpunktfach Wirtschaft & Recht, wobei sie von den kantonalen Fächern Philosophie und Sport dispensiert sind. Für die frankophonen Schüler wird im 5. Jahr eine eigene Maturaklasse geführt.

Sportliche und künstlerische Betreuung

An der Sportschule findet ein allgemeines und ein sportartspezifisches Konditions- und Koordinationstraining statt. Die Trainings werden von Sportlehrern oder ausgewiesenen Konditionstrainern geleitet. Den Sportlern steht eine breite Palette an sportlicher Infrastruktur (Turnhallen, Kraft-, Gymnastik- und Spinningräume) für das persönliche Training zur Verfügung. Die enge Zusammenarbeit mit den NLZ-Trainern und weiteren Sportverbänden sowie mit den entsprechenden Institutionen im künstlerischen Bereich hilft den Schülern, Sport/Kunst und Schule optimal zu kombinieren.

Studiengänge Sportschule



EFZ: Eidgenössisches Fähigkeitszeugnis
 BM-WDW: Berufsmaturität Wirtschaft und Dienstleistung, Typ Wirtschaft

Studentafel Sportschule

Klasse

1

2

3

4

5

Fächer BM-WDW	Grundlagenbereich	Deutsch (Muttersprache)	3	3	3	3
		Französisch (Fremdsprache)	3	2	3	3
		Englisch	2	2	3	3
		Mathematik	2	2	3	2
	Schwerpunktbereich	Finanz- und Rechnungswesen	2	2	2	3
		Wirtschaft und Recht	2	2	2	3
	Ergänzungsbereich	Geschichte und Politik			2	2
		Technik und Umwelt	2	2		
		IDPA				1
Fächer Sog+	Arbeitstechnik	1				
	Wirtschaftsinformatik			1		
	Leistungsportkunde	1				
Fächer EFZ	Integrierte Praxisteile		4			
	IKA	3	2	3	3	
	Vertiefen und Vernetzen	1	2			
	Überfachliche Kompetenzen	1				
	Sport	2	2	2	2	

Option BM-WDW-Praktikum oder gymnasiale Matura

Schulstunden pro Woche

25

25

24

25

EFZ:
BM-WDW:
Sog+:
IKA:
IDPA:

Eidgenössisches Fähigkeitszeugnis
Berufsmaturität Wirtschaft und Dienstleistungen, Typ Wirtschaft
zusätzliche, allgemeinbildende Fächer in der schulisch organisierten Grundbildung
Information, Kommunikation und Administration
Interdisziplinäre Projektarbeit

Sportschule Kollegium Brig

Nationales Leistungszentrum Swiss-Ski



Stiftungsrat

Claude-Alain Schmidhalter – Frédéric Koehn – Nadine Tscherrig
Louis Ursprung – Andreas John – Dimitri Gianoli – Barbara Mathieu B.

Exekutivrat Alpin

Jérôme Ducommun – Claude-Alain Schmidhalter
Frédéric Koehn – Hans Flatscher – Laurent Donato
Didier Plaschy – Florence Koehn – Nadine Tscherrig
Barbara Mathieu B.

Exekutivrat Nordisch

Florence Koehn – Claude-Alain Schmidhalter
Frédéric Koehn – Hippolyt Kempf – Fabien Bruchez
Fabian Bieri – Yves Lanquetin – Jédome Ducommun
Nadine Tscherrig – Barbara Mathieu B.

**NATIONALES
LEISTUNGSZENTRUM
SKI ALPIN – WEST**

swisssti

**NATIONALES
LEISTUNGSZENTRUM
BIATHLON**

swisssti

**NATIONALES
LEISTUNGSZENTRUM
LANGLAUF**

swisssti

Trainer

NATIONALES LEISTUNGSZENTRUM SKI ALPIN – WEST

swisski



Laurent Donato

Leiter NLZ West



Valentin Crettaz

Leistungsgruppe Herren



Philippe Bestak

Ausbildungsgruppe Herren



Cyprien Richard

Leistungsgruppe Herren



Nicolas Fournier

Ausbildungsgruppe Herren



Romain Leuenberger

Konditionstrainer Herren



Didier Schmidt

Leistungsgruppe Damen



Jéôme Desbiolles

Ausbildungsgruppe Damen



Paola Cavalli

Ausbildungsgruppe Damen
Konditionstrainerin Damen



Samuel Antonin

Ausbildungsgruppe Damen

NATIONALES LEISTUNGSZENTRUM BIATHLON

swisski



Fabien Bruchez

Chef Nordisch
Trainer Biathlon



Stéphane Gay

Trainer Langlauf



Erich Sterchi

Trainer Langlauf



Jöri Kindschi

Trainer Langlauf und Laufband

NATIONALES LEISTUNGSZENTRUM SNOWBOARD FREESTYLE

swisski



Gregor Rindisbacher

Chef Freestyle

Sportschule Kollegium Brig an YOG live dabei

Viele zukünftige Olympiasieger waren vom 09. bis zum 22.01.2020 in der Schweiz zu bewundern. Anlässlich der Youth Olympic Games (YOG) trafen sich die jungen Spitzenathleten der Wintersportarten in Lausanne und den umliegenden Wettkampfstätten zum Kräftemessen. Unter den 112 jungen Sportlern, welche von Swiss Ski selektioniert wurden, befanden sich auch 6 aktuelle Schüler der Sportschule Kollegium Brig: Lena Volken (Ski Alpin, 2SD), Elsa Sjøstedt (Ski Freestyle, 2SF), Yara Burkhalter (Biathlon, 3SD), Jan Roth (Biathlon, 3SD), Antonin Savary (Langlauf, 3SF), und Amélie Klopfenstein (Ski alpin, 3SF).

Letztere war für die verletzte Delphine Darbellay nachnominiert worden und drückte den Wettkämpfen im Ski alpin den Stempel auf. Mit zwei Gold- und einer Bronzemedaille war Amélie Klopfenstein die erfolgreichste Athletin der YOG. Sie gewann sowohl den Super-G als auch den Riesenslalom und sicherte sich den dritten Rang in der Kombination. Mit Lena Volken durfte sich die Sportschule Kollegium Brig über eine weitere Silbermedaille freuen. Sie gewann diese im Slalom. Yara Burkhalter (4. Rang Staffel, 9. Rang Einzelrennen) und Antonin Savary (7. Rang Free-Final) machten mit weiteren Top-10-Plätzen auf sich aufmerksam.

Die Schüler der Sportschule Kollegium Brig durften die Erfolge ihrer Klassenkameraden hautnah miterleben. Denn am Dienstag, 14.01.2020 besuchten sie unter der Begleitung einiger Lehrpersonen verschiedene Wettkämpfe der YOG. Man war nicht nur beim Slalom der Frauen (mit Lena Volken und Amélie Klopfenstein) dabei, sondern auch bei den Biathlon-Einzelstartrennen (mit Yara Burkhalter und Jan Roth) und beim Eishockeyturnier vor Ort. Viele Schüler durften so – als Teilnehmer oder Besucher – zum ersten Mal den Hauch von Olympia schnuppern. Und die aktiven Athleten der Sportschule Kollegium Brig freuten sich natürlich über die zahlreiche Unterstützung.

Die YOG 2020 hinterlassen viele positive Eindrücke und sind Ansporn für weitere Spitzenleistungen.



14.01.2020 Besuch des Slaloms Damen an den Olympischen Jugend-Winterspielen in Les Diablerets; vorne kniend Lena Volken und Amélie Klopfenstein



Yara Burkhalter
3SD

Beim Anreisen zu den YOG kam ich beim Umsteigen mit Reise-, Gewehr- und Munitionskoffer sowie Ski- und Rucksack schon das erste Mal ins Schwitzen. Endlich dort, klopfte mein Herz schneller als ohnehin schon. Flaggen aus aller Welt wehten und viele Athleten schlenderten herum. Das erste Rennen war ein Albtraum. Aufgrund meiner Nervosität fiel mir das Atmen schwer und die Beine waren wie Blei. Zum «Dessert» schoss ich 9 Fehler. Das schlimmste Rennen je. Am folgenden Tag war die Single-Mixed-Staffel. Mit 0 Fehlern den Schiessstand als erste zu verlassen, war grossartig. Der Zuschauerjubiläum verursachte pure Gänsehaut! Am Schluss ging es um eine Medaille. Leider schoss Yanis eine Strafrunde und wir verpassten Bronze knapp. Es hatte unglaublich viel Spass gemacht. Dank dem Sprachunterricht an der Sportschule war auch der Austausch mit anderen Nationen amüsant.



Amélie Klopfenstein
3SF

Grâce aux deux titres obtenus aux Jeux Olympiques de la Jeunesse de Lausanne, la saison 2019/2020 restera pour moi inoubliable. Elle a commencé par quelques belles performances qui m'ont permis d'abaisser mes points FIS. Puis est arrivée ma sélection de dernière minute pour les JOJ. Après un premier titre récolté en Super-G, j'ai continué sur ma lancée en ajoutant le bronze en combiné et un nouveau titre en géant. La saison s'est ensuite poursuivie avec mes premières courses de Coupe d'Europe et la sélection pour les Championnats du monde juniors à Narvik. A mon retour de Norvège, je me réjouissais pour les dernières courses de la saison, mais voilà que le COVID-19 a fait irruption tel un orage violent dans un ciel bleu... Pour terminer, j'aimerais remercier tout le corps enseignant pour l'excellente collaboration au cours de la saison écoulée.



Zoe Macgeorge
3SF

Quelle saison inoubliable! Tout a commencé quand j'ai intégré l'Ecole de Sport. J'avais plus de temps pour me consacrer à mon sport. Malheureusement, début décembre, je me suis cassé une côte et j'ai dû m'arrêter pendant un mois. C'était une période difficile car six semaines plus tard m'attendait la plus importante compétition de la saison : les Championnats du monde juniors. Mais je me suis concentrée sur mon objectif. Mes efforts ont payé car j'ai remporté le titre de Championne du monde junior 2020 ! Mais la saison était encore loin d'être finie, il me restait encore cinq compétitions. Juste avant le confinement, j'ai terminé trois fois à la deuxième place, ce qui m'a propulsée en tête du classement. J'ai ainsi terminé la saison avec un deuxième titre de championne d'Europe et d'Océanie et un troisième titre de championne suisse.



Alexis Monney
5I

Si je ne devais retenir qu'un souvenir de ma saison 2019-2020, ce serait sûrement le voyage que j'ai pu faire en Norvège. En effet, j'ai réussi à y obtenir le titre de champion du monde junior en descente. En plus de ce résultat, c'était une magnifique expérience de découvrir une nouvelle culture et des paysages différents de chez nous. Mais ne garder qu'un point de cette saison, qui fut fantastique pour moi, est presque impossible. Mis à part les résultats, cette saison fut belle sur le plan humain aussi. En effet, avec mon groupe de ski, ou plutôt devrais-je dire, mon groupe d'amis, je n'ai vécu que de merveilleux épisodes, des levers de soleil sur le glacier à Saas-Fee où nous avons commencé le ski en juillet aux heures dans les salles de force ou aux nombreux moments de rire et de bonne humeur à tout instant de la journée...



Lena Volken
2SD

Eine herausfordernde Saison mit Höhen und Tiefen liegt hinter mir, mein erstes Jahr in einem Swiss-Ski-Kader. Mein Saison-Highlight war ganz klar die Teilnahme an der Jugend Olympiade in Lausanne. Nach den Misserfolgen in Super G und Kombination durfte ich mich über einen sechsten Rang im Riesenslalom, eine Silber-Medaille im Slalom und viel neue Erfahrungen freuen. Nach der Jugend-Olympiade hatte ich unglücklicherweise Rückenprobleme, die mich zu einer mehrwöchigen Reha zwangen. Aber egal ob Erfolg oder Rückschlag, dank der Sportschule konnte ich mich immer auf die Vorbereitung, die Rennen sowie die Genesung konzentrieren.

Sportliche Erfolge

Jonas Abgottspon / Rettungsschwimmen

- Europameisterschaften, 4 x 90m Sprint Stafel, Reccione: 6. Platz
- Europameisterschaften, 4 x 50m Medley Relay, Reccione: 7. Platz
- Europameisterschaften, Rescue Tube Rescue, Reccione: 9. Platz

Rebecca Bartolotta / Karaté

- Championnats suisses M21 – 55kg, Aarberg: 3^e place

Perrine Boisset / Ski alpin

- Championnats suisses M21, slalom géant, la Lenk: 3^e place

Alexandre Briguet / Badminton

- Championnats suisses juniors M19 simple, Yverdon: 3^e place
- Championnats suisses juniors M19 double, Yverdon: 3^e place

Robin Briguet / Ski freestyle

- Coupe d'Europe, halfpipe, Crans-Montana: 1^{re} place
- Coupe du monde, Secret Garden: 7^e place

Yara Burkhalter / Biathlon

- Olympische Jugend-Winterspiele, Singel-Mixed-Staffel, Lausanne: 4. Platz
- Olympische Jugend-Winterspiele, Sprint, Lausanne: 9. Platz
- Junioren Weltmeisterschaften, Staffel, Lenzerheide: 9. Platz
- Aufstieg ins C-Kader von Swiss-Ski

Sixtine Cousin / Skicross

- Coupe du monde, Idre Fjäll: 8^e place
- Coupe du monde, Innichen: 9^e place
- Coupe du monde, Megève: 10^e place

Amélie Klopfenstein / Ski alpin

- Jeux Olympiques de la Jeunesse, super-G, Lausanne: 1^{re} place
- Jeux Olympiques de la Jeunesse, slalom géant, Lausanne: 1^{re} place
- Jeux Olympiques de la Jeunesse, combiné alpin, Lausanne: 3^e place
- Montée au cadre C de Swiss-Ski

Marco Lütolf / Eishockey

- Dreijahresvertrag mit der 1. Mannschaft des EHC Visp

Nicolas Macheret / Ski alpin

- Championnats suisses M18, combiné alpin, Davos: 1^{re} place

Zoe Macgeorge / Freeride

- Championnats du monde juniors, Kappl: 1^{re} place
- Classement général Europe et Océanie: 1^{re} place

Alexis Monney / Ski alpin

- Championnats du monde juniors, descente, Narvik: 1^{re} place
- Championnats suisses M21, combiné alpin, Davos: 1^{re} place
- Championnats suisses M21, descente, Davos: 2^e place
- Montée au cadre B de Swiss-Ski

Norina Mooser / Ski alpin

- Championnats suisses M21, slalom, Hasliberg: 1^{re} place

Lucas Richard / Skicross

- Championnats suisses juniors, Crans-Montana: 2^e place

Antonin Savary / Ski de fond

- Jeux Olympiques de la Jeunesse, cross, Lausanne: 7^e place
- Championnats suisses M18, poursuite, Realp: 1^{re} place
- Championnats suisses M18, départ individuel, Realp: 2^e place
- Montée au cadre C de Swiss-Ski

Lena Volken / Ski Alpin

- Olympische Jugend-Winterspiele, Slalom, Lausanne: 2. Platz
- Olympische Jugend-Winterspiele, Riesenslalom, Lausanne: 6. Platz





Das Internat

Schule + Internat = 3

Personeller Aufbau

Stiftungsrat

Gerhard Schmidt, Rektor, Präsident, Brig-Glis
René Loretan, Internatsleiter, Brig-Glis
Norbert Werlen, Vertreter des Bistums, Steg
Franz Michlig, Vertreter des Staates, Ried-Brig
Reto Werlen, Vertreter des Internats, Brig-Glis

Internatsleiter

René Loretan, Brig-Glis

Teamleiter Präfektur

Peter Zenhäusern, Teamleiter, Visp

Präfektur

Ilse Carlen, Reckingen
Ingrid Millius, Visp
Chorherr Daniel Salzgeber, Simplon Hospiz
Schwester Anneliese Schmid, Unterems

Ökonomat

Ingrid Roten, Naters

Kosten

Folgende Preise gelten für das Schuljahr 2020/2021.

Detaillierte Angaben finden Sie auf:

www.spiritus.ch/internat/kosten

Lern- und Lebensraum

Das Internat des Kollegiums Spiritus Sanctus Brig versteht sich als Lern- und Lebensraum für Schüler des Kollegiums Spiritus Sanctus Brig, der Oberwalliser Mittelschule OMS St. Ursula sowie den Orientierungsschulen Brig und Naters.

Begleitung und Förderung

Wir streben ein optimales Lernklima durch geführte Einzelstudien, Gruppenstudien, selbstverantwortlichem Lernen und organisierter Schülerhilfe an.

Bei Lernschwierigkeiten wird eine aktive Zusammenarbeit mit dem Schüler, der Lehrperson und den Eltern gesucht.

Wohnen auf dem Campus

Lernen, wohnen, leben, Sport treiben, spielen, «chillen», musizieren auf dem Campus des Kollegiums Spiritus Sanctus Brig.

Ausgewogene Ernährung

Die Mensa an der Oberwalliser Mittelschule, die Mensa und die Cafeteria des Kollegiums Spiritus Sanctus Brig sind von «Fourchette verte Wallis» zertifizierte Betriebe.

Wireless im ganzen Internat

Der Zugang zu modernen Informations- und Kommunikationsmitteln ist gewährleistet.

Preise inkl. MWSt

	Gymnasium	Sportschule		Studentenwohnheim
		Nicht-Schneesportler	Schneesportler	
Im Kanton Ansässige	ab CHF 7'575.-	CHF 7'710.-	CHF 10'095.-	ab CHF 7'590.-
Nicht im Kanton Ansässige	ab CHF 8'688.-	CHF 8'820.-	CHF 10'095.-	ab CHF 8'700.-

Internatsdienste

Küche/Mensa

Petra Imhof, Küchenchefin, Ried-Mörel
Domenico Zumbo, Küchenchef Stv., Naters
Thomas Gasser, Verantwortlicher Mensa OMS, Brig-Glis
Karin Schnydrig, Verantwortliche Mensa BFO, Mund
Christoph Pfaffen, Support Restauration, Brig-Glis
Gabriele Nardelli, Pizzaiolo, Stresa
Johanna Bellwald, Brig-Glis
Norma Biasini, Varzo
Yolanda Ebener, Brig-Glis
Doris Imhof, Brig-Glis
Alexandra Jossen, Naters
Ursula Lauber, Brig-Glis
Beatrice Manz, Brig-Glis
Anja Millius, Eggerberg
Bernadette Müllner, Bitsch
Evelyne Schmidt, Brig-Glis
Käthi Seiler, Brig-Glis
Gaby Zuber, Brig-Glis

Abwärtsdienst

Andreas Franzen, Termen
Ivan Tenisch, Ried-Brig

Raumpflege

Laura Adili, Naters
Rita Borino, Montecrestese
Paola Conti, Trontano
Biljana Dragicevic, Naters
Elvira Grand, Naters
Daniela Pioda, Domodossola
Nathalie Seematter, Baltschieder

Cafeteria

Beatriz Aurora, Brig-Glis
Elisabeth Bohnet, Naters
Hannelore Imhof, Naters

Kontakt und Anmeldung

Internatsstiftung
Kollegium Spiritus Sanctus Brig
Kollegiumsplatz 2
3900 Brig-Glis
www.spiritus.ch/internat



Emilia im Internat



Kirchenrektorat

Nur wenige Gymnasien in der Schweiz haben das Privileg, dass auf ihrem Campus eine Kirche steht. Unser Kollegium Spiritus Sanctus verfügt über eine solche und mit der 1687 eingeweihten Jesuitenkirche erst noch über eine wunderbare! Seit über 330 Jahren dient sie in erster Linie als Ort der Besinnung und des Gebetes für die Kollegiumsschüler. Damit ist sie auch heute noch, trotz unserer säkularisierten Gesellschaft, ein Zeichen für die tiefsinnige Wahrheit Salomos „Die (Ehr-)Furcht Gottes ist der Anfang der Weisheit“ (Sprüche 9,10).

Das ganze Schuljahr hindurch sind die Gymnasiasten immer wieder zu gemeinsamen Gottesdiensten eingeladen. Jeden Montag feiern die Kollegiumsseelsorger Diakon Damian Pfammatter und Chorherr Daniel Salzgeber über die Mittagszeit einen Schülergottesdienst, zu dem sich im letzten Schuljahr jeweils eine erfreulich grosse Gruppe Schüler und Lehrer zusammengefunden hat. Daneben fanden in diesem Schuljahr erneut zahlreiche Anlässe statt, die zumeist von der aus Schülern und Lehrkräften gebildeten spirituellen Gruppe unseres Kollegiums SoL (Spirit of Life) getragen worden sind.

Die Kollegiumskirche steht aber auch stets für die ganze Bevölkerung von Brig und darüber hinaus offen. Der frühere Kirchenrektor, Vikar Valentin Studer, hat in verdankenswerter Weise die Tradition fortgesetzt, während des Schuljahrs jeden Dienstagmorgen um 07:00 Uhr eine hl. Messe zu feiern. Ebenfalls zur Tradition gehört es, dass hier anlässlich des Patronatsfestes zu Pfingsten das Hochamt zusammen mit der Herz-Jesu-Pfarrei Brig würdig gefeiert wird. In diesem Jahr musste die Feier infolge der Coronavirus-Pandemie unter besonderen Auflagen durchgeführt werden.

Seit vielen Jahren wird die Kollegiumskirche auch für Hochzeiten sehr geschätzt. Während dieses Schuljahres spendeten sich vier Brautpaare das Ehesakrament. Mehrere im Frühling angesetzte Hochzeitsmessen mussten infolge des Lockdowns verschoben werden. Möge Gott, Ursprung und Ziel aller Liebe, diese jungen Ehepaare mit seinem Segen begleiten!

Die Kollegiumskirche, die heute dem Kanton Wallis gehört und der für deren Unterhalt aufkommt, ist neben den Gottesdiens-

ten auch ein sehr beliebter Raum für Konzerte. Deren Reigen beginnt stets im September mit den weit über die Kantonsgrenze bekannten Orgelmatinees unter der Leitung des Titularorganisten Hilmar Gertschen. Im März wurde die Totalrevision der 1994 von Hans-J. Füglistler erbauten romantischen Barock-Orgel in Angriff genommen. Im Sommer, rechtzeitig zum Beginn des neuen Schuljahres, sollte die Totalrevision abgeschlossen sein.

Chorherr Daniel Salzgeber



Freunde des Briger Kollegiums

Der Verein «Freunde des Briger Kollegiums» hat in seinem über 30-jährigen Bestehen einiges bewirkt. Gegründet, um der Kollegiumskirche eine neue Orgel zu beschaffen, hat sich der Verein in jüngerer Zeit immer wieder für Projekte des Kollegiums engagiert, wofür öffentliche Gelder kaum zu haben sind. Der Zweck des Vereins sieht nämlich vor, die Kollegiumskirche, das Kollegium, die Sportschule sowie das Internat in ideellen und finanziellen Belangen bestmöglich zu unterstützen. Die Aufgaben und Herausforderungen gehen dabei nie aus. Die Orgel der Kollegiumskirche, ein einzigartiges Instrument von nationaler Bedeutung, bereichert nun schon seit fünfundzwanzig Jahren das kulturelle Leben im Oberwallis. Sie muss jetzt einer gründlichen Revision unterzogen werden. Auch wenn der Kanton Wallis die Kosten für diese Arbeiten grösstenteils übernehmen wird, ist die treibende Kraft doch der Verein und insbesondere der Titularorganist Hilmar Gertschen. Dieser betreut mit seiner grossen Fachkenntnis das gesamte Projekt seit Beginn und wir dürfen davon ausgehen, dass die Arbeiten in diesem Jahr abgeschlossen werden können. Ein weiteres Projekt betrifft ebenfalls die Kollegiumskirche. Die Sakristei wurde kürzlich, wiederum auf Initiative des Vereins, vollständig renoviert und der Kirchenschatz ist seither der Öffentlichkeit zugänglich. Der Verein ist derzeit daran, die Ausstellung der wertvollen Gegenstände in Edelmetall und Textil zu dokumentieren und dem interessierten Besucher mittels Audioguide näher zu bringen. Die Moderne hält auch in der Kollegiumskirche Einzug!

Es gehört ausserdem zum Vereinszweck, die Generationen von ehemaligen und aktuellen Schülern des Kollegiums zu vernetzen. Hierzu wird jährlich ein akademischer Abend veranstaltet. Absolventen des Kollegiums, die es in ihrer Karriere in bedeutende Positionen geschafft haben, kehren zurück und berichten von ihren Erfahrungen. Mit Dr. iur. Eduard Gnesa, dem ehemaligen Direktor des Bundesamtes für Migration, konnte ein Referent gewonnen werden, der die Flüchtlingsproblematik aus seiner Arbeit an vorderster diplomatischer Front kennt. Das zahlreiche Publikum, darunter einige ehemalige Mitschüler des Referenten, lernte spannendes über die Schweizer Diplomatie und die internationalen Mechanismen der Flüchtlingspolitik und der Bewältigung der damit verbundenen Probleme.

Der Verein der Freunde des Briger Kollegiums ist eine schöne Institution, welche die Aktivitäten des Kollegiums sinnvoll ergänzt. Alle ehemaligen Schülerinnen und Schüler sind herzlich willkommen, uns mit einem bescheidenen Jahresbeitrag zu unterstützen und Teil der Familie zu werden. Neumitglieder melden sich einfach unter: freunde@spiritus.ch

Dr. pharm. René Julen, Präsident

Schuljahr 2020/2021

Freitag, 14. August 2020

Arbeitstagung der Lehrer

Sonntag, 16. August 2020

Internat

Die Neueintretenden werden in zwei Etappen im Internat empfangen:

1. Etappe – Schülerinnen der 1. Klassen um 17:15 Uhr.

2. Etappe – Schüler der 1. Klassen um 18:00 Uhr.

Für alle Internen der 2.-5. Klassen ist das Internat ab 18:30 Uhr geöffnet. Abendessen um 19:15 Uhr.

Montag, 17. August 2020

Schulbeginn

1. Klassen Gymnasium, 1. Klassen Sportschule

08:00 Uhr

Begrüssung im Theatersaal

08:15-12:15 Uhr

Lectio brevis und Unterricht mit dem Klassenlehrer

ab 13:30 Uhr

Unterricht gemäss Stundenplan

2. Klassen Gymnasium

08:00-12:15 Uhr

Lectio brevis und Unterricht mit dem Klassenlehrer

ab 13:30 Uhr

Unterricht gemäss Stundenplan

3.-5. Klassen Gymnasium, 2.-4. Klassen Sportschule und Passerelle Dubs

08:00-11:25 Uhr

Lectio brevis und Unterricht mit dem Klassenlehrer

ab 12:40 Uhr

Unterricht gemäss Stundenplan

Alle Klassen besammeln sich um 09:30 Uhr auf dem Sportplatz.

Elternabende des Schuljahres 2020/2021

(Beginn jeweils um 19:00 Uhr)

Gymnasium

1. Klassen

Montag,

16. November 2020

2. Klassen

Montag,

25. Januar 2021

3. Klassen

Mittwoch,

27. Januar 2021

Sportschule

1. Klassen und alle neuen Schüler

Donnerstag,

13. August 2020

1.-4. Klassen

Mittwoch,

04. November 2020

Schul- und Ferienplan 2020/2021

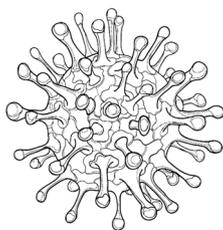
Kollegium Spiritus Sanctus Brig

Schuljahresbeginn		Montag,	17. August 2020	morgens
Schuljahresschluss		Freitag,	25. Juni 2021	abends
Freie Halbtage	1.-3. Klassen 4. und 5. Klassen Passerelle Dubs	Mittwochnachmittag Donnerstagnachmittag Jeden Nachmittag		

Ferien

HERBST	Unterrichtsende Unterrichtsbeginn	Freitag, Montag,	09. Oktober 2020 26. Oktober 2020	abends morgens
WEIHNACHTEN	Unterrichtsende Unterrichtsbeginn	Freitag, Montag,	18. Dezember 2020 04. Januar 2021	abends morgens
SPORTFERIEN	Unterrichtsende Unterrichtsbeginn	Freitag, Montag,	19. Februar 2021 08. März 2021	abends morgens
MAIFERIEN	Unterrichtsende Unterrichtsbeginn	Freitag, Montag,	07. Mai 2021 17. Mai 2021	abends morgens
Zusätzliche freie Tage	Maria Empfängnis Josefstag Karfreitag Ostermontag Pfingstmontag Fronleichnam	Dienstag, Freitag, Freitag, Montag, Montag, Donnerstag,	08. Dezember 2020 19. März 2021 02. April 2021 05. April 2021 24. Mai 2021 03. Juni 2021	





Die sechs Leitsätze unserer Schule
finden Sie unter: www.spiritus.ch

